Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaktion — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 236. — Leipzig, Montag den 12. Oktober. — 1885.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage.
† = wird nur bar gegeben.)

J. Bagel in Mülheim a. d. R.

Bibliothek interessanter Erzählungen. Nr. 148—151. 8°. à * —. 50

Inhalt: 148. Onkel Toms Hütte. Eine Erzählg. aus dem Sklavenleben v. W. Frey. 2. Aufl. — 149. Die beiden Kapitäne. Eine Erzählg. v. F. Pistorius. — 150. Hiwa, die Insulanerin. Eine Erzählg. v. F. Pistorius. — 151. Der Mann m. der eisernen Maske. Eine histor. Erzählg. v. K. Zastrow. 2. Aufl.

Volkserzählungen, kleine. Nr. 1722—1741. 8°. à * —. 25

Inhalt: 1722. Ulrich Hauser, d. Gemsenjäger, v. A. H. Fogowitz. — 1723. Das Trugticht, v. A. H. Fogowitz. — 1724. Die Rache d. Indianers, v. F. Müller. 3. Aufl. — 1725. Pontiac, der Ottawahäuptling, v. B. Hansen. 2. Aufl. — 1726. Ein Jahr in Atschin. Von R. Keil. — 1727. Unter den Australnegern, v. F. Pistorius. — 1728. Der sausende Speer. Eine Indianergeschichte v. W. Frey. 2. Aufl. — 1729. Der Sträfling v. Botany-Bai. Von M. Kümmel. 2. Aufl. — 1730. Unter den Maron-Negern. Von W. Frey. 3. Aufl. — 1731. Die Ansiedelung am Rio Pardo. Von R. Waldheim. 2. Aufl. — 1732. Auf den Wogen der Südsee v. W. Frey. 2. Aufl. — 1733. Abenteuer auf Palawan v. P. Marquardt. 2. Aufl. — 1734. Ben Hortons merkwürdige Schicksale v. A. H. Fogowitz. — 1735. Zwei Welten v. A. H. Fogowitz. — 1736. Ukukani od. die geraubte Brerntochter. Von R. Keil. — 1737. Taubenfeder, die Tochter d. Sioux-Häuptlings. Von W. Frey. 2. Aufl. — 1738. In der Gefangenschaft der Shawnee-Indianer. Unter Piraten. Von R. Müller. — 1739. Im Herzen Südamerikas. Von H. Kümmel. — 1740. Der Negerkönig v. Lunda. Von F. Pistorius. — 1741. Das Gasthaus am Redriver. Von F. Pistorius.

E. Baensch jun. in Magdeburg.

† **Monatsschrift,** kirchliche. Hrsg. v. G Pfeiffer u. H. Jeep. 5. Jahrg. 1885/86. 1. Hft. 8°. Halbjährlich * 5. —

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Uhland, W. H., Handbuch f. den practischen Maschinen-Constructeur. Suppl. 10., d. ganzen Werkes 47. Lfg. 4°. * 3. —

C. H. Beck'sche Buchh., Verl.-Cto. in Nördlingen.

Pfaff, H., die Börsensteuer. Anhang, enth. die Ausführungsvorschriften u. Instruktionen d. Bundesrats. 16°. Kart. * —. 50

A. Bergmann in Leipzig.

† **Friedeburg, O.,** die Hexe vom Venusberg od. Tannhäuser's Ritt zum Sängerkrieg auf der Wartburg. 56. u. 57. Hft. gr. 8°. à —. 10

M. Bischkopff, Verl.-Buchh. in Wiesbaden.

Stabbert, F., der Weg zum Frieden. Schauspiel. 8°. * 1. 50

O. Bonde, Verl.-Cto. in Altenburg.

Kluge, H., Themata zu deutschen Aufsätzen u. Vorträgen. 4. Aufl. gr. 8°. * 3. —; Einbd. ** —. 60

Bonifacius-Druckerei in Paderborn.

Hausschatz, geistlicher, f. fromme Seelen. 7. Jahrg. Octbr. 5. Hft. Die Legende d. hl. Martyrers u. Nothhelfers Cyriacus. 8°. —. 45

G. Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.

Beiträge zur Hydrographie d. Großherzogth. Baden. 2. Hft. gr. 4°. * 6. —

Inhalt: Die Niederschlagsverhältnisse d. Grossherzogth. Baden.

Doll, K. W., Predigt bei dem ersten feierlichen Kirchgang der Neuvermählten, Ihrer königl. Hoheiten d. Erbgroßherzogs u. der Erbgroßherzogin v. Baden in der Schloßkirche zu Karlsruhe. 8°. * —. 20

Freydorf, A. v., Ring, Kranz u. Schleier. Ein Märchen als Brautwillkommen. 12°. * 2. —

Landwirth, der. Vereinskalender f. das Großherzogth. Baden. 1886. 4°. * —. 35

E. J. Brill in Leiden.

Holwerda, A. E. J., die alten Kyprier in Kunst u. Cultus. gr. 8°. ** 4. 50

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Brockhaus' Conversations-Lexikon. 13. Aufl. 174. u. 175. Hft. gr. 8°. à —. 50

Evangelische Buchhandlung, Sep.-Cto. in Hamburg.

† **Kinderfreund,** deutscher. 8. Jahrg. 1885/86. (12 Nrn.) Nr. 1. 4°. Vierteljährlich —. 75

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

† **Bibliothek,** Cotta'sche, der Weltlitteratur. 116. Bd. 8°. Geb. * 1. —

Inhalt: W. Hauffs sämtliche Werke in 6 Bdn. Mit biograph. Einleitg. v. H. Fischer. 1. Bd.

S. Cronbach in Berlin.

Wredow's Gartenfreund. Illustr. Ausg. Neu bearb. v. O. Hüttig. 2. Aufl. gr. 8°. * 6. —; geb. bar * 7. —

A. v. Decker's Verlag in Berlin.

† **Termin-Kalender,** preußischer, f. d. J. 1886. Zum Gebrauch f. Justizbeamte. 16°. Geb. * 3. —; durchschossen ** 3. 50

O. Drewitz in Berlin.

Verwaltungs-Blatt, preußisches. Wochenschrift f. Verwaltg. u. Verwaltungsrechtspflege in Preußen. Hrsg.: Binseel. 7. Jahrg. 1885/86. Nr. 1. 4°. Vierteljährlich 4. —

W. Düms in Wesel.

Hildebrandt-Strehlen's Volks- u. Jugendschriften-Sammlung. I—IV. 2. Aufl. 8°. Kart. à —. 75

Inhalt: I. Daheim. Bunte Jugendbilder. — II. Robin Hood. — III. Der gehörnte Siegfried. — IV. Roland. Eine deutsche Sage.

R. Eisenschmidt in Berlin.

Militär-Zeitung f. die Reserve- u. Landwehr-Offiziere d. deutschen Heeres. Red.: Oettinger. 8. Jahrg. 1885. Nr. 40. 4°. Viertelj. *4. —

F. A. Föllen, Verlag in Berlin.

Freyja. Musenhalle deutscher Frauen. Centralorgan zur Hebg. u. Förderg. weibl. Geistesarbeit auf dem Gebiete der Poesie u. Literatur. 1. Jahrg. 1885/86. Nr. 1. gr. 8°. Vierteljährlich * 2. 25

W. Frick in Wien.

† **Archiv** f. Bracteatenkunde. Hrsg. von R. v. Höfken. 1. Bd. (4 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. pro kplt. ** 5. —

Falconi, Cte. L., le lingue neoromane. gr. 8°. * 1. —

Gräfe & Unzer in Königsberg.

† **Choralmelodieen-Buch** zum evangelischen Gesangbuch f. Ost- u. Westpreußen. 8°. * —. 80

Greßner & Schramm in Leipzig.

† **Brasch, M.,** die Klassiker der Philosophie von den frühesten griech. Denkern bis zur Gegenwart. 54. Lfg. gr. 8°. —. 50

† **Heichen, P.,** Afrika. Hand-Lexikon. 15. Lfg. gr. 8°. * — 50

† **Roskoschny, H.,** Afghanistan u. seine Nachbarländer. 16. Lfg. 4°. —. 60

† — Europas Kolonien 42. Lfg 4°. —. 60

Inhalt: 3. Bd. Afrika's Ostküste u. das Seengebiet.

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Geschichte, allgemeine, in Einzeldarstellungen. Hrsg. v. W. Oncken. 101. Lfg. gr. 8°. Subskr.-Pr. 3. —; Einzelpr. 6. —

Inhalt: Der Islam im Morgen- u. Abendland. Von A. Müller. Bog. 11—20.

E. Heitmann in Leipzig.

† **Werkstatt,** die. Meister Konrads Wochenzeitung. 2. Jahrg. 1885/86. Nr. 1. 4°. Vierteljährlich 1. 20; kleine Ausg. * —. 60

F. A. Herbig in Berlin.

Saure, H., französisches Lesebuch f. Realgymnasien, Oberrealschulen u. verwandte Anstalten. 2. u. 3. Tl. gr. 8°. * 3. 20

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Verzeichniß der erblichen u. lebenslänglichen Mitglieder d. Herrenhauses. [10. Session]. 8°. * —. 80

Hoffmann & Ohnstein in Leipzig.

† **Couturière,** la, parisienne. Die Kleidermacherin. 19. Jahrg. 1885. Nr. 19. Fol. Vierteljährlich * 2. 50

† **Modiste,** la, de Paris. 19. Année. 1885. Nr. 19. Fol. Vierteljährlich * 5. —

† **Moniteur,** le, universel des modes de Paris. 19. Année. 1885. Nr. 19. Fol. Komplette Ausg. Vierteljährlich * 5. —; Ausg. f. Kleider * 3. 50; Ausg. f. Putz * 3. 50

† **Revue** des modes parisiennes. 6. Année. 1885. Nr. 19. Fol. Vierteljährlich * 3. —

Huber & Co. in St. Gallen.

Schelling, J., kurzes Lehrbuch der Welt- u. Schweizergeschichte im Zusammenhange. 3. Aufl. 8°. * 2. 60

O. Janke in Berlin.

Museum komischer Vorträge. Nr. 2. 13. Aufl. 16°. * 1. —

Norden, A., Verkauft. Historischer Roman. 3 Bde. 8°. * 10. —

N. Jenni's Buchh. in Bern.

† **Droz, N.,** Instruction civique. 8°. * 1. 60

† **Gfeller, J.,** Voies et moyens du développement industriel et commercial. gr. 8°. * 3. —

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Meyers Konversations-Lexikon. 4. Aufl. 28. Hft. gr. 8°. —. 50

Naturkunde, allgemeine. Das Leben der Erde u. ihrer Geschöpfe. 4. Hft. gr. 8°. 1. —

Geographisches Institut in Weimar.

Universal-Bibliothek, geographische. Nr. 11–16. 16°. à * —. 20

Inhalt: 11—13. Deutschland u. England in Süd-Afrika. — 14—16. Sansibar u. das deutsche Ost-Afrika. Von G. Westphal.

C. Jügel's Verlag in Frankfurt a/M.

Anstett's, J. Ph., Anleitung zur Erlernung der portugiesischen Sprache. 3. Aufl. 8°. Kart. 5. —; Schlüssel dazu 1. 20

Ducotterd, X., u. **W. Mardner,** Lehrgang der französischen Sprache auf Grund der Anschauung. 1. Tl. gr 8°. * 2. 20; geb. * 2. 40

Funck, F., Anleitung zur Erlernung der englischen Sprache. 8. Aufl. 8°. Kart. 6. —; Schlüssel 2. 10

Traut, G., Cours complet de langue allemande. 1. Partie. 3. Ed. 8°. Geb. 4. 20; Clef 1. 80

C. Junge in Ansbach.

Summa, G. E., Predigt üb. Offenbarung St. Joh. 22, 20 beim feierlichen Schlußgottesdienst der vereinigten Generalsynode der evangelisch-lutherischen Kirche Bayerns. 8°. * —. 20

E. L. Kasprowicz in Leipzig.

Gesprächbüchlein, russisches, u. Wörtersammlung f. Reisende. 16°. Kart. * 2. —

J. U. Kern's Verlag in Breslau.

Labus, L., die im Handels- u. Börsen-Verkehr zu beobachtenden Vorschriften der preußischen u. der Reichs-Stempel-Gesetzgebung. 2. Aufl. 12°. Geb. * 1. 80

W. Kohlhammer in Stuttgart.

Lang, W., Von u. aus Schwaben. Geschichte, Biographie, Litteratur. 1. Hft. gr. 8°. * 1. 50

M. Kölm's Selbstverlag in Elberfeld.

Kölm, M., Ut mine Schaulmeestetid. Plattdeutscher humorist. Roman. 2. Lfg. 8°. * —. 50

Christlicher Kolportage-Verein in Gernsbach.

Bibelsprüche in Blaudruck. 10 Blatt. 4°. à * —. 15

Gnade u. Wahrheit. 5 Bibeltexte in Farbendr. 16°. * —. 60

Gottes Wort, mein Lebenslicht. 6 bibl. Textkarten m. Blumen u. Initialen. 16° * 1. —

Oelblätter f. jeden Tag d. Jahres. Spruch-Kalender f. d. J. 1886. 4°. * —. 30

Stockmayer, O., Aus Ansprachen. III. Martha u. Maria. 8°. — 5.

— über die Bereitung d. Christen auf das Kommen des HErrn. 3. Aufl. 8°. —. 6

C. Krabbe in Stuttgart.

Hackländer, F. W., Bilder aus dem Leben. Illustrirt v. H. Albrecht, E. Horstig, L. Marold. gr. 8°. * 3. —; geb. bar * 4. —

Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg.

Krippen-Kalender f. d. J. 1886. 4°. * —. 35

W. H. Kühl in Berlin.

† **Uhrmacherzeitung,** deutsche. Red.: L. Heimann. 9. Jahrg. 1885. Nr. 19. Fol. Vierteljährlich * 1. 50

Graphische Kunstanstalt in Eßlingen.

Maisch, G., schwäbischer Hausschatz. 1. Bd. 12°. * 1. —

Langenscheidt'sche Verl.-Buchh. in Berlin.

Aristoteles' Werke. 12. Hft. Politik. Deutsch v. K. Stahr u. A. Stahr. 4. Hft. 2. Aufl. 8°. * —. 35

Lucians Werke. 4. Hft. Deutsch v. Th. Fischer. 2. Aufl. 8°. * —. 35

Pausanias' Beschreibung v. Griechenland. Uebers. v. J. H. Ch. Schubart. 9. Hft. 2. Aufl. 8°. * —. 35

A. Lax in Hildesheim.

Sumpf, K., Anfangsgründe der Physik. 2. Aufl. gr. 8°. * 1. 20

B. Lemme in Leipzig.

Henne am Rhyn, O., die Schmach der modernen Kultur. 8°. * 2. —

F. Luckhardt in Berlin.

Schöler, Ch. v., der Rathsherr v. Trier. Ein Blatt aus e. alten Familien-Chronik. 8°. * 5. —

H. Minden in Dresden.

Friedemann, E., Catilina. Roman. 2 Bde. 8°. * 8. —; geb. * 10. —

Warnow, F., „Jus". 8°. * 3. 50; geb. * 4. 50

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Schriften d. Vereins f. die Geschichte Berlins. Hft. XXII. gr. 8°. * 2. —

Inhalt: Die Straßen-Namen Berlins. Von H. Vogt.

Palm & Enke in Erlangen.

Gesetzgebung, die, d. deutschen Reiches, m. Erläuterungen hrsg. v. E. Bezold. 1. Thl. Bürgerliches Recht. 2. Bd. Beilagehft. gr. 8°. * 3. 20

Inhalt: Das Reichsgesetz betr. die Anfechtung v. Rechtshandlungen e. Schuldners außerhalb d. Konkursverfahrens vom 21. Juli 1879. Erläutert von O. Frhr. v. Völderndorff.

— dasselbe, fortgesetzt v. O. Meves. 3. Bd. Strafrecht u. Strafprozeß. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8°. * 4. —

Inhalt: Das Reichs-Preßgesetz vom 7. Mai 1874. Erläutert von F. O. v. Schwarze. 2. Aufl.

Gebr. Paetel in Berlin.

Schubin, O., „Gloria victis!" Roman. 3 Bde. 8°. * 10. —; in 1 Bd. geb. * 12. —

— „Unter uns!" Roman. 2. Aufl. 8°. * 6. —; geb. * 7. 50

A. Pichler's Wwe. & Sohn., Verl.-Cto. in Wien.

Niedergesäß, R., die Familien-Erziehung. Rathschläge f. Väter u. Mütter. 8°. * 5. —; geb. * 6. —; auch in 10 Lfgn. à * —. 50

Schmid's, Ch. v., ausgewählte Erzählungen. Neu hrsg. v. J. Ambros. 17. Hft. 12°. —. 40

Priebatsch's Buchh. in Breslau.

Reif, V. M., der Tanz als Mittel der körperlichen Erziehung der Jugend. gr. 8°. * —. 40

J. J. Reiff, Verlagsbuchh. in Karlsruhe.

Volksbote, der, aus Baden. Kalender f. Stadt u. Land. 34. Jahrg. 1886. 4°. * —. 25

H. Risel & Co. in Hagen i/W.

Konflikt, der spanisch-deutsche, um die Karolinen u. die Revolution in Spanien. Von *** in Madrid. 12°. * — 75

Sallmayer'sche Buchh. in Wien.

Dorfmeisters, A., — **Mausberger's** Privat-, Geschäfts- u. Auskunfts-Kalender f. 1886. 4°. Kart. * —. 96

J. Schergens in Bonn.

Haslam, W., Vom Tode zum Leben, od. 20 Jahre aus meinem Amtsleben. Aus dem Engl. übers. v. A. L. Schettler. 8°. * 3. —

Schickhardt & Ebner in Stuttgart.

Hering's Operationslehre f. Thierärzte. 4. Aufl. Vollständig neu bearb. v. E. Vogel. gr. 8°. * 15. —

L. Schiefer'sche Buchh. in Frankfurt a/O.

Guseck, B. v. (C. G. v. Berneck), der Sohn der Mark. Historischer Roman. 2. Aufl. 2—4. Lfg. 8°. à —. 30

G. Schloeßmann in Gotha.

Lehmann, Unbeweglich in Christo! Predigt zur Erinnerg. an den Liederdichter J. Neander. 8°. * —. 40

H. Schmidt & C. Günther in Leipzig.

† **Hellwald, F. v.,** Amerika in Wort u. Bild. Eine Schilderg. der Vereinigten Staaten. 57. Lfg. Fol. * 1. —

A. Schmittner in Zürich.

Mittheilungen, Schweizer graphische. Red.: G. Binkert. 4. Jahrg. 1885/86. Nr. 1. gr. 4°. pro kplt. * 6. 50

Schmorl & von Seefeld in Hannover.

Hannover im Portemonnaie u. Fahrplanbuch. 1885. V. Octbr.—Decbr. 128°. —. 25

Möller's Kursbuch. 33. Jahrg. 1885. Winter-Fahrpläne. 16°. * 1. —

Porte-Monnaie-Fahrplanbuch. 1885/86. VI. Winter-Fahrpläne. 32°. — 30

Th. Schröter's Verlag in Zürich.

Familien-Kalender f. Haushalt u. Küche, f. Haus u. Geschäft. 4°. * —. 40

L. Schwann'sche Verlagsh. in Düsseldorf.

Grotefend, G. A., das gesammte preußisch-deutsche Gesetzgebungs-Material. Die Gesetze u. Verordngn. nebst den Erlassen, Reskripten, Anweisgn. u. Instruktionen der preuß. u. deutschen Centralbehörden. Jahrg. 1885. 5. Hft. gr. 8°. * 1. 50

Weinstock, A., der grammatische Unterricht in der Volksschule. 8°. * —. 70

E. Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Darwin's, Ch., gesammelte Werke. Uebers. v. J. V. Carus. 2. Aufl. 13. u. 14. Lfg. gr. 8°. à * 1. —

E. A. Seemann in Leipzig.

Ewerbeck, F., A. Neumeister u. E. Mouris, die Renaissance in Belgien u. Holland. 11. u. 12. Lfg. Fol. à * 4. —

Seemann, O., Mythologie der Griechen u. Römer. 3. Aufl. 8°. * 2. 70; in Kaliko geb. * 3. 50; Liebhaberausg. geb. * 4. 50

W. Spemann in Stuttgart.

† **National-Litteratur,** deutsche. Historisch krit. Ausg. Hrsg. v. J. Kürschner. 263. u. 264. Hft. 8°. à * —. 50

Inhalt: Zweite schlesische Schule, hrsg. v. F. Bobertag. 1. Bd. 1. u. 2. Hft.

A. Stieda's Verlag in Riga.

Tiling, W., Antikritik od. Zurechtweisung? Anfrage an den Herausgeber u. Redacteur der Mittheilgn. u. Nachrichten. gr. 8°. * —. 60

W. Urban in Leipzig.

Orti, S., der Ursprung der radicalen Neutra der deutschen Sprache, entdeckt. gr. 8°. Turin. * 1. —

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Vogt, H., das Buch vom deutschen Heere. 7. Lfg. gr. 8°. * —. 75

Verlag d. Maschinenbauer in Leipzig.

† **Maschinenbauer,** der. Illustrirte Zeitschrift f. mechan. Technik. 21. Jahrg. 1886. 1. Hft. 4°. à Hft. —. 50

F. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv f. experimentelle Pathologie u. Pharmakologie. Hrsg. v. B. Naunyn u. O. Schmiedeberg. 20. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. pro kplt. * 15. —

W. Wellnitz in Berlin.

† **Hettler, A.,** Schiller's Dramen. Eine Bibliographie. Nebst e. Verzeichniß der Ausgaben der sämmtl. Werke Schiller's. gr. 8°. ** 3. —

v. Zahn & Jaensch, Verl.-Cto. in Dresden.

Dorer, E., Luiz de Camoens. Ein Gedicht. gr. 8°. * —. 50

Fastnachtsspiele. Hrsg. v. E. Dorer. 7 Hfte. gr. 8°. à * —. 30

Inhalt: Ein gutes Beispiel. — Der tote Hund. — Die Katzen u. der Pantoffel. — Die Raupen. — Frau Wahrheit. — Die tolle Welt. — Das Wunderwasser.

v. Zahn & Jaensch, Verl.-Cto. in Dresden ferner:

Liebusch, G., Sagen u. Bilder aus Muskau u. dem Park. 2. Aufl., hrsg. v. E. Petzoldt. 8°. * 1. 50

Renatus, J., Lebensskizzen aus ernsten u. heitren Tagen. 2 Bde. 8°. * 5. —; Einbd. ** 1. —

H. Zeidler's Hofbuchh. in Zerbst.

Krause, C., Melanthoniana. Regesten u. Briefe üb. die Beziehgn. Philipp Melanchthons zu Anhalt u. dessen Fürsten. gr. 8°. * 3. 60

P. Zipperer's Buchh. in München.

Looshorn, J., die Geschichte d. Bisthums Bamberg. 1. Bd. gr. 8°. In Komm. * 11. —

Verbote.

Auf Grund der §§ 11 u. 12 des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Socialdemokratie vom 21. Oktober 1878 ist ferner verboten:

Die nicht periodische Druckschrift „Proletarier-Lieder, gesammelte Dichtungen von Maurice Reinhold von Stern, Jersey City, Januar 1885".

Nichtamtlicher Teil.

Technische Rundschau im Buchgewerbe.

Von G. van Muyden.

IV.

Die Lichtbildnerei hängt mit dem Buchgewerbe im weiteren Sinne des Wortes so innig zusammen, daß es wohl keiner Entschuldigung bedarf, wenn wir heute zunächst auf einige neuere Errungenschaften dieser Kunst hinweisen.

Wie unseren Lesern bekannt, hat das Bromgelatineverfahren das frühere Kollodionverfahren, trotz des Sträubens der Photographen der alten Schule, deren Kreise es störte, nahezu verdrängt, und schwarzgefleckte Finger gehören nicht mehr zu den Unterscheidungsmerkmalen der Jünger Talbots. Die Möglichkeit, präparierte Platten stets bei der Hand zu haben, die ihre Empfindlichkeit Jahre lang bewahren, die große Lichtempfindlichkeit derselben und die ungemeine Erleichterung, welche diese Platten dem reisenden Photographen, bezw. photographischen Touristen gewähren, erklären diesen Sieg zur Genüge.

Das Ideal verwirklichten indessen die sogenannten Trockenplatten insofern nicht, als sie, weil aus Glas bestehend, leicht zerbrechlich und ziemlich teuer sind, auch ein zu großes Gewicht besitzen. Als ein erheblicher Fortschritt ist unter diesen Umständen die Erfindung der Bromgelatineplatten aus Pappe zu betrachten, bei denen sich die lichtempfindliche Haut behufs Anfertigung der Positivbilder leicht abtrennen läßt. Solche Pappclichés sind wohlfeil und wiegen vor allem wenig, Eigenschaften, welche Reisende, Künstler, Touristen, Berichterstatter von illustrierten Blättern sicherlich zu würdigen verstehen werden. — Vervollständigt wurde die Erfindung der Papp-Trockenplatten durch einen Apparat, welcher die losgelöste Bromgelatine-Schicht straff spannt und somit das Kopieren der nach diesem Verfahren hergestellten Clichés ungemein erleichtert hat.

Das Umsichgreifen des Trockenverfahrens, welches der sogenannten Augenblicksphotographie erst zum Dasein verhalf, hat die Erfindung zahlreicher Hilfsapparate nach sich gezogen, welche die Aufnahmeoperation ungemein erleichtern. Zunächst sind die zahlreichen Verschlüsse für die Aufnahmeapparate zu erwähnen, welche die Aufnahmezeit bis auf den Bruchteil einer Sekunde zu reguliren gestatten, den Apparat also selbstthätig verschließen, sobald die Aufnahme beendet ist. Damit im Zusammenhang steht die Einbürgerung des Photometers bei dem Photographen. Um den Verschluß einstellen zu können, bedarf es nämlich eines Maßstabes für die Stärke des Lichtes, von welcher die Aufnahmezeit ja abhängt, und diesen Maßstab liefert das Photometer, welches allerdings noch manches zu wünschen übrig läßt. Mit dem Photometer eng verbunden ist das sogenannte Sensitometer, welches das Verhältnis der Lichtstärke im Augenblick der Aufnahme zu der Lichtempfindlichkeit der zu verwendenden Platten verzeichnet. Der Apparat hat sich indessen bisher keiner allgemeinen Aufnahme zu erfreuen, zumal die neuere photographische Chemie Mittel an die Hand giebt, aus der zu langen oder zu kurzen Aufnahmezeit herrührende Fehler in den Negativen zu verbessern, bezw. aufzuheben.

Von neueren Hilfsmitteln zu photographischen Augenblicksaufnahmen liegt augenblicklich nur der Apparat von Henry Correia in Paris (Patent 32946) vor. Die Vorrichtung bezweckt, die zu photographierenden Gegenstände in sicherer Weise in das Centrum der lichtempfindlichen Platte zu bringen. Dem Erfinder zufolge kann man mit Hilfe derselben sogar im Gehen aufnehmen, und zwar ohne daß die abkonterfeiten Leute es merken und Einwendungen erheben können. Die wesentlichste Neuerung an dem Apparat ist ein Fadennetz, welches an das in der Astronomie übliche erinnert.

Damit eng verwandt ist der neue photographische Hut eines Belgiers namens J. de Neck (wohnhaft wo?), d. h. ein gewöhnlicher, sogar ziemlich niedriger Hut, welcher einen kleinen photographischen Apparat birgt und mit einer lorgnetteartigen Visiervorrichtung versehen ist, mit deren Hilfe der Tourist sich vergewissern kann, daß der aufzunehmende Gegenstand sich im Felde des Apparates bezw. der wie ein Luftloch aussehenden Öffnung am Hut, dem Apparat gegenüber, befindet. Den Verschluß des Apparates und damit das Verschwinden der gebrauchten und die Einstellung einer neuen Platte bewirkt der

Amateur-Photograph durch das Ziehen an einer Schnur. Näheres finden unsere Leser in Nr. 643 der Pariser Zeitschrift »La Nature«.

Die Zahl der Lichtdruckverfahren und der Verfahren zum Ersatz für den Holzschnitt wächst immer noch. Aus der Fülle sei heute zunächst des Patentes von N. Macbeth in Bolton (England) gedacht (Patent Nr. 32 858). Dessen Erfindung betrifft die Herstellung von Druckflächen unter Zuhilfenahme von Gelatinehäutchen oder Photoreliefs. Diese Druckflächen können, dem Erfinder zufolge, zum Drucken von Bildern aller Art vom hellsten Licht bis zum tiefsten Schatten gebraucht werden und eignen sich auch für das Kupferdruckverfahren. Die Druckform kann aus Holz oder Metall bestehen; die Hauptsache ist, daß das Material im stande ist, einen dauernden Eindruck von dem Häutchen aufzunehmen. Wichtig ist es, daß die Druckflächen auch cylindrisch geformt sein können. Sie eignen sich somit für die Rotations- wie auch für die Zeugdruckmaschinen. Wegen der Einzelheiten des Verfahrens müssen wir auf die betreffende Patentschrift verweisen.

Unter Nr. 32978 erhielt J. Schenkenhofer in Hamburg ein Patent auf ein abgekürztes Lichtdruckverfahren, welches er Leukographie getauft hat. Das Verfahren macht die Anwendung der Kamera nnd der Linse entbehrlich, und heißt »Weißbildnerei«, weil dabei »in einer bisher unbekannt gewesenen, leichten und raschen Art mit einer wässerigen, unschädlichen Lösung von Weiß für dunkelgefärbtes Papier geschrieben, gezeichnet und gedruckt wird«. Der Sinn dieser Worte aus der Patentschrift ist uns leider nicht ganz klar. Die Lösung dient zur Herstellung gezeichneter Negative für direkten Lichtdruck, und man schreibt oder zeichnet direkt mit derselben auf vorbereitetes schieferfarbiges Papier. In der Patentschrift, auf welche wir ebenfalls verweisen müssen, giebt der Erfinder außerdem noch vier leukographische Zeichenverfahren an.

Das Journal für Buchdruckerkunst bringt einen Aufsatz über B. Reinholds neues Verfahren der Photogravüre. Die ausgezeichneten Verfahren von Meisenbach und Ives, heißt es dort, seien sehr kostspielig, zu unsicher und vor allem zu langsam, weil drei Platten gemacht werden müssen. Reinholds Methode besitze den Vorzug der Einfachheit und liefere einen klaren Druck, der das Aussehen des Lichtdruckes oder der Heliographie hat. Nach den mit Hilfe von Gelatine hergestellten Platten wird eine Gipsmatrize und von dieser ein Galvano genommen. Ist die Platte für die Buchdruckerpresse nicht tief genug, so wird das Galvano mit lithographischer Farbe eingeschwärzt und mit einer Lösung von salzsaurem Eisenoxyd überzogen. Das Eisen ätzt dann das Kupfer bis zu jedem gewünschten Grade; doch darf es nicht zu lange wirken.

Im »Moniteur de la photographie« wird das neue photographische Verfahren des Italieners Manzi einer Besprechung unterzogen, aus welcher hervorzugehen scheint, daß das Verfahren dem Meisenbachschen sehr ähnlich ist. Nur sind die Bilder nicht gekörnt, wie in der Regel bei Meisenbach, sondern weisen Linien auf und erinnern daher eher an Holzschnitt oder Kupferstich. Die Druckereien von Lahure und Motteroz in Paris verwenden das neue Verfahren und erzielen damit, selbst bei sehr raschem Arbeiten, schöne Erfolge.

Es bringt jetzt jeder Monat eine neue Stereotyp- bezw. Matrizensetzmaschine. Das neueste Erzeugnis auf diesem Gebiete rührt von der »National Typographic Company« in Washington her (Patent Nr. 32 781). Die Maschine kennzeichnet sich, wie manche Vorgängerinnen durch ein Typenrad mit an dessen Umkreise festsitzenden Buchstaben oder Zeichen, und eine Vorrichtung, mittelst welcher ein Pappstreifen an die sich drehende Typenfläche gedrückt wird. Als neu bezeichnet die Erfinderin hauptsächlich den Umstand, daß die Typen sowohl, wie die Vorrichtungen zum Halten nnd Verschieben des Druckstreifens Kreisbahnen beschreiben. Über die Leistungsfähigkeit der Maschine und den Kostenpunkt des Betriebes giebt leider die Patentschrift keinerlei Aufschluß.

Daran anschließend sei über eine neue Schreibmaschine kurz berichtet, welcher die »Papierzeitung« eine Notiz widmet. Der von dem Amerikaner Crandall erfundene Typenschreiber erinnert an den sehr verbreiteten Remingtonschen insofern, als auch hier die Buchstaben durch das Niederdrücken von Tasten in Bewegung gesetzt werden. Die Typen sitzen auf dem Umfang einer Walze, und es rückt das Papier, nach jedesmaligem Niederdrücken einer Taste, um eine Typenbreite vor. Wie bei der Brackelsbergschen Maschine hat der Schreiber die entstehende Zeile stets vor Augen und das ist ein großer Vorzug. Ebenso die relative Wohlfeilheit (ca. 250 ℳ), der geringe Raum, den der Apparat einnimmt, und dessen geringes Gewicht (15 Pfund). Ob es wirklich gelingt, damit 120 Worte in der Minute zu schreiben, möchten wir allerdings bezweifeln. Jedenfalls handelt es sich um die bekanntlich sehr kurzen Worte der englischen Sprache, und es würde ein Deutscher schon der vielen überflüssigen Endungen und Vorsilben wegen schwerlich so weit kommen.

Patentiert wurden im September allein zwei Manuskripthalter. Der von G. Friedr. Giesecke in Leipzig erfundene (Patent Nr. 32 860) bietet den Vorteil, daß er schnell mit dem Schriftkasten verbunden werden kann, keine Letternfächer überdeckt, den Handbewegungen des Setzers nicht hinderlich ist und sich endlich nach der Körpergröße und Sehschärfe des Setzers verstellen läßt. Er wird an den Setzkasten festgeschraubt und beschädigt denselben also nicht in der Weise, wie der übliche, mit einer Spitze versehene Halter. — Bei seinem Manuskripthalter (Patent Nr. 33 048) bezweckt hingegen Herm. Weber in Berlin lediglich die bequeme Verstellung des Decklineals zur Markierung der betreffenden Schriftstelle. Diese Verstellung erfolgt durch einfachen Tastendruck und zwar so, daß das Lineal jedes Mal nur um die Höhe einer Manuskriptzeile herunterrückt.

Sehr interessant ist das von Georg Göbel in Darmstadt erfundene Schaufelrad zum Wenden der Billets an einer Billetdruckmaschine (Patent Nr. 32 885). Das Rad ermöglicht es, daß die Eisenbahnbillets nacheinander auf beiden Seiten bedruckt werden können und zwar so, daß sie, nach erfolgtem Druck auf der einen Seite, gewendet werden, ohne die Maschine zwei Mal passieren zu müssen. Dies ist offenbar ein großer Vorteil. Bedenkt man, wie viel Millionen Eisenbahnfahrscheine jährlich verbraucht werden — die Londoner Stadtbahnen allein über 100 Millionen —, so leuchtet ein, daß jede Vereinfachung im Druckbetriebe einer bedeutenden Ersparnis an Zeit und Geld entspricht.

Kurz erwähnt seien endlich zwei in das Buchdruckfach schlagende Patente, welche leider ohne Abbildung kaum verständlich zu machen sind. Es sind dies die von Cottrell in Stonington (Connecticut) erfundene Vorrichtung an Schnellpressen zum An- und Auslegen der Bogen und zum Langschneiden des Papiers (Patent Nr. 32 537), und die Vorrichtung zum Reinigen von Druckwalzen (Patent Nr. 32 796), welche von H. Carly in Hamburg erfunden wurde.

Das »Journal für Buchdruckerkunst« bringt einen interessanten Aufsatz über Druckfarben. Der Verfasser macht darauf aufmerksam, wie sehr die Temperatur und namentlich das Papier

den Farbverbrauch beeinflussen. Im Winter verbrauche man mehr; gleiches gilt bei Verwendung eines dünnen, schwammigen, sowie eines trockenen Papiers. Desgleichen verbraucht eine kleine Auflage im Verhältnis mehr Farbe als eine große; ebenso der Druck mit weichen Walzen. Am Schluß heißt es: »Es ist unbedingt eine verfehlte Ökonomie, bei Verwendung geringerer Farbe etwas mehr verdienen zu wollen. Dies gilt auch für bunte Farben . . . .«

Im bayrischen Bezirksverein deutscher Ingenieure hielt Herr Wolff einen Vortrag über Anlagen zur Herstellung von Holzschliff für die Papierfabrikation. Es sei uns gestattet hieraus einige Angaben zu entnehmen. Die Aufgabe, den Hadernstoff durch andere Stoffe zu ersetzen, heißt es dort, ist im Laufe der Jahre so vollkommen gelöst worden, daß gegenwärtig nur noch etwa der vierte Theil des erzeugten Papiers aus Hadern besteht. Den Ersatz liefern hauptsächlich Stroh, Espartogras und Holz. Der Holzstoff wird auf zweierlei Weise hergestellt: entweder auf chemischem Wege durch Behandlung mit erhitzter Lauge oder auf mechanischem Wege durch Schleifen. Letzteres Verfahren liefert keinen so guten Stoff, spielt aber trotzdem seiner Billigkeit wegen eine hervorragende Rolle. Naturweißer Holzstoff kostet heute 10—14 M. für 100 kg, während die anderen Stoffe zwei bis drei Mal mehr kosten. Hieraus ergiebt sich, daß Holzschleifereien nur in Gegenden Gewinn erzielen können, die mit Nadelholz (Laubholz wird weniger verwendet) bestanden sind; denn ein weiter Transport des Materials würde den Stoff zu sehr verteuern. Auch ist es wichtig, das Holz immer frisch zu erhalten. Endlich ist es von der größten Bedeutung, Wasserkraft zur Verfügung zu haben, — mit Dampf arbeitende Holzschleifereien sind nicht konkurrenzfähig. Holzschliff kommt bei uns in der Form von nassem Papier, welches in Säcke eingestampft wird, in den Handel; für die Ausfuhr verarbeitet man ihn jedoch lieber zu Pappen, welche überdies vielfach als Holzpappen an die Buchbinder abgesetzt werden können. — Die Maschinen zur Herstellung des Holzschliffes bestehen in sich rasch drehenden Schleifsteinen, welche unter Wasserzufluß die Holzfasern vom Scheit abtrennen, ferner in Pressen, welche die Holzscheite an den Stein drücken. Der Stoff wird hierauf mit Hilfe von Sieben sortiert und endlich verpackt.

Hieran sei die Mittheilung geknüpft, daß der Verlag der Papierzeitung in Berlin einen Preis von 1000 M. für Auffindung eines Verfahrens aussetzt, mit welchem man die Menge des in jeder Art von Papier enthaltenen Holzschliffs genau ermitteln kann; ferner einen Preis von 500 M. für die Ermittelung dieser Menge bis auf fünf Procent.

Von neueren, auf Papierfabrikation bezüglichen Patenten sind heute nur zu erwähnen: der Stoffzuführer für Langsieb-Papiermaschinen, von Gebr. Hemmer in Neidenfels (Patent Nr. 32727), und der von denselben erfundene kontinuierliche Trockenapparat für Faserstoffe (Patent Nr. 33194). Ersterer Apparat soll die Festigkeit des Papiers erhöhen, letzterer die Auflösung des Stoffes in den Holländern erleichtern.

Während die Reichskassenscheine nach wie vor auf Wilcoxsches Papier mit lokalisirten Fasern gedruckt werden, ist die Regierung der Vereinigten Staaten jetzt Wilcox untreu geworden, und sie druckt ihre Scheine und Verschreibungen auf ein von Crane & Co. hergestelltes Papier, welches als alleiniges Kennzeichen einen dünnen, blauen Faden enthält. Der Faden ist aber so dünn, daß er nur mit dem Mikroskop entdeckt werden kann. Das neue Papier taugt also absolut nichts. Hoffentlich, meint die »Papierzeitung«, wird man in Deutschland beim Bewährten bleiben und sich von Experimenten, wie die amerikanischen, fernhalten.

Bekanntlich entspricht unser Löschpapier insofern allen Anforderungen nicht, als es nicht zugleich die Tintenflecke entfernt, und man infolge dessen nachträglich mit irgend einem Papierbleichmittel operieren muß. Das »Journal des fabricants de papier« giebt nun folgendes Verfahren an, um das Löschpapier den höheren Zwecken der gänzlichen Vertilgung der Tintenflecke dienstbar zu machen. Man tauche einfach dicke Löschpapierbogen in Kleesäure und lasse sie trocknen. Die so bereiteten Bogen saugen jede Spur von Tinte weg.

Aus dem Gebiete der Buchbinderei sei zunächst eines, nach der »Papierzeitung,« in Amerika zu hoher Blüte gelangten Industriezweiges erwähnt, dessen Einführung in Deutschland sich vielleicht empfehlen möchte. Wir meinen die sogenannten Einklebealbums, d. h. hübsch eingebundene Bücher voll leerer, mit Klebgummi bedruckter Blätter. Diese Bücher dienen zum Einkleben von Zeitungsausschnitten, die man aufzubewahren wünscht. Den Ausschnitt braucht man nur auf der Rückseite etwas zu befeuchten und auf eine leere Stelle des Albums zu drücken. Die Albumblätter sind nicht durchweg mit Gummi bestrichen, sondern nur mit nahe aneinanderliegenden Klebeflächen bedruckt, und zwar damit sich das Papier beim Gummieren nicht zu sehr wirft.

Die »Zeitung für Buchbinderei« berichtet über einen in Amerika erfundenen — leider verschweigt sie Namen und Wohnort des Erfinders sorgfältig — Schriftkasten zum Titeldrucken, welcher dem in Deutschland üblichen schon deshalb überlegen sei, weil dessen Verwendung eine bedeutende Zeitersparnis im Gefolge habe. Der Preis von 80 M. sei zwar sehr hoch, doch wird das Geldopfer in kurzer Zeit wieder eingebracht. Namentlich praktisch sei der Apparat zum Drucken ganz kurzer Zeilen.

Demselben Blatte entnehmen wir die Mitteilung, der Buchbinder L. Prager in Hildesheim habe eine Vergoldeseife erfunden, die wohlfeiler ist, als die bisherigen Vergoldemittel, keinen Grundschein hinterlasse und einen gleichen Hitzegrad für Leder-, Papier- und Leinwand-Vergoldung verlange.

Der Firma Preuße & Co. in Lindenau-Leipzig wurden soeben unter Nr. 32621 und 33213 zwei Drahtheftmaschinen mit selbstthätiger Klammerbildung patentiert, deren erstere das Heften von Büchern mit Drahtklammern auf automatischem Wege durch Bewegung eines Hebels mittels des Fußes ermöglicht, während die zweite den Zweck verfolgt, den von ihr selbst eingeführten Draht in Klammern zu verwandeln und dieselben gleichzeitig zu verheften.

Miscellen.

Vom Postwesen. — Mitteilungen des amtlichen »Post-Blattes« Nr. 4 vom 5. Oktober 1885. — Im Verkehr zwischen Deutschland einerseits und Gibraltar und Malta andererseits werden durch Vermittelung der britischen Postverwaltung Postanweisungen ausgetauscht. Auf den Postanweisungsaustausch mit Gibraltar finden die gleichen Bedingungen, wie für den Verkehr mit Großbritannien und Irland, für den Postanweisungsaustausch mit Malta dagegen die für den Verkehr mit den britischen Kolonieen allgemein festgesetzten Bedingungen Anwendung. Die Postanstalten erteilen nähere Auskunft.

Vom 1. Oktober ab ist das Porto für Pakete ohne und mit Wertangabe bis zum Gewicht von 5 kg. im Verkehr zwischen Deutschland und Frankreich durchweg vom Absender im voraus zu entrichten.

Von dem Reichs-Postamte ist durch Vermittelung der zwischen Hamburg und der West- und Südwestküste Afrikas verkehrenden Dampfer der Firma C. Woermann in Hamburg ein Paketbeförderungsdienst zwischen Deutschland einerseits und nachbezeichneten westafrikanischen Küstenplätzen andererseits, nämlich Accra, Addah, Ambriz, Ambrizette, Bagida (Bageida), Banana (Congo), Cabenda, Cape Coast Castle, Cape Palmas, Eloby, Gabun, Grand Bassa, Grand Popo, Kamerun, Kinsembo, Landana, Little Popo, Loanda, Lome, Mayumba, Monrovia, Muculla, Musera, New Calabar, Quittah, Salt Pond, Sinoe, Waida (Wydah) und Winnebah eingerichtet worden. Dieser Dienst erstreckt sich auf gewöhnliche Pakete ohne Wertangabe und ohne Nachnahme bis zum Gewichte von 5 kg. einschließlich. Den Paketen müssen zwei Zoll-Inhaltserklärungen beigegeben sein, welche bei Paketen nach deutschen Schutzgebieten (Bagida, Kamerun und Lome) in deutscher Sprache lauten können, sonst aber in französischer oder englischer Sprache abgefaßt sein müssen.

Das Porto, welches stets vom Absender im voraus entrichtet werden muß, beträgt in beiden Richtungen ohne Rücksicht auf die Entfernung und das Gewicht 1 Mk. 30 Pf. für jedes Paket.

Bis auf weiteres können auf dem Wege über Frankreich Pakete mit oder ohne Wertangabe nach Portugal nicht befördert werden. Dagegen sind für Paketsendungen nach diesem Lande die Wege über Belgien und England bez. über Hamburg noch benutzbar. Über das Nähere erteilen die Postanstalten Auskunft.

Der Austausch von Postpaketen (colis postaux) und von sonstigen Paketsendungen mit und ohne Wertangabe mit Sardinien und Sicilien, sowie der Austausch von Postpaketen (colis postaux) mit Tripolis und Tunis auf dem Wege über Italien ist bis auf weiteres eingestellt worden. Postpakete nach Tripolis werden überhaupt nicht, Postpakete nach Tunis dagegen fortan nur für den Leitweg über Frankreich angenommen.

Zeitungsjubiläum — Der in Stuttgart erscheinende »Schwäbische Merkur« beging am 3. d. M. das bereits früher von uns erwähnte Gedenkfest seines hundertjährigen Bestehens. An der Festfeier nahmen neben sämtlichen Angestellten des Blattes die Vertreter der württembergischen Presse und viele hervorragende Persönlichkeiten des Landes teil. Die Familie Elben, in deren ununterbrochenem Besitze das bedeutende Blatt seit hundert Jahren sich befindet, machte eine Jubiläumsstiftung von 40 000 Mk. für die Hinterbliebenen und Arbeitsunfähigen ihrer Arbeiter. Den Redakteuren Dr. Lang und Dr. Rommel, die gleichzeitig ihr fünfundzwanzigjähriges Dienstjubiläum feierten, wurden ansehnliche Ehrengaben zu teil, ebenso weiteren Angestellten. Dem Chef des Hauses, Herrn Dr. Otto Elben, wurde vom König von Württemberg die große Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft am Bande des Kronenordens, von seiten des Fürsten von Hohenzollern das Ehrenkreuz des Hohenzollernschen Hausordens verliehen. Die Stadt Stuttgart brachte ihre aufrichtigen Glückwünsche. Ein Festmahl vereinigte alle Teilnehmer der interessanten Feier. Der »Merkur« hat seiner Jubel-Nummer eine treue Kopie seiner ersten Nummer vor hundert Jahren beigegeben.

Prämiierungen. — Der Verlagsbuchhandlung Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart wurde von der Jury der Antwerpener Ausstellung die silberne Medaille zuerkannt. — Die gleichen Auszeichnungen erhielten der Verleger der »Neuen Musikzeitung«, Herr P. J. Tonger in Köln und deren Redakteur, Herr August Reiser.

Personalnachrichten.

Ordensverleihung. — Herrn Simon Leopold Baer, Firma Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. wurde vom Kaiser von Rußland der St. Stanislausorden dritter Klasse verliehen.

W. B. Woodbury †. — Wir brachten vor kurzem die Mitteilung, daß sich in London ein Komitee gebildet habe zur Unterstützung des verdienten Erfinders Walter Bentley Woodbury, dessen Talente und unermüdliche Anstrengungen anderen besser gedient haben als seiner eigenen Wohlfahrt. Neuerer Nachricht zufolge ist der bedauernswerte Mann am 4. September gestorben. Er ist nur 52 Jahre alt geworden.

Paul Rückert †. — Am 12. September verstarb in Chicago an einem Nierenleiden ein im dortigen Geschäfte des Herrn Gustav Hinstorff angestellter junger Buchhändler Herr Paul Rückert aus Löbau i. S. Zwei dort erscheinende Tagesblätter, die »Illinois Staatszeitung« und »Der Westen« widmen dem Dahingegangenen warm empfundene Worte der Anerkennung und Teilnahme. Dem Nachrufe des letzteren Blattes entnehmen wir folgende Stelle:

»In dem gestern nachmittag unerwartet schnell einem akuten Nierenleiden erlegenen deutschen Buchhändler Paul Rückert, aus Löbau in Sachsen gebürtig, ist ein Mann im schönsten Mannesalter dahingerafft worden, der ganz dazu angethan war, in absehbarer Zeit eine mehr als gewöhnliche buchhändlerische Stellung in diesem Lande einzunehmen. Während seiner bald zweijährigen Thätigkeit in der Hinstorff'schen Buchhandlung dahier hatte er eine fachmännische Begabung und Routine an den Tag gelegt, die ihm die ungeteilte Achtung der hervorragendsten Litteraturfreunde eintrug. Er wollte weiter nichts sein, als ein Buchhändler, und das war er voll und ganz, wie wenige. Nicht allein war er in allen Zweigen der unendlich verzweigten deutschen Litteratur gründlich beschlagen, sondern er wußte sich auch, obwohl er zu diesem Zwecke nur höchst selten eine Minute Zeit erhaschen konnte, bezüglich der fort und fort mit Hochdruck arbeitenden neuen Bücherproduktion mit einem so eminenten Überblick auf dem Laufenden zu erhalten, daß man ihn mit vollem Grund einen personifizierten Bücherkatalog nennen durfte. Hand in Hand mit dieser seltenen Gabe ging eine ganz erstaunliche Arbeitskraft und Schaffenslust, von der er sich nur allzu sehr hinreißen ließ, des Guten zu viel zu thun.«

Da der Verstorbene unverheiratet war und keine seiner Verwandten sich am Sterbeorte befinden, so nahm die Chicago-Turngemeinde, deren Mitglied er war, mit dankenswerter Pietät die Anordnung des Begräbnisses in die Hand, welches in würdigster und ergreifender Weise vor sich ging.

Nachtrag. In der Anmerkung zum Artikel »Hundert Jahre Geschichte der Firma Justus Perthes« in Nr. 232 (S. 4777) wolle der dortigen Zusammenstellung der Arbeitskräfte hinzugefügt werden: 17 Kartographen.

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft. Begr. v. Dr. Jul. Petzholdt, hrsg. v. Jos. Kürschner. 1885. Heft. 9. September.

Inhalt: Theodor Gräße †. — Beschreibung in der fürstlich Fürstenberg'schen Bibliothek in Pürglitz (Böhmen) vorhandener Incunabeldrucke bis zum Jahre 1500. (Schluß.) — Ein Nichtbibliothekar über den verstorbenen Lepsius als Bibliothekar. — Eine Handschrift des Vatikanischen Archivs verschwunden. — Litteratur und Miscellen.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

[50628].

Über das Vermögen des Kaufmanns Moritz Hermann Hempel hier, Inhabers des unter der Firma „Moritz Hempel" hierselbst, Thalstr. 31, bestehenden Kolportage- und Kommissions-Buchhandlungsgeschäfts, wird heute, am 17. September 1885, vormittags 9½ Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Dr. Theodor Eichler hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 24. Oktober 1885 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

den 10. Oktober 1885, vormittags 11 Uhr

— und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 7. November 1885, nachmittags 3½ Uhr,

— vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt worden.

Alle Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 17. Oktober 1885 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig, Abt. II.
Hentschel.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ludwigshafen a/Rh., im Oktober 1885.

[50629] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich am hiesigen Platze unter der Firma

Fridolin Baumgartner

eine

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.
mit Schreibmaterialiengeschäft

gründen und am 1. November l. J. eröffnen werde.

Seit 15 Jahren im Buchhandel thätig, bot sich mir in geachteten Handlungen und nun seit einer Reihe von Jahren am Platze hierselbst im Hause des Herrn A. Lauterborn als 1. Gehilfe vollauf Gelegenheit, die zur Gründung eines eigenen Geschäftes nötigen Erfahrungen zu sammeln.

Die Chancen für mein Unternehmen sind bei dem Umstande, daß hier nur eine Sortimentshandlung besteht, als günstig zu bezeichnen.

In Ludwigshafen a/Rh., einer der wichtigsten Handels- und Industriestädte am Rhein, die in steten Wachstum begriffen und nun ca. 24 000 Einwohner hat, Sitz vieler Behörden und Schulen, Knotenpunkt und Direktionssitz der Pfälzischen Eisenbahnen, glaube ich den Platz gefunden zu haben, welcher einer mit Umsicht, Energie und rastloser Thätigkeit geleiteten Buchhandlung, als zweitem Sortimentsgeschäft am Orte, ein erfolgreiches Bestehen gewährleistet. Ein in günstiger Lage befindliches Geschäftslokal, sowie einflußreiche Bekanntschaften kommen mir bei meinem Unternehmen sehr zu statten.

Im Besitze von hinreichenden, zum vorteilhaften Geschäftsbetriebe nötigen Mitteln erlaube ich mir an die Herren Verleger die Bitte zu richten,

mir ein Conto eröffnen und
meine Firma auf Ihre Leipziger und Stuttgarter Auslieferungsliste setzen zu wollen.

Es wird stets mein eifrigstes Bestreben sein, durch eine ehrenhafte Geschäftsführung und gewissenhafte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen und die Geschäftsverbindung mit mir zu einer angenehmen zu machen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen; dagegen bitte ich mir Cirkulare, Wahlzettel und Prospekte schon jetzt zugehen zu lassen. Auch die Herren Antiquare bitte ich mir ihre Kataloge in mehrfacher Anzahl zu übersenden.

Meine Kommissionen für Leipzig hatten Herr Franz Wagner, für Stuttgart die Herren A. Koch & Co. zu übernehmen die Güte und werden diese Herren stets in den Stand gesetzt sein, alles fest Verlangte bei etwaiger Kreditverweigerung bar einzulösen.

Mich Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfohlen haltend, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr ergebenster
Fridolin Baumgartner.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Cirkulars ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Marburg a/Drau, Oktober 1885.

[50630] P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich vom 1. Oktober d. J. das Geschäft von Herrn Fr. Leyrer in Marburg käuflich übernommen habe und von jetzt an dasselbe unter der Firma

Theodor Kaltenbrunner,
Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung und Musikalien-Leihanstalt

weiterführen werde.

Alle rückständigen Saldo-Reste wurden am 1. Oktober 1885 in Leipzig zur Zahlung angewiesen und ersuche ich die Sendungen 1885 auf mein Conto zu setzen.

Marburg, als Stadt von 18 000 Einwohnern, Sitz vieler Behörden, Lehranstalten, bietet ein weites Feld für buchhändlerische Thätigkeit.

Während meiner langjährigen Praxis in den geachteten Häusern der Herren Leuschner & Lubensky, Graz — Emil Morgenstern, Breslau — Creutz'sche Buchhandlung, Magdeburg — Rudolf Lechner und Mayer & Comp., Wien — zuletzt durch 10 Jahre bei Herren Leuschner & Lubensky, Graz — glaube ich mir die nötigen Kenntnisse erworben zu haben, um ein Geschäft in gedeihlicher Weise führen zu können.

Die Herren Verleger bitte ich höflichst, mein junges Unternehmen durch Conto-Eröffnung zu unterstützen und meine Firma auf ihre Auslieferungsliste zu setzen. Neuigkeiten werde ich selbst wählen; dagegen bitte ich um rechtzeitige Übersendung von Cirkularen, Prospekten und Plakaten.

Meine Kommissionen für Leipzig hatte Herr Robert Hoffmann die Freundlichkeit zu übernehmen, für Wien die Herren Schworella & Heick.

Die genannten Firmen werden stets in der Lage sein, fest Verlangtes bei etwaiger Kreditverweigerung bar einzulösen.

Mich Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne ich in größter Hochachtung

Theodor Kaltenbrunner.

Bezugnehmend auf vorstehendes Cirkular bestätige ich, daß ich am heutigen Tage Herrn Theodor Kaltenbrunner mein Geschäft verkauft und sämtliche Rückstände zur Zahlung angewiesen habe.

Hochachtungsvollst

Marburg a/Dr., am 1. Oktober 1885.

Friedrich Leyrer.

Herr Theodor Kaltenbrunner aus Kirchdorf in Oberösterreich erlernte in der Zeit vom Oktober 1866 bis dahin 1870 bei uns den Buchhandel. Nachdem er hierauf durch mehrere Jahre in Breslau, Magdeburg und Wien konditioniert hatte, kehrte er im Jahre 1876 zu uns zurück. Seit dieser Zeit bis heute war uns Herr Kaltenbrunner ein durchaus getreuer, kenntnisreicher und mit seltener Arbeitskraft ausgerüsteter Mitarbeiter. Wir sind überzeugt, daß er im eigenen Wirkungskreise bald schöne Erfolge zu verzeichnen haben wird, umsomehr, als ihm hinreichende Mittel zu einem lebhaften Geschäftsbetriebe zur Verfügung stehen und das gewählte Feld seiner Thätigkeit ein überaus günstiges ist.

Graz, 30. September 1885.

Leuschner & Lubensky.

Die vollständigen Auslieferungsläger des [50631] Langenscheidtschen Verlages:

Leipzig: R. Hartmann,
Stuttgart: A. Oetinger,
Wien: Carl Konegen, Verlags-Konto,

expedieren fest, bezw. bar Verlangtes; von der

Langenscheidtschen Klassikerbibliothek

auch à cond. — Paris (Haar & Steinert) liefert nur Sachs-Villatte aus.

[50632] Bei Verschreibungen bitte ich gef. zu beachten, daß ich meinen Verlag nur teilweise in Leipzig ausliefern lasse; eilige Bestellungen wollen Sie daher stets direkt an mich adressieren.

Karlsruhe. **H. Reuther's** Verlag.

Kommissionswechsel.

[50633] P. P.

Durch Gegenwärtiges zeigen wir ganz ergebenst an, daß wir vom heutigen Tage ab unsere Kommission Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig übertragen haben, und sagen hiermit unserem bisherigen Kommissionär, Herrn Franz Wagner für seine prompte Besorgung besten Dank.

Hochachtungsvoll

Posen, den 2. Oktober 1885.

C. F. Piotrowski & Co.,
Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[50634] In einer bedeutenderen Stadt Deutsch-Oesterreichs ist eine seit ca. 30 Jahren im besten Betriebe befindliche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek nebst Filiale zu verkaufen. Das Geschäft besitzt eine vorzügliche Kundschaft, bedeutende Kontinuationen u. ist noch sehr erweiterungsfähig. Umsatz 28 000 fl. Reingewinn 3500 fl. Das wertvolle Lager mit Inventar, sowie die guten Außenstände decken fast vollständig den Kaufpreis von 20 000 fl. bar, oder 22 000 fl. in Raten.

Berlin. **Elwin Staude.**

[50635] Todesfalls wegen ist eines der bedeutendsten Sortiments- und Antiquariatsgeschäfte Berlins mit großem und wertvollem Lager unter außergewöhnlich günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft durch die Buchhandlung von **S. Calvary & Co.** in Berlin oder durch deren Kommissionär, Herrn **L. Staackmann** in Leipzig.

[50636] Der Verlag der in wiederholter Auflage erschienenen, äußerst günstig beurteilten, sowie der noch im Manuskript vorliegenden, übereinstimmend bearbeiteten Conto-Corrente in französ., engl., holländ., ital. u. spanischen Sprache kann im ganzen oder teilweise käuflich übernommen werden. Preis und Bedingungen nach Übereinkunft. Näheres durch

Duisburg a/Rhein.

W. Schulten's Verlag.

[50637] Ein kl. Verlags- u. Kommissionsgeschäft in Leipzig ist zu verkaufen. Näheres sub R. 2270. durch Rud. Mosse in Leipzig.

[50638] Ein gangbarer Verlag, Volkslitteratur 2c., sofort zu verkaufen. Anzahlg. 12 000 Mark. Offerten sub W. K. 33936. an die Exped. d. Bl.

[50639] Ein kleiner Verlag mit einigen sehr guten Werken ist für 3300 Mark zu verkaufen. Näheres unter A. L. 34069. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[50640] Ein kleiner, wirklich gangbarer Verlag oder einzelne gute Artikel werden gegen bar zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten erbeten an Herrn **F. Volckmar** in Leipzig.

[50641] Ein Sortiment, möglichst in Sachsen, Thüringen oder Mitteldeutschland gelegen, wird zu kaufen gesucht. An Kapital steht dem Suchenden vorläufig 30 000 Mk. zur Verfügung.

Referenz: Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Offerten sub X. Z. 33305. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[50642] Ein junger Mecklenburger, welcher gut empfohlen ist und in seinen bisherigen Stellungen sich gut bewährt hat, sucht für Mitte nächsten Jahres (1886) in einer größeren Stadt Mecklenburgs gegen entsprechende Anzahlung und Sicherstellung ein lebensfähiges, solides Sortimentsgeschäft zu erwerben und bietet sich an, ab 1. Januar in dasselbe als Gehilfe gegen die übliche Garantie einzutreten.

Offerten unter D. F. 82. erbeten durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig, welcher auch geneigt ist, über Suchenden Auskunft zu erteilen.

Teilhaberanträge.

[50643] Ein vermögender junger Mann wünscht sich an einer Kunst- oder Buchverlagshandlung zu beteiligen oder vorläufig in solche, wenn auch anfänglich als Volontär, sofort einzutreten.

Gef. Offerten unter R. B. 33511. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher.

[50644] Berlin, 1. Oktober 1885.

Heute wurden die eingegangenen Bestellungen auf *Lieferung 1.* der:

Mustersammlung
von
Holzschnitten
aus
englischen, nordamerikanischen, französischen und deutschen Blättern.

(Preis 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto.)

zum Teil nach Maßgabe der beschränkten Auflage gekürzt, expediert.

Lieferung 2. gelangt am 15. Oktober zur Ausgabe. Dieselbe wird nur bar geliefert.

Lieferung 1. stelle ich Handlungen, welche wirkliche Verwendung für dieselbe haben, auch fernerhin in mäßiger Anzahl *à cond.* zur Verfügung.

Franz Lipperheide.

[50645] Soeben erschien in neuer Auflage:

Wie das Volk spricht.
Sprichwörtliche Redensarten
herausgegeben
von
Edmund Hoefer.

Neunte Auflage.

14½ Bogen kl. 8°.

Elegant kartoniert 2 ℳ 40 ₰ ord.

Wir bitten diejenigen Handlungen, welche Verwendung für das Buch haben, zu verlangen, da wir unverlangt nicht versenden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Oktober 1885.

Gebrüder Kröner.

Photographische Zugartikel.

[50646]

Hugo Grosser,
Kunstverlag in Leipzig.

Boissonnas'sche Augenblicksbilder.

Lachende u. weinende Kinder. (20 Nrn.)
Kind unter wilden Thieren. (3 Nrn.)
Wilde Thiere in freier Augenblicksbewegung. (80 Nrn.)

Oblongf. 75 ₰ no.; Kabinettf. 60 ₰. no.; Visitenkartenf. 30 ₰ no.

Bébé-Album. Löwen-Album. Mit je 12 Bildchen. 15 Nrn. in Visitenkf., in Leporelloform., in Kalikomäppchen 3 ℳ no.

Wiener, Pariser u. italienische Frauenschönheiten.

Köpfe. Schauspielerinnen. Künstlerinnen. Drollige Scenen auf der Straße u. im Hause. Kinderscenen. Künstlermodelle.

Kabinettf. Unaufg. 75 ₰ no.; aufg. 85 ₰ no.
Oblongf. (Wiener Modelle.) Unaufgezogen 1 ℳ 50 ₰ no.; aufgez. 1 ℳ 75 ₰ no.
Makartf. (neue italienische Koll. Modelle.) Unaufg. 75 ₰ no.; aufg. 1 ℳ no.
Boudoirf. (neue italienische Koll. Modelle). Unaufg. 1 ℳ no.; aufg. 1 ℳ 25 ₰ no.
Imperialf. (Wiener Modelle.) Unaufgezogen 5 ℳ 50 ₰ no.; aufg. 6 ℳ no.

Ein einmaliges Probesortiment nach Ihrer eigenen Wahl mit 10% Extrarabatt gegen bar.

— Nur hier angezeigt! —

[50647]

Soeben ist erschienen:

Ein schöner
Herbst im Menschenleben.
Predigt am 16. Trinitatissonntag
20. September 1885
in Gegenwart
Sr. M. des Deutschen Kaisers
in der
K. Schloßkapelle zu Stuttgart
gehalten von
Oberhofprediger Prälat Dr. **v. Gerok.**

Preis 20 ₰ ord., 12 ₰ bar.
Freiexemplare 7/6.

Der Reinertrag ist zum Besten des Württemb. Landesvereins der Kaiser Wilhelmstiftung für deutsche Invaliden bestimmt.

Mit dieser Predigt läßt sich ein Massenabsatz erreichen. — Leider können wir ausnahmslos nur gegen bar liefern.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 3. Oktober 1885.

Greiner & Pfeiffer.

[50648] Soeben erschienen:

Becker (Prem.-Lieut.) und **Pauly** (Hauptm. a. D.), Geschichte des 2. Ostpreußischen Grenadier-Regiments Nr. 3. Im Auftrage des Regts. verfaßt. 2 Bände. Mit vielen Kunstbeilagen. 30 *M.* ord., 24 *M.* netto.

Dilthey (Major), militärischer Dienst-Unterricht für Einjährig-Freiwillige, Reserve-Offizier-Aspiranten und Offiziere des Beurlaubtenstandes der Deutschen Infanterie. Sechzehnte, neu durchgearbeitete und mit ausführlichem Sachregister versehene Auflage. Mit vielen Abbildgn. im Text u. 4 Tafeln in Steindruck. 3 *M.* 25 ₰ ord., 2 *M.* 45 ₰ no.

— dasselbe. In ganz Leinwand dauerhaft gebunden. 3 *M.* 75 ₰ ord., 2 *M.* 85 ₰ no.

Kuropatkin-Krahmer, kritische Rückblicke auf den Russisch-Türkischen Krieg von 1877/78. Nach Aufsätzen von Kuropatkin (General im Kaiserlich Russischen Generalstabe) bearbeitet von Krahmer (Major).

III. und IV. Heft: Der 11. und 12. September bei der russischen Westarmee-Abtheilung, der 13. und 14. September bei dem linken Flügel derselben. — Kritik der Ereignisse vom 6. bis 12. September 1877 vor Plewna. Mit zwei Skizzen im Text. 4 *M.* ord., 3 *M.* netto.

Früher erschienen:

I. Heft: Vom Beginn des Krieges bis zur Schlacht bei Lowtscha. Mit zwei Skizzen. 2 *M.* 25 ₰ ord., 1 *M.* 70 netto.

II. Heft: Von der Schlacht bei Lowtscha bis zum 10. September vor Plewna. Mit einem Plane. 2 *M.* 25 ₰ ord., 1 *M.* 70 ₰ netto.

— dasselbe. Komplett. In ganz Leinen gebunden 10 *M.* ord., 7 *M.* 50 ₰ netto.

v. Oettingen (Prem.-Lieut.), über die Geschichte und die verschiedenen Formen der Reitkunst. Mit 2 Tafeln in Lichtdruck und 16 Abbildungen. 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 ₰ no.

Schußtafeln für die 3,7 Cm Revolver-Kanone der Schiffs-Artillerie. 50 ₰ ord., 40 ₰ no.

Transfeldt (Major), Kommando-Buch für jüngere Offiziere und für Unteroffiziere der Deutschen Infanterie. Zweite vermehrte u. verbesserte Auflage. 60 ₰ ord., 45 ₰ no.

— kleines Kommando-Buch für angehende Unteroffiziere und für Rekruten-Gefreite der Deutschen Infanterie. 35 ₰ ord., 25 ₰ netto.

Kading, F. W., der Unterricht in der Stolze'schen Stenographie. Eingehende Darstellung des Systems und einer zweckmäßigen Leitung von Unterrichtskursen. Für Lehrer, sowie zur Unterstützung des Selbstunterrichts und zur Erleichterung der häuslichen Arbeiten für die Theilnehmer an Unterrichtskursen. Zweite verbesserte und vervollständigte Auflage. 2 *M.* 25 ₰ ord., 1 *M.* 75 ₰ netto.

Simmerlein, Dr., das Kürzungswesen in der stenograph. Praxis nach dem Stolzeschen System. Dritte Auflage. 2 *M.* 40 ₰ ord., 1 *M.* 80 ₰ no.

Bei Aussicht auf Absatz liefern wir — soweit der Vorrat reicht — in mäßiger Anzahl in Kommission.

Berlin, 9. Oktober 1885. **E. S. Mittler & Sohn.**

[50649] Soeben erschien:

Die im

Handels- und Börsen-Verkehr

zu beobachtenden Vorschriften

der

Preußischen und der Reichs-Stempel-Gesetzgebung.

Bearbeitet von

Leo Labus, Provinzial-Steuer-Secretär.

Zweite Auflage. In Leinwand gebunden.

Preis 1 *M.* 80 ₰ ord., 1 *M.* 35 ₰ netto, 1 *M.* 20 ₰ bar und 9/8.

Das vorliegende Werkchen unterscheidet sich von anderen Kommentaren zu dem neuen Börsensteuergesetze besonders dadurch, daß es auch die für die Geschäftswelt in Betracht kommenden Vorschriften des preußischen Stempelgesetzes und des Wechsel-Stempelgesetzes bringt und dieselben zugleich mit denen des neuen Börsensteuergesetzes in praktischer Zergliederung und tableauartiger Nebeneinanderstellung behandelt, so daß die gesamte im Handels- und Börsenverkehr interessierende Stempelgesetzgebung rasch übersehen und jede Verwechselung vermieden werden kann.

Das Werkchen wird daher auch neben anderen Kommentaren zum Börsensteuergesetz in den Kreisen der Banquiers, Aktiengesellschaften, Fabrikverwaltungen 2c. zahlreiche Abnehmer finden.

Ich bitte um freundliche Verwendung und stelle weitere Exemplare gern à cond. zu Diensten.

Breslau. **J. U. Kern's** Verlag (Max Müller).

— 75%. —

Prachtwerk über den Krieg von 1870.

[50650]

Um mit den Restvorräten zu räumen, offerieren wir:

Illustrirte Geschichte

des

Deutsch-französischen Krieges von 1870.

Für das Volk bearbeitet

von

Alexander Gigl.

1871. 63 Bogen Quart. Mit 260 Illustrationen, Porträts, Karten und Plänen.

Anstatt 10 *M.*, für nur 2½ *M.* bar; in tadellosem Prachtband statt 12 *M.*, für nur 3½ *M.* bar.

11/10 Exemplare (auch gemischt).

100 Exemplare geheftet für 200 *M.* bar.

Die Bestimmung des Ladenpreises überlassen wir Ihrem Ermessen. Das Werk ist sehr schön ausgestattet und für 5 bis 6 *M.* leicht abzusetzen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Für Weihnachten!

[50651]

Soeben erschien:

Ein Blumenkreuz

von Weihnachtsrosen mit Spruch:

„Ehre sei Gott in der Höhe".

Quart. Ein schönes Gedenkblatt.

1 *M.* 20 ₰ ord., 80 ₰ no. bar.

Göttlicher Haussegen:

Wo Glaube, da Liebe.

In prächtiger Blumenumrahmung.

Quart. Ein schöner Wandschmuck.

90 ₰ ord., 60 ₰ no. bar und 7/6 Blatt.

Für beide Blätter finden sich überall Abnehmer.

Berlin, 9. Oktober 1885.

August Hübner.

Für die neuen Zöglinge des Buchhandels.

[50652] Den neu eingetretenen Lehrlingen empfehle bestens den in meinem Verlage erschienenen

Dolmetscher für Buchhändler.

Gespräche zwischen Buchhändler und Publikum in deutscher, englischer, französischer u. italienischer Sprache nebst einem systematischen Wörterbuche in 4 Sprachen.

Preis 1 *M.* 25 ₰ bar.

Inhalt der Gespräche: Reisehandbücher. Jugendschriften. Schulbücher. Journale. Geschenk-Litteratur. Kolportage. Journal- u. Bücherzirkel. Bibliothek. Einbände. Novitäten. Journal-Reklamation. Rechnungen. Leihbibliotheks-Abonnement. Musikalien-Abonnement. Landkarten. Antiquaria. Kunstsachen.

Spandau, **Carl Jürgens.**

Ferdinand Enke in Stuttgart.

[50653]

Soeben erschien:

Diagnostik
der
Zahnkrankheiten
und der durch
Zahnleiden bedingten Kiefererkrankungen.

Nebst einem Anhange:

Ueber die Differentialdiagnose von Zahn- und Augen-, als auch Ohrenkrankheiten.

Von
Dr. **Joseph Arkövy,**
Docent der Zahnheilkunde an der Universität in Budapest.

Mit 24 Holzschnitten.
gr. 8°. Geh. Preis 9 ℳ ord.

Die durch
anderweitige Erkrankungen
bedingten
Veränderungen des Rachens,
des
Kehlkopfs und der Luftröhre.

Von
Dr. **Eduard Löri**
in Budapest.

8°. Geh. Preis 6 ℳ ord.

Jean Dominique Larrey.

Ein Lebensbild
aus der
Geschichte der Chirurgie.
Nach seinen Memoiren entworfen
von
Dr. med. **H. Werner**
in Markgröningen.

8°. Geh. Preis 2 ℳ 40 ₰ ord.

Der
See- u. klimatische Winter-Kurort
Abbazia,
seine
Heilmittel und deren physiologische und therapeutische Bedeutung.

Von
Dr. **Albert Szemere,**
Kurarzt in Abbazia.

8°. Preis 2 ℳ ord.

System
der
Nationalökonomie.
Ein Lesebuch für Studirende
von
Gustav Cohn,
ord. Professor der Staatswissenschaften an der Universität Göttingen.

1. Band. **Grundlegung.**
8°. Geh. Preis 12 ℳ ord.

Heinrich Thöl.
Seine Bedeutung für die Rechtswissenschaft.
Von
Prof. Dr. **Victor Ehrenberg.**
8°. Geh. Preis 80 ₰ ord.

Zeitschrift
für das
Gesammte Handelsrecht,
herausgegeben von

Dr. **L. Goldschmidt,** Geh. Justizrath, ordentl. Professor d. Rechte in Berlin.
Dr. **Fr. von Hahn,** kais. Rath am Reichsgericht in Leipzig.
H. Keyßner, Kammergerichtsrath in Berlin.
Dr. **P. Laband,** ord. Professor der Rechte in Straßburg.

und

E. Sachs,
Rechtsanwalt beim Reichsgericht in Leipzig.

XXXI. Bd. 8°. Geh. Preis 12 ℳ ord.

Handbuch
der
Analytischen Chemie
von
Dr. **Alexander Classen,**
Professor der Chemie an der kgl. Techn. Hochschule in Aachen.

Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.

II. Theil.
Quantitative Analyse.

8° Mit 73 Holzschnitten. Geh. Preis 8 ℳ ord.

Mit diesem II. Teil ist das Handbuch der analyt. Chemie in dritter Auflage vollendet. Der I. Teil erschien vor 5 Monaten und kostet 4 ℳ

Das
Leben des Weibes.
Diätetische Briefe
von
Dr. **Adolf Baginsky.**
Dritte Auflage.

8.° Geh. Preis 3 ℳ; eleg. geb. 4 ℳ ord.

Für Buchhändler.

[50654]

(Auslieferung in Leipzig.)

Odessa, 3/15. September 1885.

Soeben erschien in unserem Verlage:

Rabatt, — Schleuderei
oder
Rückzahlung.
Ein Wort
an
Verleger und Sortimenter.
Von
Mark Reischer.

Das Büchlein behandelt in eingehender Weise die so akute Frage des Rabattes und der „Schleuderei", bringt gleichzeitig einen ernsten Vorschlag zur Beseitigung dieser Übelstände durch Hebung der Kaufkraft des deutschen Publikums und erwarten wir, daß die vorgeschlagene Lösung den Beifall und die Unterstützung unserer Kollegen, durch welche dieselbe herbeigeführt werden kann, finden wird.

Preis: 50 ₰.

Wir liefern nur bar und bitten zu verlangen.

Wir empfehlen Ihrer fortgesetzten Verwendung:

Reischer's Handbuch des Odessaer Getreide-Verkehrs,
das sich im Getreidehandel allgemein Eingang verschafft.
Herabgesetzter Ladenpreis 3 ℳ, nur bar 2 ℳ.

Ratfalovich, A., die russischen Finanzen seit dem letzten orientalischen Kriege (1876—1883). 2 ℳ.

Marvin, Charles, die russische Annexion von Merw. Deutsche Bearbeitung mit einer Einleitung über die central-asiatische Frage von M. v. Lahdow. 2 ℳ.

Russischer Merkur.

K. W. Krüger's Verlag (Erben)
in Leipzig.

[50655]

Soeben erschien:

Thukydides.
Mit erklärenden Anmerkungen
herausgegeben
von
K. W. Krüger.

Ersten Bandes zweites Heft (III.—IV. Buch).
Dritte Auflage,
besorgt von **W. Pökel.**
3 ℳ ord., in Rechnung 25%, bar 33⅓% und 13/12.

Wir bitten, Philologen und Schülern der höheren Gymnasialklassen das Heft vorzulegen. Es wird dadurch in vielen Fällen der Absatz des kompletten Werkes erzielt werden.

Leipzig, den 8. Oktober 1885.

K. W. Krüger's Verlag.

SLUB
Wir führen Wissen.

[50656] Soeben erschien in meinem Verlage:

Deutsche Jugend.

Neue Folge.

Heft 1. (1885. Oktober.) Preis pro Quartal 3 Mk. ord., 2 Mk. 10 Pf. no. bar u. 13/12.

Heft 1. umfaßt 36 Seiten 4°. und bringt auf 12 Seiten in lithographischem Farbendruck hergestellte Illustrationen.

Inhalt des obigen Heftes:

Georg Ebers. Die beiden Brüder. Ein altägyptisches Märchen. Mit 2 Illustrationen von Woldemar Friedrich.
Victor Blüthgen. Die Überraschung. Illustriert von Paul Thumann.
Felix Dahn, Das Lied vom treuen Gordon. Illustriert von Fr. Simm.
Julius Lohmeyer. Tot oder lebendig? Erzählung mit 2 Illustrationen v. Alex. Zick.
August Niemann. Die Jagd des Radscha. Mit 2 Illustrationen von Alex. Zick.
Cirkus Paddepaccio. Mit 5 humorist. Illustr. von Fedor Flinzer.
Spiele und Beschäftigungen. Waldfruchtarbeiten für den Weihnachtstisch. Illustriert von Fedor Flinzer.
Knackmandeln und Rätsel.
Ein Blatt für die Jüngeren:
Julius Lohmeyer. Der freche Peter. Zu einem Bildchen von Hermann Vogel.
Frida Schanz. Hundeprinzeßchen. Illustriert von Hermann Vogel.

Dieses Heft versandte ich auch à cond. mit Einzelberechnung nach den eingelaufenen Bestellungen. Fernerer Bedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Berlin SW., Wilhelmstraße 121, 10. Oktober 1885. **Leonhard Simion.**

[50657] Wir versandten folgendes Cirkular mit Katalog:

Geehrter Herr Kollege!

Wir erlauben uns Ihnen anbei gratis unseren soeben erschienenen

Illustrirten Verlagscatalog

zu übersenden mit der Bitte, denselben einer eingehenden Besichtigung zu unterziehen. Die darin aufgeführten Prachtwerke sind ja teilweise weit bekannt; trotzdem ist das Absatzgebiet derselben noch ein sehr großes. Unter den Namen der Schriftsteller befinden sich sehr hervorragende; ebenso sind die Illustrationen zum größten Teil künstlerisch durchgeführt.

Wir offerieren Ihnen durch den Katalog ein Vertriebsmittel, wie es wirkungsvoller und billiger von keiner Seite geboten werden kann.

Der Preis des Kataloges mit Aufdruck Ihrer werten Firma auf dem Umschlag stellt sich folgendermaßen:

50 Exemplare	für	2 ℳ — ₰.	
100	„	„ 3	„ — „
500	„	„ 12	„ 50 „
1000	„	„ 20	„ — „

Einzelne Exemplare liefern mit 5 ₰.

Sämtliche großen Werke rabattieren wir Ihnen, in einzelnen Lieferungen bezogen, mit 30% und 7/6, auch wenn nach und nach im Laufe von 2 Jahren bezogen.

Liegengebliebene Hefte nehmen nur wenn gut erhalten 3 Monate nach Datum der Faktur zurück.

Mit der Bitte, gefälligst umgehend Ihren Bedarf zu verlangen, zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1885. **Heinrich Schmidt & Carl Günther.**

NB. Sollte Obiges einem der Herren Kollegen nicht zugegangen sein, so bitten zu verlangen.

Für schlesische Handlungen!

[50658]

Bezugnehmend auf die neu erschienenen Gedichte und Dramen von

Friederike Kempner

bitte ich

Dichtergrüße

an Friederike Kempner

von **Methusalem.**

Geheftet 50 ₰ ord., 35 ₰ netto, 30 ₰ bar und 7/6.

nicht auf Lager fehlen zu lassen. Ich liefere den Handlungen, die sich energisch dafür verwenden wollen, gern eine größere Anzahl à cond.

Berlin, den 9. Oktober 1885. **Richard Eckstein Nachfolger** (Carl Hammer).

[50659] Alle eingegangenen Bestellungen auf den soeben erschienenen:

Taschenkalender

für

Weinbau und Kellerwirthschaft für das Jahr 1886.

Zweiter Jahrgang.

(Mit einer Eisenbahnkarte.)

Herausgegeben und redigirt von

Prof. Dr. **Josef Bersch,**

Redakteur der „Allgem. Weinzeitung",

unter Mitwirkung von Robert Schroer.

Taschenformat.

Elegant in Leinwandband 3 ℳ bar.

Elegant in Ledereinband 4 ℳ 40 ₰.

33⅓% und 13/12.

wurden heute von mir erledigt.

Handlungen in Weinbaugegenden thun in ihrem Interesse gut daran, wenn sie den

„Taschenkalender für Weinbau"

im Schaufenster nicht fehlen lassen.

Alle Önologen, Weinproducenten, sowie Händler, Hôteliers ꝛc. sind sichere Käufer. Der Kalender enthält auch ein Lexikon für Weinbau und ein Lexikon für Kellerwirtschaft.

= Bei gleichzeitiger fester, resp. Barbestellung liefere ich mäßig à cond. =

Von dem kürzlich erschienenen Werke:

Die Rebenveredlung.

Ein Leitfaden für Alle, welche das Veredeln der Reben lehren und lernen wollen, nebst einem Anhange über Wiederherstellung unserer Weingärten zum Schutze gegen die Phylloxera

von **Hermann Goethe,**

Direktor der steiermärkischen Landes-Obst- u. Weinbauschule in R.

8°. Mit 28 Abbildungen auf 10 zum Theil colorirten Tafeln.

Preis 2 ℳ 40 ₰. 25% u. 13/12.

bitte ich nur mäßig à cond. zu verlangen, da die zahlreichen Fest-Bestellungen den Vorrat geschwächt haben.

Ich lasse sowohl den „Taschenkalender für Weinbau" als „Goethe, Rebenveredelung" in den größeren Fachzeitungen fleißig anzeigen; Sie haben daher Nachfragen zu erwarten.

Hochachtend

Wien, den 9. Oktober 1885.

Moritz Perles' Verlag.

[50660] Seit 1. April 1885 erscheint in meinem Verlage:

Der deutsche Steinbildhauer, Steinmetz und Steinbruchbesitzer.

Einziges Fach- und Offertenblatt für den gesammten Groß- und Kleinbetrieb der Granit-, Syenit-, Marmor- und Sandstein-Industrie Deutschlands und Oesterreichs.

gr. Quart.

1 ℳ 50 ₰ ord. = 1 ℳ 13 ₰ netto bar.

Grünberg i/Schl., Berlinerstr. 61.

Rob. Fiedler, Redaktion u. Verlag.

677*

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[50661]

Heute versandte ich:

Vorlesungen
über
Allgemeine Therapie
mit besonderer Berücksichtigung
der
inneren Krankheiten
von
Prof. Dr. **F. A. Hoffmann** in Dorpat.

gr. 8°. 1885. 10 ℳ ord., 7 ℳ 50 ₰ netto.

Leipzig, 8. Oktober 1885. **F. C. W. Vogel.**

Äußerst wirksamer Zugartikel für das Schaufenster!

[50662]

Farbige Blumen.

Kunststudien
von
Jean Capeinick,
Maler in Brüssel.

12 Chromotafeln in Mappe.

Erste Lieferung.

Das Werk erscheint in 4 Lieferungen von je 3 Tafeln.

Subskriptionspreis pro Lieferung 12 ℳ ord.

Preis einzelner Blatt 5 ℳ ord.

Ausgabe auf feinem starkem Karton, Imperialfolio:

Subskriptionspreis pro Lieferung 15 ℳ ord.

Preis einzelner Tafeln 6 ℳ ord.

Wir liefern nur bar und zwar einzelne Exemplare mit 33⅓% Rabatt, 10 Exemplare, wenn auf einmal bestellt, mit 40% Rabatt.

Interessenten des prachtvollen Werkes sind außer den zahlreichen Liebhabern und Liebhaberinnen der Blumenmalerei insonderheit Mal- und Zeichenschulen, sowie die verschiedenen Zweige des Kunstgewerbes, während die einzelnen Tafeln sich als trefflicher Wandschmuck der Wohnräume eignen.

Berlin, Oktober 1885.

Ch. Claesen & Cie.,
Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

Haude- & Spener'sche Buchh.
(F. Weidling).

[50663]

Soeben erschien:

Ergänzungsheft
zu
Salings Börsenjahrbuch 1885/86.

Wird gegen Ablieferung der im Jahrbuch befindlichen Bestellzettel unentgeltlich nachgeliefert.

Berlin, 8. Oktober 1885.

Haude- & Spener'sche Buchhdlg.
(F. Weidling).

[50664] Soeben erschien:

Geschichte des Bisthums Bamberg. Nach den Quellen bearbeitet von Johann Looshorn. Bd. I. Die Gründung und das erste Jahrhundert des Bisthums Bamberg oder: Die Heiligen Kaiser Heinrich und Kunigunda. Mit einem autotypirten gleichzeitigen Bilde des Königs Heinrich. 34 Bogen 8°. 1886. Preis geh. 11 ℳ mit 25 %.

Da Kommissionsartikel, können nur bar liefern.

München, Oktober 1885.

P. Zipperer's Buchhandlung
(M. Thoma).

Zum Semesterwechsel empfohlen.

[50665]

Hausbibliothek ausländischer Classiker
in guten deutschen Uebersetzungen.

Erschienen ist bis jetzt:

Voltaire, Geschichte Karls XII. Vollständig in 3 Lieferungen.

Florian, Tell. Vollständig in 1 Lieferung.

— Numa Pompilius. Vollständig in 3 Lieferungen.

Irving, Skizzenbuch. Vollständig in 5 Lieferungen.

Scott, Erzählungen eines Großvaters. Vollständig in 3 Lieferungen.

Fénelon, die Abenteuer des Telemach. Vollständig in 5 Lieferungen.

Rollin, berühmte Männer des Altertums. Vollständig in 1 Lieferung.

— Geschichte Alexanders des Großen. Vollständig in 2 Lieferungen.

Montesquieu, Betrachtungen über die Größe der Römer. Vollständig in 2 Lieferungen.

Paganel, Geschichte Friedrichs des Großen. Vollständig in 3 Lieferungen.

Fléchier, Geschichte Theodosius des Großen. Vollständig in 2 Lieferungen.

Michaud, Geschichte des ersten Kreuzzuges. Vollständig in 2 Lieferungen.

☞ Jede Lieferung auch einzeln, zu 50 ₰ ord., 35 ₰ netto, 30 ₰ bar,

wird auch à cond. geliefert; gef. stets auf Lager zu halten, da leicht verkäuflich.

Leipzig, Oktober 1885.

Wilhelm Violet.

[50666] In der **J. Ebner'**schen Buchhdlg. in Ulm erschien soeben:

Thomas v. Kempis, Nachfolge Christi von Dr. A. Werfer, illustrirt von Carl Gehrts in Düsseldorf. 11. Heft.

Die Fortsetzung wird rasch erscheinen, da das ganze Manuskript und sämtliche Holzschnitte in den Händen der Buchdruckerei sind.

Ferner bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Werfer, Dr. **A.,** Gottes Herrlichkeit in der Natur. Brillant u. hinreißend geschrieben. Hoch elegant geb. 3 ℳ 30 ₰.

Löffler, großes illustr. Kochbuch von Th. Bechtel. Mit 300 Holzschnitten. Eleg. geb. 5 ℳ 80 ₰.

Deutsche Hausbilderbibel nach Dr. Martin Luther. Mit 320 Holzschn. von Jul. Schnorr u. Anmerkgn. v. Heintzeler u. Blumhardt. 250 Bgn. 4°. 2000 S. Hocheleg. in Leder geb. 24 ℳ

Zimmermann, Prof. Dr. **W.,** illustr. Weltgeschichte für Frauen und Töchter. Ein hocheleg. Band. 60 Bogen. Nur 10 ℳ

Wir liefern in mäßiger Anzahl stets à cond.

[50667] P. P.

Bei Beginn der regeren, dem Vertriebe größerer Werke günstigen Geschäftszeit bringe ich Ihnen nachgenannte

reich illustrierte Lieferungswerke meines Verlags

in empfehlende Erinnerung:

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien.

8. Auflage. (Acht Bände oder 125 Lieferungen à 50 ₰.)
(Bis zur 66. Lieferung, XI. Abthlg. beziehentlich III. Band erschienen!)

Illustrirtes Konversations-Lexikon für das Volk.

2. neugestaltete Auflage in handlicherem Format.
(Acht Bände oder etwa 33 Abteilungen à 3 ℳ oder 200 Lieferungen à 50 ₰.)
(Bis zur 48. Lieferung, VIII. Abthl. bez. II. Band erschienen!)

Illustrirte Weltgeschichte für das Volk.

(Acht Bände oder 24 Abteilungen à 3 ℳ oder 142 Lieferungen à 50 ₰.)
(Liegt vollständig vor!)

Schmidt, illustrirte Geschichte Preussens.

(Drei Bände oder 6 Halbbände oder 51 Hefte à 50 ₰.)
(Liegt vollständig vor!)

Unser Deutsches Land und Volk.

Von Prof. Dr. G. A. von Klöden und F. von Köppen. (Umfang: 12 Bände oder etwa 110 Hefte à 50 ₰ = 30 kr. = 70 Cts.)
(Bis zum 102 Hefte, beziehentl. X. Bande erschienen!)

Prospekte über die einzelnen Unternehmungen gratis.

Vornehmlich für *Reise- und Ratengeschäfte* bestimmt, habe ich ein

Verzeichnis meiner grösseren Lieferungswerke

herstellen lassen, welches dem *Reisenden* als *wichtiges* Material beim Verkaufe dienen soll, entweder so, daß er die darin enthaltenen Bestellscheine zur Ausfüllung benützt, oder, daß er es am Orte des Besuchs zurückläßt, falls ein Geschäft nicht sogleich zu erzielen wäre.

Ebenso bietet sich für *Sortiments-Firmen*, welche durch Versenden von Prospekten manipulieren, und gegen Ratenzahlung zu verkaufen den Versuch machen wollen, in *dem Verzeichnisse meiner Lieferungswerke* ein Erfolg versprechendes Vertriebsmittel dar.

☞ **Probeexemplare stehen gern zu Diensten.**

Bezüglichen Wünschen umgehend und am besten mit direkter Post entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig, 10. Oktober 1885. **Otto Spamer.**

[50668]

Zur gefälligen Beachtung!

Vielfachen Anfragen diene hierdurch zur Nachricht, daß von

Europa's Kolonien

jeder Band ein abgeschlossenes Werk

für sich bildet, daher auch

jeder Band einzeln verkäuflich

ist.

Bis jetzt liegen fertig gebunden vor:

Westafrika vom Senegal zum Kamerum. Eleg. geb. 10 Mk. ord.
Das Kongogebiet und seine Nachbarländer. Eleg. geb. 10 Mk. ord.
Afrikas Ostküste und das Seen-Gebiet. Eleg. geb. 10 Mk. ord.

= Freiexemplare 7/6. =

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 8. Oktober 1885. **Gressner & Schramm.**

[50669] Auf das vor kurzem in meinem Verlage erschienene:

Honigbüchlein. Der große Wert und die mannigfaltige Verwendung des Honigs in gesunden und kranken Tagen. Mit mehr als 100 Rezepten. Gesammelt und herausgeg. von Joh. Nepom. Scheel, Lehrer, Verfasser des prämiierten Buches: „Unterricht in der Bienenzucht in Fragen und Antworten", Inhaber mehrerer bienenwirtschaftlicher Auszeichnungen. Preis kart. 80 ₰.

kommen mir Tag für Tag direkte Bestellungen von Privaten aus allen Gegenden des Deutschen Reiches zu. Viele Imkervereine beziehen dasselbe in größeren und kleineren Partieen. Nicht nur in bienenwirtschaftlichen Blättern, sondern überhaupt in der Presse findet das Honigbüchlein die günstigsten Besprechungen und wohlwollendste Aufnahme.

Es ist keine Frage, daß von dem Scheelschen Honigbüchlein, das auch bereits mit einem ersten Preis prämiiert wurde, ein sehr großer Absatz mit Leichtigkeit sich erzielen läßt. Ich bitte um gef. umfassendste Verwendung und stelle zu diesem Behufe, soweit mein Vorrat noch reicht, kartonierte Exemplare auf kürzere Zeit in Kommission zur Verfügung.

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 33⅓% gegen bar und auf 12 ein Freiexemplar.

Hochachtungsvoll

Leutkirch, den 8. Oktober 1885.

Rud. Roth.

[50670] Zu besonderer Verwendung empfohlen:

Landwirthschaftlicher Taschen-Kalender
für
Sachsen, Altenburg u. Thüringen
auf das Jahr 1886
von
Fr. Otto Heinichen, Gutsbesitzer.
IV. Jahrgang.
In Leinen gebunden 1 ℳ 50 ₰ ord.
In Leder gebunden 2 ℳ ord.
Rochlitz i/S.

B. Pretzsch, Verlags-Conto.

Verlag der
Deutschen Vereinszeitung
(Georg Furch) in München.

[5C671]

Zur gef. Notiz:

Einzelne Nummern des *„Teufel"* kosten 20 ₰ ord., 15 ₰ bar.

= 10 Explre. auf einmal à 13 ₰ bar.

Leichter Verkauf durch das Schaufenster und durch Kolportage.

Sämtliche liegen bleibende Nummern werden gegen die neu erschienenen umgetauscht.

„Amor" erscheint nächste Woche.

Betreffs Weihnachtsinserate bitte ich die Herren Verleger sich mit uns in direkte Verbindung zu setzen.

Theodor Kalb in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.

[50672] In meinem Kommissionsverlag erschienen soeben folgende neue Publikationen der

Société de l'Orient Latin:

Itinera Hierosolymitana et Descriptiones Terrae Sanctae.

Ediderunt

Aug. Molinier et **Car. Kohler.**

Volumen II. Pars I. 12 ℳ.

Der erste Band (in 2 Abteilungen) dieser wichtigen Sammlung erschien, von Titus Tobler herausgegeben, 1877—79, und hat zahlreiche Käufer gefunden. Ich bitte zur Fortsetzung zu verlangen u. Kontinuationsliste anzulegen, da mindestens noch 4 weitere Bände erscheinen werden. — *Ich kann ohne Ausnahme nur bar liefern.*

Libro de los Fechos et Conquistas

del

Principado de la Morea

compilado por comandamiento

de Don **Fray Johan Fernandez de Heredia,**

Maestro del Hospital de S. Johan de Jerusalem.

Publiée et traduite par **Alfred Morel-Fatio.**

Preis 12 ℳ mit 25% bar.

Diese wichtige hier zum ersten Mal veröffentlichte spanische Chronik des 14. Jahrhunderts ist eine Hauptquelle für die Geschichte des byzantinischen Reichs unmittelbar vor seiner Zerstörung durch die Türken. Dem spanischen Text ist eine französische Übersetzung beigefügt. *Ich kann auch diesen Band nur bar liefern, nehme aber nicht abgesetzte Exemplare innerhalb 2 Monate vom Datum der Faktur bar zurück.*

Leipzig. **Otto Harrassowitz.**

[50673] In meinem Verlage erschien:

Neuestes Haushaltungsbuch

für alle Verhältnisse verwendbar eingerichtet.

Kart. 2 ℳ 40 ₰ ord.; in Rechnung mit 25%, bar mit 33⅓ %.

Ich bitte um thätige Verwendung für dieses praktische Haushaltungsbuch.

Hochachtungsvoll

Kreuzburg, im Oktober 1885.

Oscar Praetorius.

[50674] Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

Die neue

Geschäfts- und Börsensteuer in der Praxis.

Erläuterungen

von

Ludw. Cohnstaedt.

Separat-Abdruck aus der Frkfrtr. Zeitung, vervollständigt und teilweise umgearbeitet unter Benutzung der inzwischen durch den Bundesrath erlassenen Instruktionen ꝛc.

nebst dem

Wortlaut des ganzen Gesetzes, der Ausführungs-Vorschriften und der Instruktionen des Bundesraths.

1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 10 ₰ bar.

☞ Ein sehr notwendiger Kommentar zu allen Börsensteuer-Gesetzbüchern.

Frankfurt a/M.

Wilhelm Rommel.

[50675] Zu erneuter thätigster Verwendung empfehle und bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Praktische Rathschläge

für

Offiziere des Beurlaubtenstandes und Solche, die es werden wollen,

von

Lieutenant a. D. **Leo von Wenckstern.**

8°. Brosch. 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ netto, 90 ₰ bar.

Dieses Werk geht dem jungen Reserve-Offizier mit Ratschlägen für sein Verhalten als Untergebener, Kamerad und Vorgesetzter, mit Belehrung über seine dienstliche und gesellschaftliche Stellung an die Hand. Ein Anhang enthält in übersichtlicher Zusammenstellung die wichtigsten Bestimmungen, Vorschriften und Erläuterungen.

Ihren gefälligen Bestellungen sehe entgegen.

Jena, 30. September 1885.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[50676] Nach erfolgtem Neudruck stehen Exemplare von

Der Prinz-Feldmarschall

Friedrich Karl von Preußen

von D. **Rogge,**

Königlicher Hof- u. Garnisonprediger.

Mit einem Stahlstich.

Preis 1 ℳ

wieder in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Berlin, im Oktober 1885.

E. S. Mittler & Sohn.

[50677] Soeben erschienen in meinem Kommissionsverlag:

Die Goldwährung.

Ein für jeden unterrichteten Geschäftsmann verständliche Belehrung über den Werth, das Geld, die Goldwährung und deren Folgen für die Landwirthschaft und das Kleingewerbe.

Von Dr. **C. Löll,**

kgl. bayr. Oekonomierath.

Preis 1 ℳ 20 ₰ (in Partieen von 20 Explr. an 1 ℳ) mit 25% Rabatt.

Bitte reichlich zu verlangen und allgemein zu versenden.

De exercitio Salamandri.

Von Prof. Dr. **Uhrig.**

Preis 1 ℳ 30 ₰ ord. mit 25% Rabatt.

Ebenso wie die vor wenigen Wochen erschienenen »Akademischen Humoresken aus der Zeit des Penalismus« desselben Verfassers namentlich in Universitätsstädten sehr leicht absetzbar.

Ich bitte beide Schriften nicht auf Lager fehlen zu lassen und ständig im Schaufenster aufzulegen.

Würzburg, 10. Oktober 1885.

Georg Hertz.

Verlag von

August Hirschwald in Berlin.

[50678]

Soeben erschien:

Die diphtheritische

Allgemein-Erkrankung

und deren Behandlung

von Dr. **Ed. Schottin.**

1885. gr. 8°. 2 ℳ

Zu gef. Beachtung.

[50679]

Die Kontinuation von

„Halte was du hast."

Zeitschrift für Pastoral-Theologie.

Herausgegeben von

B. Fr. Oehler.

IX. Jahrgang. 1. Heft.

wurde heute mit Berechnung per I. Quartal als Eilgut nach Stuttgart und Leipzig expediert.

Heilbronn, 5. Oktober 1885.

Gebr. Henninger.

Die Werkstatt.

Meister Konrads Wochenzeitung.

[50680] erscheint jetzt auch in einer

großen Ausgabe

à Quartal 1 ℳ 20 ₰ mit 40% Rabatt.

100 000 Probenummern werden hiervon direkt verteilt.

Ich bitte Probenummern zu verlangen.

Leipzig. **Ernst Heitmann.**

SLUB
Wir führen Wissen.

[50681] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Immergrün.

Erzählungen für die Jugend

von

Emil Frommel, L. Hofacker, G. Weitbrecht u. A.

4 feine Leinwandbändchen. 12°. 144 Seiten (= 6 Hefte).

1 ℳ ord., 75 ₰ netto, 70 ₰ bar u. 11/10.

= 1 Explr. zur Probe mit 40% Rabatt. =

Heft-Ausgabe.

Soeben erschien:

Nr. 21. **Die junge Heldin,** von Th. Kübler.
Nr. 22. **In der Höhle verborgen,** von L. Hofacker.
Nr. 23. **Mein Zoar,** von H. Schock.
Nr. 24. **Ein Geschwisterpaar,** von F. Andreä.

Bis jetzt sind 24 Nummern erschienen und folgen von jetzt an jährlich 6 weitere.

Preis: à 10 ₰ ord., 7 ₰ netto; 50 Explre. gemischt 4 ℳ ord., 3 ℳ netto., 100 Explre. 6 ℳ ord., 5 ℳ netto.

Diese Jugendschriften erfreuen sich einer großen Beliebtheit; wir bitten deshalb sowohl für Band- als Heftausgabe um Ihr freundliches Interesse.

Wie dienst du?

Ein Wort zu Nutz und Frommen unserer Dienstboten.

Von **Emil Leberecht.**

Zweite, sehr vermehrte Auflage.

10 Bgn. kl. 8°. Geh., mit illustr. Umschlag 40 ₰ ord., 30 ₰ netto, kart. 60 ₰ ord., 45 ₰ netto u. 13/12.

Als Seitenstück zu vorstehendem empfehlen wir:

Regine Moser.

Im Dienst, in der Fabrik und am eigenen Herd.

8 Bogen. kl. 8°.

Kart. 60 ₰ ord., 45 ₰ netto und 13/12.

Geistliche Lieder mit Melodien

zu gemeinschaftlicher Erbauung

von **Christoph Dölker,** Lehrer, und **M. Benzinger,** Rektor.

Achte vermehrte Auflage.

IV u. 284 Seiten. Brosch 1 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 5 ₰ netto; eleg. Lnwd. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto. Fein Lnwd., Goldschnitt 2 ℳ 80 ₰ ord., 2 ℳ 10 ₰ netto.

Freiexplre. in Rechnung 13/12, gegen bar 11/10. (Einband des Freiexplrs. berechnet.)

Der stille Tröster.

31 Folioblätter biblischer Sprüche in sehr großer Schrift auf jeden Tag des Monats, zum Aufhängen. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ bar.

Christliches Vergißmeinnicht.

21. verbesserte Auflage.

Bibelspruch und Liedervers für jeden Tag des Jahrs.

In eleg. Lwd. mit Goldschn. 1 ℳ; in Leder mit Zunge u. Goldschn. 1 ℳ; in Lnwd. mit Marmorschnitt 80 ₰.

Sämtliche auf Schreibpapier u. durchschossen. Sämtliche Ausgaben bar mit 30% Rabatt und 11/10 ohne Berechnung des Einbandes der Freiexemplare.

Illustrierte Ausgabe

mit Titelblatt v. Alwine Schröder und 12 Monatsblättern v. Elis. Schultz in feinem Farbendruck. Eleg. Lnwd. m. Goldschn. 2 ℳ ord., 1 ℳ 34 ₰ no. u. 11/10.

Zimmerschmuck!

Hausſegen mit Christus am Kreuz und der Inschrift: Das that ich für dich — was thust du für mich? Neue in Buntdruck ausgeführte Ausgabe. Größe 48 : 34 Cm. 25 ₰ ord., 18 ₰ netto.

— do. Ausg. auf Karton. 35 ₰ ord., 25 ₰ no.

Der breite und der schmale Weg. Bildliche Darstellg. von Matth. 7, 13. 14. Größe 65 : 48 Cm. Tondr.-Ausg. 1 ℳ ord., 75 ₰ no.; kolor. Ausg. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto.

Deutscher Soldatenfreund.

Ein Taschen-Kalender f. d. Jahr 1886.

11. Jahrgang.

4 Bog. in-12°. Mit Farbdruck-Umschlag u. ca. 25 Holzschn. 20 ₰ ord., 15 ₰ netto u. 13/12, 55/50, 112/100 u. 230/200.

Sattler, ein Ende mit Schrecken. Eine wahre Geschichte. kl. 8°. 24 S. 10 ₰ ord., 7 ₰ no

Lauxmann, die Diakonisse. Ein Wort zur Ermunterung für unsere Töchter im Sinne des Rufs: Freiwillige vor. kl. 8°. 24 S. Geh. 8 ₰ ord, 6 ₰ no.

Kampf und Sieg des Glaubens in der Geschichte des kananäischen Weibes. kl. 8°. 16 Seiten. Geh. 4 ₰ ord., 3 ₰ no.

Hiller, Himmelsbrot. 90 Bibelsprüche und Liederverse in Futteral. 40 ₰ ord., 30 ₰ no.

— do. Eleg. Lnwd. in Futteral. 80 ₰ ord., 60 ₰ no.

Tersteegen, Seelenspeise. 90 Bibelsprüche und Liederverse in Futteral. 40 ₰ ord., 30 ₰ no.

— do. Eleg. Lnwd. in Futteral 80 ₰ ord., 60 ₰ no.

Biblia. 65 Bibelsprüche in eleg. buchförmigem Futteral. (Kleinstes Format.) 60 ₰ ord., 45 ₰ no.

Stuttgart, 6. Oktober 1885.

Buchhandlung der Ev. Gesellschaft.

Bei Beginn des Wintersemesters

[50682] empfehle ich zu erneuter Verwendung:

Bühler, Prof. Dr. G., Leitfaden für den Elementarcursus des Sanskrit. Mit Uebungsstücken und zwei Glossaren. 1883. 2 fl. 50 kr. = 5 ℳ

Gleditsch, H., die Cantica der Sophokleischen Tragödien. Nach ihrem rhythmischen Bau besprochen. Zweite, durch den Abdruck des Textes vermehrte Bearbeitung der „Sophokleischen Strophen" desselben Verfassers. 1883. 3 fl. = 6 ℳ

Hoffmann, E., Studien auf dem Gebiete der lateinischen Syntax. 1884. 1 fl. 80 kr. = 3 ℳ 60 ₰.

Ulbrich, Dr. J., Lehrbuch des Oesterreichischen Staatsrecht. Für den akademischen Gebrauch und die Bedürfnisse der Praxis bearbeitet. 1883. 8 fl. = 16 ℳ

Weinzierl, E. von, Wiederholungsbuch der allgemeinen Geschichte. Für Candidaten des Volksschul-Lehramtes und zur Vorbereitung auf die Lehramts-Prüfungen. Gebunden 1 fl 20 kr. = 2 ℳ 40 ₰.

Ich bitte zu verlangen.

Wien, im Oktober 1885.

Carl Konegen,
Verlagsconto.

Bitte zu beachten!

[50683]

Diesterweg's Wegweiser zur Bildung für deutsche Lehrer. 5. Auflage. 3 Bände.

ist in der gesamten Restauflage anfangs dieses Jahres in meinen Besitz übergegangen.

Ich liefere das Werk in ganz neuen Exemplaren in 3 Leinwandbänden für 11 ℳ, in 3 Halbfranzbänden für 12 ℳ bar, und bitte von diesem Besitzwechsel gef. Notiz zu nehmen; es gelangen trotz aller Inserate noch täglich Bestellzettel auf dem beträchtlichen Umwege über Essen in meine Hände.

Zschopau, 5. Oktober 1885.

F. A. Raschke.

Verlegern und Antiquaren

[50684] empfehle ich als unentbehrliches Hilfsbuch bei Versendung von Katalogen und Prospekten den soeben erschienenen:

Universitäts-Kalender

für das Wintersemester 1885/86.

Preis I. II. geb. 2 ℳ 25 ₰ ord., 1 ℳ 70 ₰ no. II. apart brosch. 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 15 ₰ no.

(Der erste Teil enthält nur den Schreibkalender.)

In obigem Werke findet sich nicht nur ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Dozenten an deutschen, schweizerischen, deutsch-österreichischen und deutsch-russischen Universitäten, sondern auch genaue Angabe der Themata, über welche ein jeder Dozent Vorlesungen für das bevorstehende Semester angekündigt hat. Ein alphabetisches Namensverzeichnis erleichtert den Gebrauch. Ich liefere nur noch bar und fest.

Berlin SW., Wilhelmstr. 121.

Leonhard Simion.

SLUB
Wir führen Wissen.

[50685] Soeben erschienen:

Die Pferderassen der Gegenwart.

II. Lieferung.

Aquarell-Facsimile von E. Janssen, 1884 u. 1885 nach lebenden Mustertypen gemalt. — Bildgröße 39 × 51 Cm. — Papierrand 65 × 83 Cm. auf starkem Kupferdruck-Karton.

Ordinär-Preis der Lieferung 20 ℳ; einer eleganten Mappe 20 ℳ; einzelner Blätter 6 ℳ mit 33⅓% und 3% Sconto.

Inhalt der Lieferung II: Cob, englisches schweres Reitpferd Besitzer Herr Obrist Maillinger in München. — Halbblut-Araber. Besitzer: Herr Janssen in Schweden. — Hannoveraner. Besitzer: Herr Schrödter in Hamburg. — Jütländer. Besitzer: Herr F. Liedholm auf Baldringe, Schweden.

Ausführliches über den Wert und Zweck des Unternehmens enthält der im Juni ds. J. bei Gelegenheit des Erscheinens der I. Lieferung ausgegebene Prospekt, der das Unternehmen: die jetzt vorhandenen Pferdetypen darzustellen, erschöpfend behandelt.

Für die schönen Pferdebilder auf großem Format zu sehr mäßigem Preise giebt es einen großen Interessentenkreis schon allein in der Landbevölkerung und wird es Ihnen mit geringer Mühe gelingen, Abonnenten für das Unternehmen zu werben.

Die 20 Blätter, woraus das ganze Werk besteht, mit Mappe sind im November komplett und werden ohne Zweifel in vielen Kreisen die Wahl des Weihnachtsgeschenkes erleichtern.

Hochachtungsvoll

Wandsbeck, im Oktober 1885.

Gustav W. Seitz,
Kunstverlag u. Artistische Anstalt.

Werke von Ludwig Richter.

[50686]

Leipzig, Anfang Oktober 1885.

P. P.

Zur Lagerergänzung erlaube ich mir Ihnen die nachstehend verzeichneten diversen Richterschen Cyklen ganz besonders zu empfehlen.

Ich glaube davon absehen zu dürfen, Sie auf den unvergänglichen Wert der Schöpfungen Ludwig Richters noch besonders hinzuweisen; gehören doch die Werke des Meisters volkstümlich deutscher Kunst längst zum Gemeingut aller.

Durch zahlreiche Inserate und Prospekte bin ich bemüht, die Absatzfähigkeit dieser Werke, welche früher nur bar abgegeben wurden, zu steigern. Ich bitte Sie, mich bei meinen Bemühungen durch Vorlegen und Empfehlen unterstützen zu wollen. Die

Bezugsbedingungen

sind, wie Ihnen bekannt, folgende:

In Rechnung mit 25% Rabatt, gegen bar mit 33⅓% Rabatt.

= Freiexemplare 7/6. =

Richter, Ludwig, der Sonntag. 10 Holzschnitte in Tondruck. Folio. Eleg kart. 7 ℳ 50 ₰ ord., 5 ℳ bar.

— Unser tägliches Brot. 15 Holzschnitte. Folio. Eleg. kart. Pracht-Ausgabe. 7 ℳ 50 ₰ ord., 5 ℳ bar. Nur noch fest.

— do. Volksausgabe. (gr. 4°.) 5 ℳ ord., 3 ℳ 30 ₰ bar.

— Vater Unser. 9 Holzschnitte. Folio. Eleg. kart. 6 ℳ ord., 4 ℳ bar.

— The Lords Prayer. (Engl. Ausgabe des „Vater Unser.") 9 Holzschnitte Folio. Eleg. kart. 6 ℳ ord., 4 ℳ bar. Nur fest.

— Für's Haus. 60 Holzschnitte nach den vier Jahreszeiten geordnet. Folio. Eleg. in Leinwand geb. 20 ℳ ord., 13 ℳ 50 ₰ bar.

— dasselbe in vier Abteilungen apart:

a. Winter. 15 Holzschnitte. Eleg. kart. 6 ℳ ord., 4 ℳ bar.

b. Frühling. 15 Holzschnitte. Eleg. kart. 6 ℳ ord., 4 ℳ bar.

c. Sommer. 15 Holzschnitte. Eleg. kart. 6 ℳ ord., 4 ℳ bar.

d. Herbst. 15 Holzschnitte. Eleg. kart. 6 ℳ ord., 4 ℳ bar.

Richter, Ludwig, Gesammeltes. 15 Bilder für's Haus. Folio. Eleg. kart. 7 ℳ 50 ₰ ord., 5 ℳ bar.

— Neuer Strauß für's Haus. 15 Holzschnitte. Folio. Eleg. kart 7 ℳ 50 ₰ ord., 5 ℳ bar.

— Schillers Lied von der Glocke. 16 Holzschnitte. Folio. Eleg. kart. 8 ℳ ord., 5 ℳ 40 ₰ bar. Nur fest.

— Bilder u. Vignetten. 15 Holzschnitte. Folio. Eleg. kart. 5 ℳ ord., 3 ℳ 30 ₰ bar.

— Landschaften. 12 Original-Radierungen. Mit Text von Dr. H. Lücke. Quer-Folio. In farbigem Umschlag. Eleg. geb. 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ bar. Nur bar.

— Photographisches Richter-Album. 15 Handzeichnungen. Kabinett-Format. In eleg. Leinw.-Karton. 12 ℳ ord., 8 ℳ bar. Nur fest.

Ihren gef. Bestellungen unter Berücksichtigung der Disponenden entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Alphons Dürr.

Einen ungeahnten Erfolg

[50687] hat meine Zeitschrift

Deutsche Liederhalle

zu verzeichnen. Die Versendung von Probenummern ist sehr lohnend. Durch Prospekte und Inserate unterstütze ich Ihre Bemühungen sehr.

Bitte verlangen Sie Probenummern.

Ganz ergebenst

Leipzig. **Max Hesse's Verlag.**

[50688] *Nachstehende* gangbare *Werke* wollen die verehrl. Handlungen *stets am Lager halten u. gef. à cond. verlangen:*

Holz, Emanuel Geibel. 4 ℳ

Holz u. Jerschke, dtsche. Weisen. Kart. 3 ℳ

— — do. Eleg. geb. m. G. 4 ℳ

Kriesche, Stückschen. Geb. 4 ℳ

Lange, prunklose Lieder. Geb. m. G. 2 ℳ 50 ₰.

Parrisius, zerstr. ästhetische Schriften.

I. Theil. Geb. 3 ℳ

II. Theil. Brosch. 2 ℳ 40 ₰.

Pasig, Luther. Geb. 1 ℳ

Seitz, Vom Wald. Geb. 4 ℳ 50 ₰.

Berlin C. **Oscar Parrisius.**

Künftig erscheinende Bücher.

[50689] Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Die Vögel

von

Goethe.

In der ursprünglichen Gestalt herausgegeben

von

Wilhelm Arndt.

8°. Geh. 2 ℳ

Die Auflage ist nur sehr klein; wir können daher nur bar liefern.

Leipzig. **Veit & Comp.**

[50690] Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage (Auslieferung bei F. A. Brockhaus in Leipzig) in neugriechischer Sprache eine Bearbeitung des rühmlichst bekannten Werkes:

Hellas

von **Jakob Falke.**

(1. Teil von Hellas und Rom.)

in der Ausstattung des Originals, auf demselben Papier und mit sämtlichen Illustrationen.

Die Ausgabe wird in ca. 25 halbmonatlichen Lieferungen erfolgen zum Preise von 1 ℳ 20 ₰ pro Lfg.

Ich liefere:

1—20 Explre mit 25%,
21—100 „ „ 30%,
101 und mehr „ „ 40%
gegen bar ohne Freiexemplare.

Prospekte und 1. Lieferung stehen in mäßiger Anzahl behufs Verwendung zur Verfügung. Betrag der à condition gelieferten 1. Lieferung wird bei der Berechnung der 2. Lieferung in der Höhe der Kontinuation nachgenommen.

Die Bearbeitung tritt nach langen Vorbereitungen, aus der Feder des in griechischen Philologenkreisen wohlbekannten früheren Sektionschefs des hiesigen Unterrichtsministeriums Herrn N. G. Politis, in die Öffentlichkeit. Ich glaube ihr in dem glänzenden Gewande des Originals und in der praktischen Form der Lieferungsausgabe ein gutes Gedeihen und eine freundliche Aufnahme erhoffen zu dürfen und wende mich an alle Sortimenter mit griechischer Kundschaft mit der Bitte, dem Werke ihre Thätigkeit angedeihen zu lassen, die sicherlich mit gutem Erfolge gekrönt sein wird.

Athen, Anfang Oktober 1885.

Karl Wilberg.

[50691] Dieser Tage erscheint komplett:

Architecture et décoration des époques Louis XIV., Louis XV. et Louis XVI au palais de Fontainebleau.

Architectur und Decoration
unter Ludwig XIV., Ludwig XV. und Ludwig XVI.
im Schlosse

Fontainebleau.

80 Folio-Tafeln (wovon 5 Tafeln farbig)
gezeichnet und in Kupfer gestochen
von
Rudolf Pfnor,
Architect und Kupferstecher in Paris.

Preis 175 *M.* ord.

Luxusausgabe auf chinesischem Papier:
(nur 50 Exemplare gedruckt)
Preis 350 *M.* ord.

„Das in geschichtlicher Beziehung sowohl, als in Hinsicht auf seine hohen Kunstwerke weltberühmte 'Schloß Fontainebleau' bot dem Verfasser bereits früher zu einem umfangreichen, zwei Bände umfassendem Werke 'Le Palais de Fontainebleau' reichen Stoff. In demselben behandelt der Autor jedoch nur diejenigen Bauwerke, welche zur Zeit der Renaissance entstanden. Wie bekannt, ist das Schloß von Fontainebleau ein Aggregat verschiedenartiger, vom 13. bis gegen Ende des 18. Jahrhunderts aneinander gefügter Bauten.

In dem vorstehenden Werke nun wählte der Verfasser, sich lediglich auf die Innenarchitektur beschränkend, das Schönste aus, was nicht nur in diesem Schlosse, sondern was je unter Ludwig XIV. und Ludwig XV. in Frankreich geschaffen, zur Reproduktion vermittelst seines Meistergriffels. Dem Architekten, dem Bildhauer, Maler, sowie dem gesamten Kunstgewerbe werden in dem prachtvoll gestochenem Werke die schönsten und reinsten Formen des Louis XIV.- und Louis XV.-Stil geboten. Wir bitten die Herren Kollegen diesem mit enormen Kosten hergestelltem Prachtwerke, das die feinsten Architekturstiche in sich birgt, das lebhafteste Interesse zu widmen, wie es ein derartiges Unternehmen verdient."

Berlin, Oktober 1885.

Ch. Claesen & Cie.,
Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

[50692]

Zur gefälligen Beachtung!

Am 17. Oktober kommt das

zweite Heft
unserer

Deutschen Romanbibliothek
zu
„Ueber Land und Meer".
Jahrgang 1886.

zur Versendung.

Wir werden dasselbe und die folgenden Hefte jeder Handlung, von welcher uns bis zu obigem Tage noch keine besondere Kontinuationsbestellung vorliegt,

unverlangt

bar zugehen lassen, und zwar vorläufig in der Höhe der Schlußkontinuation pro 1885.

Diejenigen Hanndlungen, deren Bedarf schon ein größerer ist, bitten wir um rechtzeitige Anzeige resp. Bestellung.

Stuttgart, den 8. Oktober 1885.

Deutsche Verlags-Anstalt
(vormals Eduard Hallberger).

Zweiundfünfzigster Jahrgang.

Für den Monat November!

[50693]

Armen-Seelen-Monat
oder
Andachtsübungen
für jeden Tag des Monats November
zum Troste der armen Seelen.
12. Aufl. 224 Seiten. Preis brosch. 50 ₰; geb. in Kaliko 75 ₰.

Mein Jesus,
† Barmherzigkeit! †
Ein vollständiges Gebetbuch,
besonders geeignet als Hülfsmittel für bußfertige Christen, um Ablässe zu gewinnen und die armen Seelen aus dem Fegfeuer zu befreien.
Von
Heinrich Jacobs,
Priester der Diöcese Münster.
2. Aufl. 304 Seiten. Preis brosch 1 *M.*; geb. 1 *M.* 50 ₰ und teurer.

Die
Heilige Katharina von Genua
und ihre
wunderbaren Erkenntnisse von den armen Seelen im Fegfeuer.
Von
P. **Franz Ratte,** C. SS. R.
96 Seiten. Preis eleg. geheftet 20 ₰.

Die letzten Dinge des Menschen.
Ein Betrachtungs- und Gebetsbuch.
Von
G. Kniep, Pfarrer.
204 Seiten. Preis 50 ₰; geb. 75 ₰.

Corona (Rosenkranz)
für
die armen Seelen im Fegfeuer.
Es ist dies eine Anleitung, wie der Rosenkranz für die armen Seelen gebetet wird.
8 Seiten. Preis à 3 ₰.

☞ Als vorteilhafte Bezugsquelle empfehlen unser großes Lager von

† Armen-Seelen-Rosenkränzen. †

A. Laumann'sche Verlagshandlung
in Dülmen (Westfalen).
678

[50694] Demnächst erscheint nachstehende Publikation der *Königlichen Museen zu Berlin:*

Altertümer
von
Pergamon.

Herausgegeben im Auftrage
des Königlich Preussischen Ministers der Geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

Band II.
Das Heiligtum
der
Athena Polias Nikephoros
von
Richard Bohn.

Mit einem Beitrage von H. Droysen.

144 Seiten Text in 4^0. mit 49 Abbildungen und ein Atlas enthaltend 50 Tafeln in Royal-Folio.

Preis 180 ℳ ord., 144 ℳ netto.

Die Widmung des Werkes haben Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit der Kronprinz des Deutschen Reiches und von Preussen, der Höchste Protektor der Königlichen Museen, gütigst entgegenzunehmen geruht.

Sieben Jahre sind verflossen, seitdem Karl Humann im Auftrage der Königlichen Regierung den ersten Ausgrabungsversuch auf dem Stadtberge von Pergamon machte. Wie schon damals mit dem Suchen nach Bildwerken die Untersuchung des Bauwerks, zu dem sie gehörten, Hand in Hand ging, so sind die seitdem fortgesetzten Arbeiten in Pergamon beständig auf das Ganze neben dem Einzelnen gerichtet geblieben und haben sich sehr bald über die Beschäftigung mit einzelnen Fundstücken und Bauten hinaus zu einer Erforschung der Königsstadt der Attaliden erweitert.

Dem entspricht der umfangreiche Plan einer Herausgabe der „Altertümer von Pergamon", wie er im Mai v. J. dem Publikum vorgelegt wurde; wenigstens so weit es bis jetzt der Kenntnis zugänglich geworden ist, sollte ganz Pergamon in seinen lehrreichen Spuren und kostbaren Trümmern durch dieses Werk wieder vor Augen gestellt werden. Die einzelnen Bände sollten in der Reihenfolge, wie sie eben fertig werden können, ausgegeben werden. Zuerst glaubte man den fünften Band, das Augusteum enthaltend, zu vollenden; statt dessen ist es der zweite, welcher jetzt zuerst der Öffentlichkeit übergeben wird.

Dieser Band hat ein gewisses Anrecht voranzugehen. Das Heiligtum der siegreichen Stadtgöttin Athena, dessen Architektur samt ihrem Bildschmucke er behandelt, ist das eigentliche Kernheiligtum der ganzen pergamenischen Denkmälerwelt. Wie auf so vielen hellenischen Akropolen, von der sagenhaften troischen Pergamos bis zu der im hellsten Lichte der Geschichte strahlenden attischen Kekropsstadt, hatte sich auch hier bereits in frühen Zeiten auf ansehnlicher Höhe über dem Kaïkosthale der Keim der später königlichen Großstadt unter dem Schutze der wehrhaften Tochter des Zeus zu bilden begonnen. Das Tempelhaus der Göttin blieb auch für die Pietät der Attaliden ein Gegenstand besonderer Aufmerksamkeit und den schlichten Bau desselben umgaben die Könige mit glänzender Zierde, sodaß er zu den vornehmsten und reichsten Plätzen der griechisch-römischen Welt gezählt haben muß, bis auch über ihn, als die Geschicke der alten Welt sich erfüllten, die Verwüstung bis zur gänzlichen Vergessenheit aller einstigen Herrlichkeit hereinbrach. Was der Zerstörung noch hat entrissen werden können, ist in dem jetzt erscheinenden Bande wieder zusammengestellt und läßt das architektonische Bild der denkwürdigen Örtlichkeit in den Hauptzügen wieder aufleben; was dagegen an Einzelbildwerken und an Inschriftresten außer Verbindung mit Architektur sonst noch aus dem Athenaheiligtum zu Tage gekommen ist, wird erst im siebenten und achten Bande mitgeteilt werden. Der Tempel selbst, der von einer doppelgeschossigen Halle umgebene Platz um denselben mit dem Lokale der berühmten pergamenischen Bibliothek, als spätere Zuthat ein römisches Kaiserdenkmal und eine christliche Kirche, sind die Hauptstücke, aus denen dieses im Laufe der Zeit wechselnde architektonische Bild sich zusammengesetzt.

Die Ausgrabung des Heiligtums und seiner nächsten mit zugehörigen Trümmern besäten Umgebung hat mit erschöpfender Gründlichkeit durchgeführt werden können. Mit der größten Genauigkeit ist R. Bohn bemüht gewesen, allen, auch den kleinsten wiederaufgedeckten Spuren nachzugehen und sie für die Rekonstruktion zu verwerten. Eine Erläuterung der reichhaltigen Waffendarstellungen, welche in Relief das Ober-

Ausländisches Sortiment.

[50695]

Am 1. November d. J. beginnt der neue Jahrgang von:

Journal des Dames et des Demoiselles.

(Bruxelles) und liefere ich:

I. Edition zu 10 ℳ 40 ₰ netto.
II. „ „ 7 „ 60 „ „
III. „ „ 9 „ 25 „ „

Bedarf bitte gef. zu bestellen.
Probenummern gratis.
Leipzig, Oktober 1885.

Max Rübe.

[50696] Im Dezember c. erscheint in meinem Verlage:

Kgl. Preussische Arznei-Taxe für 1886.

Kart. 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ bar.

Bitte um gef. Angabe Ihres Bedarfs.

Bei der ersten allgemeinen Versendung bedaure ich *direkte* Expeditionen *nicht* bewirken zu können, und wollen Sie ev. die Herren Kommissionäre damit beauftragen.

Zur Ankündigung *pharmaceutischen, medicinischen* und *chemisch-technischen Verlages* empfehle ich den

Litterarischen Anzeiger,

welchen ich der Arznei-Taxe beiheften werde.

Die Taxe bleibt *ein ganzes Jahr hindurch* in den Händen der Apotheker, welche dieselbe *täglich* bei ihren Arbeiten zu benutzen verpflichtet sind. Medicinal-Beamte, Tierärzte etc. sind gleichfalls regelmäßige Abnehmer. Geeignete Inserate dürften daher nicht zweckmäßiger und sicherer verbreitet werden können, als durch den von mir hierdurch gebotenen Anzeiger.

Auflage 5000 Exemplare.

Die Insertionsgebühren betragen 75 ₰ für die durchgehende Petitzeile oder deren Raum.

Geneigte Aufträge erbitte *ehestens.*

Berlin SW.

R. Gaertner's Verlag
H. Heyfelder.

[50697] Soeben erscheint:

Familien-Kalender 1886. Mit 18 Illustrationen. Elegant broschiert und reich illustriert. Preis 40 ₰ ord., 30 ₰ netto.

Schröter's Küchen-Kalender 1886. Für jede Haushaltung. VI. Jahrgang. Preis 80 ₰ ord., 60 ₰ netto.

Zeitungs-Mappenwandkalender 1886. Für jede Familie und jedes Geschäft. Preis 60 ₰ ord., 45 ₰ netto.

Bezugsbedingungen:

14/12, 88/72, 184/144, 410/300 fest u. bar.

Zürich und Leipzig, im Oktober 1885.

Th. Schröter's Verlag.

SLUB
Wir führen Wissen.

geschoß der Hallen schmückten, hat Hans Droysen hinzugefügt. Wir hoffen, daß somit ein guter Anfang gemacht ist zur Durchführung der ganzen Publikation, deren weiterer Fortgang in der Arbeit bereits ansehnlich vorgeschritten ist. Der fünfte Band, welcher das Augusteum und nach den jüngsten überraschenden Ergebnissen der Ausgrabung vielleicht noch einen zweiten Tempel der Kaiserzeit umfassen wird, und der dritte, welcher vornehmlich die Architektur des Zeusaltars behandeln soll, sind am weitesten gefördert. Der eine oder der andere wird voraussichtlich im nächsten Jahre ausgegeben werden können. Inzwischen werden die Vorarbeiten namentlich in den Königlichen Museen unausgesetzt betrieben, um, als vor allem anderen wichtig, auch die schon mehr als 800 Inschriften und Inschriftenreste, dann die Altarreliefs, welche recht eigentlich im Mittelpunkte des allgemeinen Interesses stehen dürften, dem Publikum in der Herausgabe zu bieten, und um den ersten Band mit den zusammenfassenden Berichten und Abhandlungen zu zeitigen.

Die Teilnahme, welche der Publikation bereits vor ihrem Erscheinen aus den verschiedensten Kreisen zugesichert ist, begründet die Hoffnung, daß dieses Interesse sie auch bei ihrem ferneren Fortgange begleiten und fördern werde.

Berlin, im September 1885.

Conze,
Direktor bei den Königl. Museen.

Es gereicht mir zur lebhaften Befriedigung, daß ich Ihnen das Erscheinen dieses monumentalen Werkes anzeigen kann. Die Größe und Schwierigkeit des Unternehmens mögen Sie daraus erkennen, daß mehrere Jahre ohne Unterbrechung daran gearbeitet worden ist. Nun liegt ein Band (der II. des VIII Bände umfassenden Werkes) vollendet vor und ich glaube, daß das Resultat allen technischen Ansprüchen genügen wird.

Ich bedaure, bei der beschränkten Auflage nicht à cond. liefern zu können, stelle aber Prospekte mit vorstehendem Wortlaut und Inhalts-Angabe des ganzen Werkes zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin, im September 1885. **W. Spemann.**

Verlag von Dietrich Reimer in Berlin.

[50698]

Im Laufe dieses Monats erscheint nachstehende *wichtige Fortsetzung:*

Verhandlungen
des
Fünften Deutschen Geographentages
zu Hamburg
am 9., 10. und 11. April 1885.

Mit 2 Karten.

1885. 15¼ Bogen. Preis 4 ℳ ord., 3 ℳ no. (Freiexemplare 12×1, bar 6×1.)

Diese *hochwichtigen Vorträge und Verhandlungen,* für welche sich das Absatzfeld bei dem von Jahr zu Jahr zunehmenden Interesse naturgemäß erweitert, empfehlen wir Ihrer ganz besonderen Beachtung. *Wir senden zur Fortsetzung,* falls nicht anders bestimmt wird, *nach Massgabe des früheren Absatzes* und stellen weitere Exemplare *auf Verlangen* à cond. zur Verfügung.

Berlin, 9. Oktober 1885.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hoefer).

[50699] Am 20. Oktober gelangt zur Ausgabe:

Das Leben Jesu
von
Willibald Beyschlag.

Seinen anhänglichen Zuhörern aus fünfzig Semestern gewidmet.

Erster, untersuchender Theil und
zweiten, darstellenden Theiles erste Lieferung.

Der Preis des I. Teiles (29 Bogen in gr. 8°.-Format) ist 9 ℳ. — Der II. Teil wird 5 bis 6 Lieferungen à 1 ℳ 50 ₰ umfassen und bis zum Jahresschluß fertig vorliegen. Jede Lieferung des II. Teiles enthält 5 Bogen in gr. 8°.-Format. Einzelne Teile werden nicht abgegeben.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% und 13/12, gegen bar 33⅓% und 11/10.

Da ich unverlangt nicht versende, so bitte um Angabe Ihres Bedarfes.

Hochachtungsvoll

Halle a/S., den 9. Oktober 1885. **Eugen Strien Verlag.**

[50700] Von seiten vieler Abonnenten des Werkes:

Toifel, Keramik.
Eine Sammlung Originalentwürfe zur Ausführung in Glas, Fayence, Porzellan, Majolica, Terracotta, Thon, Steinzeug, Marmor, Metall etc.
Zum practischen Gebrauche
für
Fabrikanten, Modelleure, Decorateure, Musterzeichner, Fach- und Zeichnenschulen.

ist der Wunsch ausgesprochen worden, die nach dem Erscheinen der 7. Lieferung im Jahre 1882 durch lang andauernde Krankheit des Herausgebers unterbrochene Fortsetzung wieder aufzunehmen, und sehe ich mich infolge dessen veranlaßt, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß dem entsprechend im ganzen noch drei weitere Lieferungen in der Herstellung begriffen sind, von denen die erste (8.) Mitte dieses Monats, die 9. Ende November a. c. und die 10. Anfang Januar 1886 erscheinen werden.

Preis pro Lieferung 6 ℳ ord. mit 25 % und 13/12.

Lieferung 8. wird in Höhe der zur Fortsetzung erhaltenen 7. Lieferung zur Versendung gelangen. Von Ihren früheren Abnehmern nicht angenommene Exemplare löse ich unbeanstandet wieder ein, weshalb ich höfl. ersuche, Auftrag zur Einlösung dieser und der folgenden Lieferungen zu erteilen.

Handlungen, welche sonst sich für das Werk, welches in seiner Vollendung wohl das ausgezeichnetste Musterbuch für alle keramischen Kunstzweige abgeben wird, thätig verwenden wollen, werden gebeten in einfacher Anzahl à cond. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden, 7. Oktober 1885.

Gilbers'sche
Königl. Hof-Verlagsbuchhandlung
(J. Bleyl).

[50701]

Entscheidungen
des
Reichsgerichts.
Herausgegeben
von
den Mitgliedern des Gerichtshofes.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Entscheidungen
des
Reichsgerichts
in
Civilsachen.

= Dreizehnter Band. =

gr. 8°. Geh. 4 ℳ, geb. 5 ℳ.

Wir bitten um Aufgabe der Kontinuation.

Leipzig. **Veit & Comp.**

[50702] Mitte Oktober erscheint in unserm Verlage in gediegener Ausstattung und einer Auflage von 6000 Exemplaren Nr. 1 der

Bibliographischen Rundschau

auf dem Gebiete der Theologie und Pädagogik

zum Handgebrauch für Geistliche und Lehrer zusammengestellt.

Diese mit äußerster Sorgfalt zusammengestellte Übersicht sämtlicher Erscheinungen der beiden Fächer wird sowohl dem Buchhandel als auch dem Publikum eine willkommene sein, da es bis jetzt an einem derartigen vollständigen Verzeichnis fehlte, das dem Sortimenter kostenfrei zur Verteilung an seine Kundschaft geliefert wurde. Der Kopf der Rundschau ist zum Firmenaufdruck einer jeden Handlung eingerichtet.

Wir stellen, soweit der Vorrat reicht, die

Bibliographische Rundschau

den Herren Sortimentern in beliebiger Anzahl

gratis

zur Verfügung und bitten um gef. Angabe Ihres Bedarfes, wenn möglich umgehend und direkt per Post.

Wegen Firmenaufdruck bitten wir direkt mit uns zu verhandeln.

Unverlangt liefern wir nichts.

Hochachtungsvoll
Brünslow'sche Hofbuchhandlung
in Neubrandenburg.

Statt Cirkular.

[50703]

Ende Oktober liegt zur Versendung bereit und bitten wir zu verlangen:

Büchner, G., biblische Real- und Verbal-Hand-Concordanz. 17. Auflage. In 2 Halbbänden. Kplt. 12 ℳ ord.

Dies Werk, welches schon 16 Auflagen erlebt und immer in den theologischen Kreisen als notwendiges Hilfsmittel benutzt wurde, läßt uns hoffen, daß auch die neue Auflage in diesem Kreise die höchste Anerkennung finden wird.

Wir unterstützen den Vertrieb durch günstige Bezugsbedingungen; wir liefern mit 30% und 11/10 und bitte um möglichst baldige Aufgabe Ihrer Bestellung.

Hochachtungsvoll
Braunschweig, im Oktober 1885.
C. A. Schwetschke & Sohn
(Wiegandt & Appelhans).

Fortsetzung.

[50704]

Infolge vielfacher Anfragen teilen wir hierdurch mit, daß die dritte Lieferung von:

Reuleaux, Der Konstrukteur.

4. Auflage.

noch im Laufe dieses Monats zur Ausgabe gelangen wird.

Wir bitten nach Maßgabe der Kontinuationslisten verlangen zu wollen.

Braunschweig, im Oktober 1885.
Friedr. Vieweg & Sohn.

[50705] **S. Calvary & Co. (Verlag) in Berlin W. 64.**

Am 15. Oktober c. wird ausgegeben:

Griechische Geschichte
von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit des griechischen Volkes

von **Adolf Holm.**

4 Bände in ca 20 Lieferungen à 6 Bogen. Preis der Lieferung 2 ℳ

Erste und zweite Lieferung = Bogen 1—12.

4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 70 ₰ bar.

Diese beiden Lieferungen bilden gleichzeitig Band 81 u. 82 von Calvary's philologischer u. archäologischer Bibliothek.

Prospectus.

Das vorliegende Werk beabsichtigt, die griechische Geschichte in vier Bänden darzustellen, von denen der erste die Zeit bis zum Ende des 6. Jahrhunderts v. Chr. behandeln wird, der zweite das 5. Jahrhundert, worauf der dritte bis zur Schlacht bei Chaeronea, der vierte endlich bis zur Zerstörung von Korinth durch Mummius gehen soll. Bei dem gegebenen äußeren Umfange des Werkes war Rücksicht auf die Auswahl des Wichtigsten dringend geboten. Diese Auswahl konnte aber, dem Zwecke des Werkes entsprechend, das eine wirkliche Geschichte sein möchte, nicht noch äußerlichen Kriterien getroffen werden; auch aus den von den Alten überlieferten Details war manches mitzuteilen, sobald der Verfasser es für besonders charakteristisch hielt.

In der Darstellung schien es zweckmäßig, von der gegenwärtig am meisten beliebten Methode, nach welcher der Historiker das von ihm für wahr gehaltene einfach als Thatsache ausspricht, abzuweichen und den Ton der fortlaufenden Erzählung nur dann zu wählen, wenn sich der quellenmäßigen Geschichte keine Bedenken in den Weg stellen, oder man aus dem Zusammenhang ersieht, daß das vom modernen Autor Gebotene das Resultat subjektiven Gutdünkens ist, sonst aber deutlich darauf hinzuweisen, was die Überlieferung bietet, worin sie zu Bedenken Veranlassung giebt, persönliche Meinungen als solche hinzustellen, und zum Verständnis der Überlieferung vermutete Details als Vermutungen zu bezeichnen. So ist M. Duncker verfahren.

Die Anmerkungen sollten einerseits auf die wichtigsten Stellen der Alten und die wichtigsten neueren Werke aufmerksam machen, andererseits aber Fragen der Kritik und Methodik kurz behandeln.

Das Werk beruht auf einer hoffentlich genügenden Kenntnis des heutigen Standpunktes der Wissenschaft; es ist jedoch bei den äußeren Grenzen, die ihm gesteckt werden mußten, nicht möglich gewesen, dies überall in den Anmerkungen durch Citate sichtbar zu machen. Eine ausführliche Vorführung der Litteratur ist überhaupt mehr Sache eines sogenannten Handbuches. Ein Hauptzweck des Verfassers war, den sich mit der Geschichte Griechenlands selbständig Beschäftigenden Anregung zu weiteren Forschungen zu geben; deshalb ist auf manches, was dem Verfasser in dieser Beziehung wichtig schien, besonders hingewiesen worden, aber in möglichster Kürze. Er hat auf Gesichtspunkte, welche sich ausführlicher als richtige begründen ließen, oft nur leise hingedeutet. Der Mitforscher wird die umständlichere Behandlung nicht vermissen, welche ja ohnehin auch der trefflichsten Hypothese nicht den Charakter objektiver Richtigkeit zu geben vermag.

Näheres über die Grundsätze, welche den Verfasser leiteten, wird die Vorrede des ersten Bandes bringen.

Gleichzeitig erscheinen die in unserm Cirkular vom 23. August c. angekündigten

Berliner Studien
für classische Philologie und Archäologie.

3. Band. 1. Heft.

Inhalt: **Stein, Ludwig,** die Psychologie der Stoa. I.

Subskriptionspreis: 5 ℳ 60 ₰ ord., 4 ℳ 20 ₰ bar.
Einzelpreis: 7 ℳ ord., 5 ℳ 25 ₰ no., 4 ℳ 75 ₰ bar.

Die Subskription erstreckt sich auf 3 Hefte von zusammen etwa 40 Bogen.

Heft 2 und 3 des dritten Bandes werden enthalten:

Pecz, Wilhelm, die Tropen des Aeschylus, Sophokles und Euripides. Ca. 14 Bogen.

Kämpf, Wilhelm, de pronominum personalium usu et collocatione apud poetas scaenicos Romanorum. Ca. 3 Bogen.

Vom ersten Hefte stehen Exemplare zur Gewinnung von Abonnenten

zum Subskriptionspreis à cond.

zu Diensten; wir bemerken hierbei jedoch nochmals ausdrücklich, daß die Käufer des ersten Heftes zum Subskriptionspreise sich zur Abnahme sämtlicher 3 Hefte verpflichten.

SLUB
Wir führen Wissen.

Zur Fortsetzung erscheint:

Horatius, ed. Orelli.

Editio quarta major, curavit G. Hirschfelder.

Fasciculus tertius.

Subskriptionspreis bis zum Schluß des ersten Bandes 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ bar.

Wir bitten um umgehende Angabe Ihres Bedarfs von vorstehenden Artikeln; einer Wiederholung der uns bereits gesandten Bestellungen auf Berliner Studien III. 1 zum Subskriptions- und Einzelpreise, sowie Horaz bedarf es nicht.

Hochachtungsvoll

S. Calvary & Co. (Verlag).

[50706] Am 9. d. M. gelangt die Kontinuation der

Encyclopädie der gesammten Thierheilkunde und Thierzucht.

Herausgegeben von **Alois Koch.**

II. Band. Lfg. 8., Lfg. 18. des ganzen Werkes (Preis pro Heft 1 ℳ 80 ₰ mit 30 % bar). zur Versendung.

Lieferung 1. des I. Bandes sowie der kürzlich vollständig gewordene I. Band dieses höchst absatzfähigen Werkes stehen Handlungen, welche sich für dasselbe intensiv verwenden wollen, in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Speciell durch Vorlegung des I. Bandes, welcher sich durch die vielen instruktiven Illustrationen höchst stattlich präsentiert, wird es Ihnen leicht gemacht neue Subskribenten zu gewinnen.

Nicht bloß für Tierärzte und Tierzüchter, sondern auch für jeden intelligenten und auf seinen Vorteil bedachten Landwirt und Tierzüchter ist dieses in der deutschen Litteratur einzig dastehende Sammelwerk vom größtem Interesse.

Gleichzeitig gelangt zur Ausgabe:

Veterinär-Kalender pro 1886.

Taschenbuch

für Thierärzte mit Tagesnotizbuch.

Verfaßt und herausgegeben von

Alois Koch.

— Ausgabe für Deutschland. —

Mit einem Porträt des Herrn Prof. Dr. Freytag in Halle a/S., 2 Farbendrucktafeln über die Mikroorganismen bei Infectionskrankheiten.

IX. Jahrgang.

Taschenformat. Elegant gebunden in Leinwand 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ fest, 2 ℳ bar.
" " " in Leder 4 ℳ ord., 3 ℳ fest, 2 ℳ 80 ₰ bar.

Ich bitte Sie freundlichst um schleunige Angabe Ihres Bedarfes nach Ihrem vorjährigen Absatze (wenn dies nicht bereits geschehen).

Sie finden in jedem Tierarzte einen sichern Käufer dieses mit jedem Jahrgang sich immer weiterer Verbreitung erfreuenden Veterinär-Kalenders.

Behufs besonderer Verwendung stelle ich Ihnen Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. bei gleichzeitiger fester Bestellung zur Verfügung.

Hochachtend

Wien, den 7. Oktober 1885. **Moritz Perles' Verlag.**

Tauchnitz Edition.

[50707]

Nächste Woche:

Andromeda.

A New Novel.

By

George Fleming,

Author of „Kismet".

Leipzig, 12. Oktober 1885.

Bernhard Tauchnitz.

Theologischer Katalog.

[50708] In einigen Tagen erscheint:

Die 1. Abteilg. unseres **theolog. Katalogs,** Predigt- und Erbauungslitteratur enthaltend. 40 ₰ bar.

Dieser Katalog enthält alle wichtigen Erscheinungen auf diesem Gebiete und ist durch Angabe des Jahrs und Orts des Erscheinens ein vorzügliches Hilfsmittel besonders für theol. Handlungen.

Leipzig, 10. Oktober 1885.

Buchhandlung d. Vereinshauses,
H. G. Wallmann.

Schwalbe, Sinnesorgane.

[50709]

Ende Oktober gelangt zur Ausgabe:

Schwalbe, Prof. an der Universität Straßburg, Lehrbuch der Anatomie der Sinnesorgane. Zweite Lieferung. Preis circa 6 ℳ.

Auch unter dem Titel:

Hoffmann-Schwalbe, Lehrbuch der Anatomie. 2. Aufl. Zweiter Band, dritte Abtheilung: Anatomie der Sinnesorgane. Zweite Lieferung.

☞ Von dem allgemein erwarteten Werke Prof. Schwalbes bringe ich komplette Exemplare zur Ausgabe, welche ich zu weiterer erfolgreicher Verwendung auf angefügtem Zettel zu bestellen bitte.

Erlangen, den 1. Oktober 1885.

Eduard Besold.

Wichtige Kontinuation!

[50710]

In einigen Tagen kommt zur Versendung:

Julius W. Braun,

Schiller und Goethe im Urtheile ihrer Zeitgenossen.

II Abtheilung: Goethe. Band III.

Preis 7 ℳ 50 ₰ ord., 5 ℳ 50 ₰ netto, 5 ℳ bar.

Mit diesem 3. Bande ist das Werk abgeschlossen und bin ich gern bereit, thätigen Handlungen Bd. 1—3 der II. Abteilung in mäßiger Anzahl à condition zu liefern. Ich bitte zu verlangen.

Berlin SW. Königgrätzer Str. 41,
den 7. Oktober 1885.

Friedrich Luckhardt,
Verlags-Conto.

[50711] Binnen kurzem erscheinen in unserem Verlage, werden aber nur auf Verlangen versandt:

Bilder aus dem Berliner Leben.

Von

Julius Rodenberg.

Ca. 16 Bogen Großoktav.

Geh. 6 ℳ ord., eleg. geb. 7 ℳ 50 ₰ ord.

Inhalt:

Die letzte Pappel. — Sonntag vor dem Landsberger Thor. — In den Zelten. — Die Kreuzberg-Gegend. — Das Werden und Wachsen unserer Stadt.

Mit Spannung ist von vielen Seiten bereits das Erscheinen des vorbenannten Buches erwartet worden und wird dasselbe von der großen Gemeinde, welche Julius Rodenberg zählt, sicher mit warmer Sympathie als wertvolle Gabe aufgenommen werden. Rodenberg ist ein anerkannter Meister der Stilistik; im liebenswürdigsten Plaudertone, dem aber doch nie ein ernster, gediegener Hintergrund fehlt, schildert er uns die einzelnen Seiten des Berliner Lebens, so fein, so treu, so lebhaft und farbenreich die eigenartige Physiognomie der Kaiserstadt und ihrer Bewohner malend, daß es uns ist, als ob wir den Autor auf seinen

Wanderungen begleiten und mit ihm die Erinnerungen teilen, welche sich für ihn an diesen oder jenen Gegenstand knüpfen. — Das Werk wird gewiß berechtigtes Aufsehen erregen und seinen festen Platz in der Litteratur einnehmen

Wir werden voraussichtlich zunächst nur fest, resp. bar liefern können.

Zu gleicher Zeit gelangt zur Ausgabe:

Emanuel Geibel's Briefe

an

Karl Freiherrn von der Malsburg

und

Mitglieder seiner Familie.

Herausgegeben von

Albert Duncker.

Der Ertrag ist für den Fonds zur Errichtung des National-Denkmals für Emanuel Geibel in Lübeck bestimmt.

Ca. 8 Bogen Oktav.

Geh. 3 *M.* ord., eleg. geb. 4 *M.* 50 ₰ ord.

Die von Albert Duncker mitgeteilten und eingeleiteten Briefe Emanuel Geibels führen uns das jugendfrische Bild des Dichters, dessen erste Poesieen kurz vorher erschienen waren, vor Augen, das Bild eines reinen, edlen, von hohen Idealen erfüllten Menschen. Jene Zeit, welche Geibel zu Anfang der vierziger Jahre auf dem Schlosse des Freiherrn von Malsburg verlebte, war eine der schönsten und hoffnungsfreudigsten seines Lebens, und in seinen eigenen, tief empfundenen Worten erhalten wir hier eine Schilderung derselben, wie er an anderer Stelle aber auch lebhaft auf die politische Bewegung jener stürmischen Tage eingeht. Viele, überall eingestreute und noch nirgends veröffentlichte Gedichte verleihen der interessanten Publikation, welche einen sehr wichtigen Beitrag zum Leben des Dichters bildet, einen eigenen hohen Reiz.

Wir machen Sie noch besonders darauf aufmerksam, daß der Ertrag für ein Geibel-Denkmal in Lübeck bestimmt ist.

Beide Werke expedieren wir in Rechnung mit 25% und 13/12 — gebundene Exemplare nur fest, bezw. bar unter Berechnung des Einbandes mit 1 *M.* 50 ₰ ord., 1 *M.* 25 ₰ netto — und gegen bar mit 33⅓% und 7/6;

bei Vorausbestellungen, welche bis zum 30. Oktober cr. in unseren Händen sind, mit 40% und 7/6 gegen bar.

Berlin W., Lützowstraße 7,
Anfang Oktober 1885.

Gebrüder Paetel.

Angebotene Bücher.

Außerordentliche Preisherabsetzung!
[50712]

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offeriert gegen bar in neuen brosch. Bänden:

Düringsfeld's
Deutsche Sprichwörter-Sammlung
mit Erläuterungen.

8 Bände. Statt 12 *M.*, nur 1 *M.* 50 ₰.

[50713] **Haasenstein & Vogler** in Frankfurt a/M. offerieren und erbitten Gebote sub P. D. 798.:

Ca. 80 div. Bde. Cotta'sche Bibliothek.
— 10 Das Wissens d. Gegenw.
— 10 Engelhorns Romanbibliothek.
— 20 Tauchnitz Edition; — und eine Partie Schulbücher, sämtlich solid geb.

Außerordentliche Preis herabsetzung!
[50714]

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offeriert in neuen Exemplaren gegen bar:

Hacault's
Original-Entwürfe
moderner Bauwerke.

Eine reiche Folge von brillanten, theilweise colorirten
Stahlstichen,
enthaltend
Grundrisse, Façaden, Durchschnitte und Details
für Paläste, Hôtels, Restaurationen, Conditoreien, Handels- und Fabrikgebäude, einfach-praktisch, städtische u. ländliche Wohnhäuser, Villas, Gärtnereien 2c.
Mit besonderer Rücksicht auf Heizung, Ventilation, Wasserleitung 2c. 2c.
Nebst bezüglichem durch Holzschnitte illustrirtem Text.
Entworfen und erklärt von
Edmund Hacault,
Baumeister, früher Ingenieur und Architekt in belgischen und kurhessischen Staatsdiensten.
30 Lieferungen (30 *M.*) zu nur 6 *M.* bar.

[50715] **G. Schönfeld's** Verlagsbuchhdlg. in Dresden offeriert:

1 Krieg 1870/71. Generalstabswerk. Kplt. Mit Atlas.
1 Poschinger, Preußen im Bundestag. Bd. 1—4.
1 Busch, Unser Reichskanzler. 2 Bde.

Sämtlich in Originalbdn. Neu.

Außerordentliche Preisherabsetzung!
[50716]

Ludwig Richter-Album!

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offeriert bar:

Ludwig Richter-Album. 2 Bde. gr. Lex.-Format. In 2 eleg. Original-Prachtbde. geb. (Frankfurt a/M., Sauerländer's Verlag.) (27 *M.*) nur 9 *M.*

NB. Dieselben enthalten 452 herrliche Abdrücke auf feinstem Kupferdruckpapier nach Zeichnungen von Ludwig Richter.

Deutsche Minne in Bild und Lied, nach Originalzeichnungen von Eugen Klimsch. Prachtalbum in 9 Blättern in feinstem Farbendruck in 4°. In Mappe. Statt 12 *M.*, zu nur 1 *M.* 70 ₰ netto bar.

[50717] **Jul. Klönne Nachf.** in Berlin offeriert:

1 Riehm, Handwörterbuch d. bibl. Alterthums. In Ppbd. Aufgeschn., sonst neu.

[50718] **Otto Senff** in Schönebeck offeriert:

6 Ploetz, franz. Elementarbuch. 35. Aufl.

[50719] **S. Schwelm** in Frankfurt a/M. offeriert gegen bar:

Rückert, Friedrich, Kindertodtenlieder (aus seinem Nachlasse). Frankfurt 1872. Min.-Ausgabe. Geb. mit Goldschn. (5 *M.* 50 ₰) zu 1 *M.* bar.

Außerordentliche Preisherabsetzung!
[50720]

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offeriert gegen bar:

Colshorn, Theod., die deutschen Kaiser in Geschichte und Sage. (460 Oktav-Seiten.) Brosch. (4 *M.* 50 ₰) nur 60 ₰ und 7/6.

Reber, Franz, Geschichte der neueren deutschen Kunst. gr. 8°. (XVI u. 720 S.) 1879. Orig.-Cambricband. (16 *M.* ord.) für 4 *M.*

Außerordentliche Preisherabsetzung!
[50721]

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offeriert gegen bar:

Heribert Rau's
(Verfasser des Evangelium der Natur)
Die Apostelgeschichte des Geistes.
Mit vielen erklärenden Abbildungen.
Ein Buch für jedes Haus.
Neue Ausgabe. 1880. Eleg. brosch.
Ladenpreis 10 *M.*, zu nur 1 *M.* no. bar und 7/6.

[50722] **Wilh. Jacobsohn & Co.** in Breslau offerieren bar:

Sachs, M., Fest- u. Sabbathpredigten 1866—1869. 2 Bde. Herausg. von Rosin. 12 *M.* ord., 6 *M.* no. bar u. 7/6.
— do. II. Sammlg. 1869. Sabbathpred. apart 6 *M.* ord., 2 *M.* no. bar u. 7/6.
Cassel, D., Gesch. d. bibl. Litteratur. 1875. 2 Bde. 7 *M.* ord., für 3 *M.* u. 7/6.

[50723] **Johannes Alt** in Frankfurt a./M. offeriert:

Virchows Archiv. Bd. 40—87. Geb.; Bd. 88—90. Brosch.

Gesuchte Bücher.

[50724] Die **Gassmann'**sche Sort.-Buchhdlg. in Hamburg sucht:

1 Naglers Monogrammisten.
1 Wiebel, die Insel Helgoland.
1 Neander, Leben Jesu.

[50725] **Rud. Roth** in Leutkirch sucht:

1 Nickel u. Kehrein, Beredsamkeit d. Kirchenväter. Nach J. A. Weissenbach übersetzt. 4 Bde.
1 Scherr, Bibliothek für Prediger. 4.—8. Bd.

[50726] **Ernst Wasmuth** in Berlin sucht:

1 Mommens, Croquis d'architecture relevés en Belgique.

[50727] **Bernh. Liebisch** in Leipzig sucht:
Enneper, ellipt. Funktionen.
Perger, de curva catenar. sphaer. parab.
Delitzsch, Genesis. 4. A.; — Psalmen.
Caspari, Quellen z. Gesch. d. Taufsymb. I. III.
Ewald, ausf. Lehrb. d. hebr. Spr. 8. Aufl.
Geß, Christi Person u. Werk.
Godet, Römerbr.; — Johannesevang.
Grimm, Clavis Novi Testam.
Handbuch z. Alten u. Neuen Testam., v. de Wette. Neue Aufl.
Harleß, Ethik. 7. Aufl.
Hase, Hdb. d. protest. Polemik. 4. A.
Hippolytus, ed. Duncker et Schneidewin.
Jacobi, Lehrb. d. Kirchengeschichte.
Kahnis, Dogmatik; — Gang d. Kirche.
Kleinert, Einltg. ins Alte Test.
Kurtz, Kirchengeschichte. 8. u. 9. Aufl.
Lipsius, apokryphe Apostelgeschichten.
Luthardt, Predigten; — apolog. Vortr.
Martensen, Ethik.
Müller, evang. u. apostol. Schlußkette.
Nestle, israelit. Eigennamen.
Nitzsch, Dogmengeschichte.
Oehler, Theologie d. Alt. Test.
Piper, Mythologie d. christl. Kunst.
Reuß, Heil. Schrift Alt. Test.
— Heil. Schrift Neuen Test. 5. A.
Ritschl, Entstehg. d. altkathol. Kirche.
Schirlitz, griech.-dtschs. Wörterbuch. 3. A.
Schneckenburger, luther. u. reform. Lehrbegriff.
Schrader, Keilinschr. u. Geschichtsforschg.
— assyr.-babylon. Keilinschriften.
Schwarz, Gesch. d. neuest. Theologie. 4. A.
Thomasius, Dogmengeschichte.
Vilmar, Colleg. biblicum; — Moral.
Wellhausen, Proleg. z. Gesch. Israels.
Wuttke, Heidenthum; — Sittenlehre.

[50728] **K. F. Koehlers Sort.** in Leipzig sucht:
Maurer, Einl. zur Gesch. der Markverfassg.
— Reclus, nouv. géographie universelle. I—XI. — Berichte der Deutschen chem. Gesellschaft. I—III. XIV. XV. — Bulletin de la Société chimique. Tomes 1—35. 39—42. — Centralblatt, chem., 1873, 74, 81—84. — Fortschritte d. Physik. Bd. 31—34. — Jahresbericht der Agriculturchemie. Bd. 10—26. — Jahresbericht der chem. Technologie. Bd. 26—30. — Journal für praktische Chemie. Bd. 103—138. (1868—84.) — Bulletin de pharmacie 1809—14. — Journal de pharmacie 1815—1874. — Wolf, J. K., de divina mundi moderatione e mente Taciti.

[50729] **C. Sommer's** Buchhdlg. (Max Leipelt) in Schmiedeberg i/Riesengebirge sucht:
Settegast, d. Landwirtschaft.
Freytag, Ahnen. Bd. 2. 3. 4. 5.
— Soll und Haben.
Gutzkow, Ritter vom Geiste.
Ebers, Uarda; — d. Schwestern.

[50730] **Ludw. Rosenthal's** Antiquariat in München sucht:
Carolus Borromaeus, Opera. 5 Vol. Fol. Milano 1747.
Martius, Flora Brasiliensis.
Kützing, Tabulae phycolog.
Lersner, Chronik v. Frankfurt a/M. Bd. 2. apart, od. vollständig (in 2 Bdn.).
Philippe, Origine de l'imprimerie à Paris.
Flemming, der teutsche Jäger. Kplt. u. einzelne Tle. Auch defekt.
Graesse, große Literaturgesch. Unter 50 ℳ
Farlati, Dan., Illyricum sacrum. Venet. 1751—1819. 8 Vol. Fol. Auch einzelne Bde.
Leipziger Illustrirte Zeitung 1854, 1855, 1859—1862.
Zeitschrift d. Dtschn. Alpen Vereins. 1. u. 2. Bd. 1869—72.

[50731] **W. H. Kühl,** Antiqu. in Berlin sucht:
Großmann, Ankergang u. andere Werke üb. Uhrmacherkunst, besonders Saunier, Martens etc.
Schach- u. Dambretspiel. Alles hierüber; Kataloge.
Don Quixote. Illustr. Ausgaben oder einz. Kupfer u. and. Abbildgn. irgend welcher Art hierzu.
Taubenzucht, besond. Brieftauben. Alles hierüber in allen Spr. (Löper, Putsche, Riedel etc).
Spee, goldenes Tugendbuch. 1591. 1635. u. and. Ausg.

[50732] **Johs. Faßbender** in Elberfeld sucht:
Zumpt, latein. Grammatik.
Laube, Burgtheater.
— Wiener Stadttheater.

[50733] **Friedr. Kaiser** in Bremen sucht:
1 Illustr. Handbuch d. Obstkunde, hrsg. von Lucas u. Oberdieck.

[50734] **W. Fussinger** in Kaiserslautern sucht:
Aus allen Zeiten u. Landen. 1. Jahrg. Geb.

[50735] **Buchholz & Werner** in München s.:
Meißner, Hydraulik. (Nur direkt.) — Chamfort, Oeuvres. 5 Vols. 1824. — Wolff, poet. Hausschatz. — Clason, röm. Gesch. II. — Döllinger, Heidenthum. — Chénier, Marie Jos., Oeuvres compl. 8 Vols. — Koenig, Litteraturgesch. — Körner, Studium d. Angelsächs. — Fischer, histor. Landsch. aus Österr.-Ungarn. (Radierungen.) — Schlegel, Oeuvres en franç. 1846. — Leake, Travels in Northern Greece.

[50736] **Felix Bagel** in Düsseldorf sucht:
1 Entscheidgn. des Oberverwaltungsgerichts. (B., C. Heymann). Bd. 1—8.

[50737] **P. Zipperer's** Buchhandlung (M. Thoma) in München, Löwengrube 22/0 sucht eiligst:
1 Bergmann, Schule des Zeichners. Brosch. u. Mappe hierzu. Leipzig.

[50738] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
König, genealog. Adelshistorie. Bd. 2. 3. oder komplett.
Schriften d. Ver. f. Socialpolitik 9. 10. 11. 13. 14. 16. 23—28.
Nebenius, Natur d. öff. Credites.
Geschichte d. jetzigen Kriegs zw. Oesterr., Russl. u. d. Pforte. 1788.
Geschichte J. C. Gotzkowskys. 1790.
(Rautenstrauch), Tagebuch d. Krieges zw. Oesterr. u. d. Pforte. 1788.
Machinek, die Schlacht bei Domstädl.
Ascher (Richter), die Bücher Laudons.
Bericht üb. d. Verh. d. 17. Congresses der Volkswirthe.
Brentano, zur Kritik d. engl. Gewerkvereine.
Richthofen, China. 1. Bd.

[50739] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
Bardeleben, über vena azygos, hemiazygos u. cononaria cord. bei Säugethieren. 1848
Rathke, üb. Bau u. Entwicklg. d. Venensystems d. Wirbelthiere. Königsb. 1838.

[50740] **A. Schönfeld** in Wien IX, Universitätsstr. 4, sucht:
Fabrice, Kindesabtreibung. 1868.

[50741] **Nijhoff & Sohn** in Arnheim suchen:
1 Relation d. troubles dans la cour de Portugal en 1667 et 1668. 12°. Amst. 1674.
1 Mémoires d'Ablancourt en Portugal de 1659—68. 12°. Amst. 1701.
1 Portugiesische Anekdoten aus d. Hause Braganza. 8°. Neuw. 1789.
1 Memoirs of Lady Fanshawe. 8°. Lond. 1830.
1 Southwel, Histoire du détrônement d'Alfonse VI, roi de Portugal. 2 Vols. petit in-8°. Paris 1742.

[50742] **Johannes Alt** in Frankfurt a/M. sucht, Offerten direkt:
Zeitschrift für bildende Kunst 1874/75. Hft. 10.—1883/84. Hft. 7. apart.
Berichte d. Deutschen chem. Gesellschaft 1869. Hft. 1—11.; 1870. Hft. 16. 18—20.; 1871. Hft. 11. 19—20.; 1872. Hft. 14. 18.

[50743] **Aug. Lauterborn** in Ludwigshafen a/Rh. sucht und erbittet umgehende Offerten:
1 Schultze, Flora d. Pfalz. (1846.)
1 Gutes deutsch-französ. oder nur französ. Lexikon f. Jäger. (Ähnlich wie Hartig.)

[50744] **Johs. Schergens** in Bonn sucht:
1 Godet, Lucasevangelium.

[50745] Die **Fr. Fraunholz**'sche Buchhdlg. in Homburg v. d. Höhe sucht antiqu.:
1 Maschka, gerichtl. Medizin.
Offerten erbitten direkt.

[50746] **Wendel & Brechert** in Frankfurt a/M. suchen antiqu.:
1 Handbuch der Ingenieurwissenschaften. Bd. II. 1. u. 2. Abth. Der Brückenbau.

SLUB
Wir führen Wissen.

[50747] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht:
Lampe, Comm. in Johannem.
Sachsens Kirchengalerie: Plauen.
Reichsjustizgesetze m. Anmerkg. v. Sydow.
Striethorst, Archiv f. Rechtsfälle. Bd. 33.
Trummer, Hamburger Erbrecht.
Wach, Arrestprozeſs. I.
Jagemann u. Brauer, Criminallexikon.
Lindwurm, üb. d. Geschlechtsliebe.
Neumann, Handb. d. gerichtl. Anatomie.
Ledebour, Flora rossica.
Reye, Wirbelstürme.
Steudel, Synops. plant. glumacearum.
Supan, physik. Erdkunde.
Horaz, Episteln, v. Döderlein.
Osterwald, Sophokles-Erzählungen.
Francke, vergleich. Kulturbilder.
Tenner, Amerika.

[50748] **Craz & Gerlach** in Freiberg in Sachsen suchen:
Cotta's treatise on ore deposits, transl. by Prime.
Meyers Konversations-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 10—16. In Halbfrz. geb.
Post, chemische Technologie.
Morus, Thomas, Utopia. Latein. Orig.-Ausg. v. 1516 oder irgend eine Übersetzung.
Wagners Handbuch d. chem. Technologie. 11. Aufl.
Berg- u. hüttenmänn. Zeitung 1857, 1867, 1869 u. folg.
Bücher über Bergbau und Bergrecht aus früheren Jahrhunderten. (Billig.)
Gef. Offerten direkt erbeten.

[50749] Die **Müller'**sche Buchh. in Rudolstadt sucht, Offerten gef. direkt:
Fourmois, Lauters u. Stroobant, der Rhein. Lfg. 11 bis Schluſs.
Potthast, A., Regesta Pontificum romanorum inde ab a. 1198 ad a. 1304. 2 Vol. 1874.
Müldener, Nachrichten v. Kloster Göllingen St. Wiperti. Frankenhausen 1766.
Bleichrodt, das Kloster Göllingen in Thüringen. Sangerh. 1838.
Thüringen und der Harz. Bd. 7. Apart.
Werke über ältere Geschichte Thüringens.

[50750] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. sucht:
Weigand, deutsches Wörterbuch.
Jugendfreund 1847.
Böttticher, Tektonik der Hellenen.
Quintilian, ed. Burmann. 1720.
Maderna, Gnomologia latina. Wien 1835.
Entscheidungen d. Reichsger. in Civilsachen. Bd. 1—10.
Plutarch, Biographien, v. Eyth. 6 Bde.
Tosi, Francesco, Anleitg. z. Singekunst, übers. v. Agricola. Berlin 1757.
Raßmann, Leitfaden d. dtschn. Sprache.
Koch, Harmonielehre.
Uhland, Volkslieder.
Kurz, Literaturgesch. Bd. 4. Brosch.

[50751] **S. Steiner** in Preßburg sucht:
Grohmann, Abergl. u. Gebräuche a. Böhmen u. Mähren. — Kuhn, norddeutsche Märchen u. Gebr. — Reich, österr. Heeresorganisation. — Palma, Exercitia S. Ignatii. — Palma, Instr. de instituto nostro. — Revue des deux Mondes 1885. — Dtsche. Rundschau 1884. Okt. u. folg. — Nord u. Süd 1884 Okt. — Coronelli, Theatro della citta. — Lazii, Wolfg., Chorogr. Pannoniae. — Alles über ungarische Städte mit Abbildgn.

[50752] **H. W. Schmidt** in Halle sucht:
Flav. Josephus, Werke u. Historien. Deutsche Ausg. von 1539. 52. 56. 64. 1569. 73. 97. — Auch suche Josephus' Schriften in anderen Sprachen.

[50753] **E. Kundt** in Karlsruhe sucht:
Süßmilch, d. göttliche Ordnung in d. Veränderungen d. menschl. Geschlechts.

[50754] **C. Hopf's Nachf.** (J. Krauß) in Insterburg sucht:
1 Lang, H., religiöse Reden.
1 Gartenlaube 1864.
1 Movers, Untersuchungen üb. d. Relig. u. d. Gotth. d. Phönizier.
1 Byron, Werke.

[50755] **A. Haase's** Buchh. in Rathenow sucht:
Kelczýnski, die polnischen Ortsnamen in den Provinzen Preußen u. Pommern.
Romane von Manteuffel, Mühlbach, Mützelburg, Sand.

[50756] **Hermann Schultze** in Leipzig sucht:
1 Meyers Konversations-Lexikon. 3. Aufl. Kplt. mit allen Supplementen. Geb.

[50757] **S. Steiner** in Preßburg sucht:
1 Revue des deux Mondes 1883, 84 u. 85. — 1 Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon. — Jordan, die Sebalds. — Juncker, Schleier der Maja. — Alles v. Heimburg.

[50758] **P. Pabst** in Leipzig sucht und erbittet Offerten:
Orchesterpartituren zu nachstehend verzeichneten Opern u. Oratorien:
Domino noir, Don Juan, Entführung, Faust (Spohr), Fidelio, Figaro, Hugenotten, Jessonda, Meistersinger, Math.-Passion (Bach-Franz), Messias (Händel-Franz), Meistersinger, Romeo u. Julie (Gounod), Zaar, Zauberflöte, d. Widerspänstigen Zähmung.

[50759] **B. Woznitzka's Nachf.** (Fr. Palm) in Berlin sucht direkt:
1 Hegel, Encyklopädie der philos. Wissensch. (Ganz billig.)
1 Feichtinger, chem. Technologie der Mörtelmaterialien.
1 Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 10. u. folg. In Lfgn.

[50760] **Das Verlags-Institut** in Leipzig sucht:
Thiels landw. Konv.-Lexikon. Kplt.

[50761] **Karl Fr. Pfau** in Leipzig sucht:
Andree, Handatlas. — Flieg. Blätter. — Brehm, Tierleben. (Chromoausg.) — Corpus juris civ. Deutsch. — Entscheidgn. d. R.-O.-H.-G. — Krieg 1870/71. — Heinsius' Lexikon. — Coll. Spemann. (Billigst!) — Probebibel. — Weiske, Rechtslexikon. — Windscheid, Pandekten. — Rottner, Contorwissenschaft. 2 Bde. — Starke, Synopsis. Komplett.

[50762] **Rudolph Roth** in Stuttgart sucht:
1 Humboldt u. Bonpland, Reise in die Äquinoctialgegenden d. neuen Continents in d. Jahren 1799—1804. Stuttgart 1815—1832, Cotta.

[50763] **Hirt's Sort.** in Breslau sucht:
1 Salm-Salm, zehn Jahre aus meinem Leben. Bd. 1.
1 Rank, J., Im Klosterhof. Bd. 2. u. folg.
1 Wachenhusen, Säbel u. Scapulier. Bd. 2. apart.

[50764] **G. D. Baedeker** in Essen sucht:
Westermanns Monatshefte. Ältere Jahrge. Billig u. gut erhalten.

[50765] **Carl Schmidt** in Döbeln sucht:
1 Schliemann, Ilios.
1 — Mykenae.

[50766] **Julius Hainauer** in Breslau sucht:
1 Bulwer, die Caxtons. Deutsch. (Zieger.)

[50767] **W. Weber** in Berlin sucht:
Fick, vergl. Wörterbuch d. indogerm. Sprachen. — Fick, Wörterbuch d. indogerman. Grundsprache. — Obermüller, deutsch-kelt.-geschichtl.-geogr. Wörterbuch. — Gaupp, Ansiedlungen. — Rechtsprechung d. Obertribunals in Strafsachen, v. Oppenhoff. — Müller, polit. Geschichte d. Gegenwart. XI—XVIII. — Hinrichs' Vierteljahrskatalog 1882. — Umbreit, prakt. Commentar üb. d. Propheten. 4 Bde. — Patrum apost. opera, ed. Gebhardt, Harnack, Zahn. 1875—77. — Schleusner, novus thesaurus philol. crit. in LXX. 5 Vol. — Lindenschmit, Alterthümer aus heidn. Vorzeit. Kplt. u. einzelne Bde. — Flaxmann, Umrisse zu Homer. 8°. Origbd. — Eulenburgs Encyklopädie. 1. Aufl. Bd. 3 u. folg. — Bossuet, merkw. kleine Schriften. Deutsch v. Meyer. 2 Bde. — Kolbe, ausführl. Lehrbuch d. Chemie. Bd. 2. Lfg. 10 u. folg. — Grillparzer, Werke.

[50768] Die **v. Ebner'**sche Buchh. in Nürnberg sucht:
1 Weiß, Kostümkunde. 3 Tle. Vollst.

[50769] **Jul Klönne Nachf.** in Berlin sucht:
1 Freytag, Bilder. Kplt.

[50770] Die **Creutz'**sche Buchh. in Magdeburg sucht:
1 Taschenbuch d. Geographie. Magdeburg 1833.

SLUB
Wir führen Wissen.

[50771] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht direkt:
1 Kock, Henri de, le guide de l'amoureux à Paris. — 1 Kaltschmidt, Wörterbuch der deutschen Sprache. — 1 Hübner, Beschreibg. von München. — 1 Booch-Arkossy, span. Wörterbuch. — 1 Cahlen, Aufzeichn. üb. die europ. Gesellschaft 1885. — 1 Scherr, 1848—1851. — 1 Haffner, österr. Volkstheater. 1.—3. Bd. 1845—46. — 1 Shakespeares Werke. Hrsg. von der Shakespeare-Gesellschaft. — 1 Adam, Festigkeitslehre. — 1 Müller, Festigkeitslehre. — 1 Grove, Formeln, Tabellen, Skizzen f. d. Entwerfen v. einfachen Maschinentheilen. — 1 Zöpfel, Denkschrift üb. den Geburtsstand derer zu Schönstein. — 1 Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch. — 1 Rich. Wagners Schriften. — 1 Reiche, Dampfmaschinen; — Maschinenfabrikation. — 1 Lola Montez, Memoiren. — 1 Ungewitter, gothische Constructionen. — 1 Österr.-ungar. Wehrzeitung 1883, 84. — 1 Behaghel, Landrecht.

[50772] **Vollmann** in Kassel sucht billig:
Adreßbücher der 3 letzten Jahre von Halle a/S., Erfurt, Chemnitz, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg i/E., Mülhausen i/E., Metz.

[50773] **Ludwig Auer** in Wien sucht direkt:
1 Varnhagen v. E., biogr. Denkmale. — Österreichs Kämpfe 1866, v. österr. Generalstab. 5 Bde. 1867. — Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen. 10. Aufl. Lfg. 1. — Gesta Romanorum, ed. A. Keller. Stuttg. 1842. — Schwedische Sprachbriefe. — Ranft, ein Traktat v. d. Kauen u. Schmatzen d. Todten in Gräbern.

[50774] **Hugo Winkler** in Breslau sucht:
Samarow, Weltherrschaft. Bd. 5. — Gayer, Waldbau. 1. Aufl. 2. Bd. 1. Hälfte. — Tharander forstl. Jahrb. 1880. Hft. 2. — Andree, Handatlas. (Gut erh.) — Danckelmanns Zeitschrift 1880. April—Juni bis 1883. 2. Sem. — Jahrbuch 1880. Hft. 2. (B., Springer.)

[50775] Die **Schmidt**'sche Buchh. (L. Schindler) in Bamberg sucht:
Ortenau, Subhastationsordnung f. Bayern.
Offerten nur direkt erbeten.

[50776] **Leo Révai** in Budapest IV., Univ.-Gasse 9 sucht:
Wahrmund, arab. Wörterb. — Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Ohne Erg.-Bde. — Witte, Dante-Forschungen. — Dante-Jahrbuch. 3. u. 4. Jahrg. — Bentham, Works. — Gervinus, Gesch. d. 19. Jahrhunderts. — Spallart, Kostüm. — Meyer, vergleich. Grammatik.

[50777] **G. Schönfeld's** Verlagsbuchhandlung in Dresden sucht:
1 Niemeyer, ärztl. Sprechstunden. Bd. 1. u. folg. Gut erhalten.

[50778] Die **Schletter**'sche Buchh. in Breslau sucht:
Verwaltungs-Gesetzblatt f. d. preuß. Staat 1880—85. — Jahresbericht d. Fabrik-Inspektoren 1883—84.

[50779] Die **Stuhr**'sche Buchh. in Berlin sucht direkt:
Gräfl. Taschenbuch 1827, 30, 33, 34.
Freiherrl. Taschenb. 1848, 50—53, 64, 75, 76, 82, 83.

[50780] **Franz Leo & Comp.** in Wien, Opernring 3, suchen schleunigst:
Heitzmann, Compendium 2. Bd. — Olivieri, Giuseppe, Dizionario genovese italiano. Genova 1851. — Mittelhochdtschs. Wörterbuch, v. Benecke. 3 Bde.

[50781] **Leo Révai** in Budapest IV., Universitätsgasse 9, sucht:
Lübke u. Lützow, Denkm. d. Kunst. — Thiers, Consulat etc.: Atlas. — Ranke, französ. Gesch. 6 Bde.

[50782] **E. J. Brill** in Leiden sucht:
1 Fau, Anatomie des formes du corps humain. 1866.

[50783] **E. Kohlschmidt** in Pyritz sucht:
1 Bethke, Wohnhäuser u. Villen.

[50784] **M. Boas** in Berlin N.W., Luisen-Str. 30, sucht (Offerten direkt):
Schink, dramaturg. Fragmente; — über Brockmanns Hamlet. — Grazer Theaterchronik. — Dramaturg. Monate. — Johann Faust. — Launen, Spott und Ernst. — Literar. Fragmente. — Hamburg. Theaterzeitung. — Schriften u. Werke üb. Theater. — Vierteljahrsschrift für Dermatologie u. Syphilis. Kplt. (Ist herabgesetzt.) — Maschka, Handb. d. gerichtl. Medizin. — Pettenkofer u. Ziemßen, Hygiene. (Soweit erschienen.)

[50785] Die **N. G. Elwert**'sche Univ.-Buchh. in Marburg sucht:
1 Zeitschrift für öffentliches u. Privatrecht. Bd. 1—10.
1 Windscheid, die Actio des röm. Civilrechts.
1 Muther, d. Lehre v. d. röm. Actio.
1 Fitting, Natur der Correalobligation.
1 Schwanert, Naturalobligationen.
1 Wächter, Erörterungen.

[50786] **Rudolf Storch** in Prag-Karolinenthal sucht.
2 Die Verbindung des Diesseits mit dem Jenseits. (1853—55.)

[50787] **F. Lamprecht** in Krems sucht:
1 Lobe, J. C., Lehrbuch der musikalischen Komposition. 4 Bde.

[50788] **Rudolf Storch** in Prag-Karolinenthal sucht:
1 Spohr, des Heilandes letzte Stunden. Oratorium. — (Alles von Spohr.)

[50789] **H. Georg** in Lyon sucht:
Brehms Tierleben. Chromoausg. Geb. Gut erhalten.

[50790] **Ernst Wasmuth** in Berlin sucht:
1 Fergusson, History of architecture.
1 Ouvaroff, Antiquités du Bosphore Cimérien.
1 Atlas zu Dubois de Montpéreux, Voyage autour du Caucase.
1 Salinas, Dipylan.
1 Pallisser, History of lace.
1 Séguin, les dentelles.
1 Bock, liturgische Gewänder. Bd. 1.

[50791] **C. Detloff** in Basel sucht:
Stier, Andeutungen z. Schriftverständniß. — Hebräerbrief.
Offerten direkt.

[50792] **Ed. Kummer** in Leipzig sucht u. erbittet Offerten:
Das Königreich Ungarn. Lfg. 55—Schluß.
Der Niederrhein. Lfg. 66—Schluß.
Die Schweiz. Lfg. 17—Schluß.
Sämtlich illustriert und bei G. Lange in Darmstadt erschienen.

[50793] **Bertram** in Sondershausen sucht:
Berlepsch, die Biene u. ihre Zucht. 3. Aufl. Mannheim 1873.
Döhl, Gesetz v. 1811 üb. Wasserverhältnisse. Cap. 2: Erhaltung d. festgesetzten Wasserstandes. § 8. 9.

[50794] **W. B. Hollmann** in Bremen sucht:
Hugo, d. Armen u. Elenden. Billig.

[50795] **Klemmings Antiquariat** in Stockholm sucht und erbittet direkte Offerten:
Chemnitz, königl. schwed. in Deutschland geführter Krieg. Bd. 1 u. 2.
Messenius, Scandia illustrata.
Magnus, Ol., Historia de gentibus septentrionalibus. Romae 1555.
Magnus, Joh., Hist. de omnibus Goth. Sveorumque regibus. Romae 1554.
Pufendorff, de rebus a Carolo Gustavo gestis.
— les anecdotes de Suède.
Weisser, Bilderatlas zur Weltgeschichte.
Reimer-Koch, Lübeckische Chronik.

[50796] **L. Rohn** in Leipzig sucht:
Jahr, Symptomen-Codex. — Schäfer, Thierheilkunst. — Schröter, Federvieharzt. — Schwabe, Hausthierarzt. — Lutze, flieg. Blätter f. Homöopathie 1884. — Puhlmann, Untersuchung des Harns. — Ausstellungskataloge: Philadelphia, Zürich, Amsterdam, Brüssel.

[50797] **J. Deubner** in Moskau sucht:
1 Pharmacopoea borussica. Ed. VII. 1862.

[50798] **J. G. Calve** in Prag sucht:
Schardii lexicon juridicum. Basel 1582.
Bock, Gesch. d. liturg. Gewänder. Bd. 1. u. 2.
Schnaase, Gesch. d. bild. Künste. 8 Bde.
Bucher, Gesch. d. technischen Künste.
Wocel, kunstarchäolog. Bereisung Böhmens.

[50799] **A. Senff** in Berlin sucht:
Schneiders Militärfreund.

[50800] **Der Verlag des kgl. statist. Bureaus** in Berlin sucht:

Deutsche Consulats-Zeitung. Jahrg. 1—3.

Vega, Thesaurus logarithmorum. Lipsiae 1794.

[50801] **W. J. Peiser** (L. Meyer) in Berlin NW., Friedrichstr. 103, sucht:

1 Archiv f. Psychiatrie u. Nervenkrankh. Bd. 1—12.

1 Schmidt, Jos., Lehrbuch d. preuß. Rechts. 7. Aufl.

1 (Holbach,) Système de la nature.

[50802] Die **Eggenberger**'sche Buchhdlg. in Budapest sucht:

Zeitschrift f. d. gesammte Handelsrecht, hrsg. von Goldschmidt. Ganz komplett samt Beilagen.

Jones, Owen, Grammar of ornament. Große Ausgabe. 1856.

Collinot et Beaumont, Encyclopédie des arts décoratifs de l'Orient. Kplt.

Prisse d'Avennes, l'art arabe d'après les monuments de Kaire.

Kataloge.

[50803] **Ludw. Aigner** in Budapest erbittet um Zusendung von

Katalogen über Geographie.

Katholische Theologie.

[50804]

Antiquar-Kataloge darüber erbitten stets direkt.

Mailand, Oktober 1885.

G. Grieb & Co.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[50805] Zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Keller, Jos. Ant. Dr., fünfzig merkwürdige Geschichten von der Macht der Fürbitte des heil. Joseph. 8°. Geh. 67 ₰ no.

— zweiundsiebzig Erzählungen zum Lob und Preis des Heiligsten Altars-Sakramentes. 8°. Geh. 67 ₰ no.

— hundertzweiundsiebzig Erzählungen der Verehrung des hh. Herzens Jesu. 8°. Geh. 1 ℳ 33 ₰ no.

☞ Pakete von 5 Kg. erbitte sofort direkt franco unter Belastung des Portos.

Mainz, 8. Oktober 1885.

Franz Kirchheim.

[50806] Sofort zurück erbitte ich:

Ebner-Eschenbach, Marie von, zwei Comtessen.

Es fehlen mir Exemplare zur Barauslieferung.

Hochachtend

Berlin W. 62, 8. Oktober 1885.

Franz Ebhardt.

[50807] Umgehend zurück erbitte ich alle unverkauften Exemplare von:

Olpp, Erlebnisse in Angra Pequena.

Ich ersuchte die betr. Firmen, welche Exemplare in Kommission erhielten, bereits Mitte Juni direkt um Rücksendung u. stellte als Endtermin für solche den 1. Juli fest.

Ich erkläre mich heute zu weiterer Rücknahme bereit, wenn mir die Exemplare umgehend franco per Post zugehen. — Nach dem 15. Oktbr. einlaufende Remittenden müßte ich unbedingt zurückweisen!

Kulmbach, den 8. Oktober 1885.

Theodor Wanderer.

Aeolsharfenkalender 1886.

[50808] Die zweite Auflage ist bereits vergriffen; mir fehlen Exemplare für feste und Barbestellungen; ich bitte daher um gefällige sofortige Remission von unverkauft liegenden Exemplaren und werde die Erfüllung meiner Bitte durch Exemplarsendung der dritten sehr veränderten Auflage dankbar anerkennen.

Ergebenst

Berlin NW., Oktober 1885.

A. Haack.

[50809] Dringend zurück erbitten alle remissionsberechtigten ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Dirichlet, das verdammte Geld. 38 ₰ no.

Berlin. **Walther & Apolant.**

[50810] Erbitte sofort zurück alle in Kommission gelieferten Explre. (bis auf 1 Expl. fürs Lager) von:

Liese, allgemeine Bestimmungen. 8. Aufl. Preis kart. 1 ℳ 10 ₰ ord., 80 ₰ no.

da es mir an Exemplaren zur festen Auslieferung mangelt.

Hochachtend

Neuwied, den 7. Oktober 1885.

Heuser's Verlag
(Louis Heuser).

[50811] Bitte dringend um gef. Remission aller remissionsberechtigten Exemplare von

A. Merck's Waarenlexikon. 3. Aufl. 2. Abdruck. Brosch. 6 ℳ no., geb. 6 ℳ 85 ₰ no.

Dagegen bitte ich Exemplare

mit dem aufs neue revidierten Zolltarif

wieder verlangen zu wollen.

Hochachtend

Leipzig, im September 1885.

G. A. Gloeckner.

[50812] Umgehend zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Schmitz, Anleitung zu den ersten Sprechübungen in d. französischen u. englischen Sprache. 3. Aufl. 75 ₰ no.

Leipzig. **C. A. Koch's Verlag.**

[50813] Obwohl erst vor kurzem versandt, fehlen mir infolge der vielen festen Nachbestellungen doch schon Exemplare von:

Die Reise mit Hindernissen. Mit 100 Illustr. v. Doré. 1 ℳ 50 ₰ no.

und wäre ich für umgehende Remission von Exemplaren, deren Absatz nicht sicher, sehr dankbar.

Leipzig. **Albert Unflad.**

[50814] Zurück erbitte ich alle entbehrlichen Exemplare von:

Ammon's Mutterpflichten. 27. Aufl. Geb. m. Goldschn.

Leipzig, 9. Oktober 1885.

S. Hirzel.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[50815] Für meine Buch-, Musikalien- u. Schreibwarenhandlung suche ich auf sofort einen jüngeren Gehilfen.

Oberhausen, Rheinland, 8. Oktober 1885.

Gustav Kühler.

[50816] Pro 1. Januar oder später suche ich einen durchaus soliden und christlich gesinnten militärfreien Gehilfen, der sich namentlich auch über Treue, Fleiß, sowie Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit in allen Arbeiten mit stichhaltigen Empfehlungen auszuweisen vermag.

Herren, welche diesen billigen Anforderungen nicht genügen können, mögen sich im eigenen Interesse nicht melden. — Stellung bei Konvenienz angenehm und dauernd. Gehalt den Leistungen entsprechend.

Göppingen, 6. Oktober 1885.

Erwin Herwig.

[50817] Volontärgesuch. — In mein Triester Haus kann ein junger Mann als Volontär eintreten, der schon einige Kenntnisse des Musikalienhandels hat und auch Sprachkenntnisse besitzt (italienisch oder französisch). — Bei genügender Verwendbarkeit erhält derselbe bald entsprechenden Gehalt. — Offerten mit Photographie und Zeugnissen erbitte direkt nach Triest.

Triest u. Spalato. **Julius Dase,**
Buch- u. Musikalienhdlg.

[50818] Für eine große rheinische Sortimentsbuchhandlung wird zum möglichst sofortigen Antritt ein Volontär oder Lehrling gesucht.

Nähere Auskunft erteilt Herr **Otto Klemm** in Leipzig.

[50819] In meiner Musikalienhandlung (verbunden mit einer Musikalienleihanstalt) kann ein junger Mann sofort Stellung als Lehrling oder auch als Volontär finden.

Leipzig, den 7. Oktober 1885.

P. Pabst.

Gesuchte Stellen.

[50820] Ein bestens empfohlener Sort.-Gehilfe, militärfrei, mit tüchtigen Kenntnissen im Buch-, Papier- u. Schreibmaterialienfach, im Druckerei- u. Inseratenwesen wohlerfahren, mit der engl. u. franz. Sprache einigermaßen vertraut, seit mehreren Jahren Geschäftsführer einer Buchhandlung verbunden mit Buchdruckerei in Süddeutschland, sucht dauernde, womögl. Lebensstellung.

Offerten unter F. L. # 34406. befördert die Exped. d. Bl.

[50821] Für einen jungen Mann, der seit 9 Jahren dem Buchhandel angehört, und den wir nur bestens empfehlen können, suchen wir Stellung in einem lebhaften Sortimente.

Gef. Offerten bitten an uns zu richten.

Linz, 8. Oktober 1885.

Vincenz Fink, Hofbuchhdlg.

[50822] Leihbibliothek. — Eine Dame, anfangs Zwanziger, musikalisch, mit der Buchführung vertraut, sucht eine Stelle in einer gr. Leihbibliothek von sogleich oder 1. November cr. Gef. Offerten sub M. J. 535. an Rud. Mosse. (Braun & Weber) in Königsberg i/Pr. erbeten.

[50823] Vertrauensposten.— Ein junger, unverheirateter Buchhändler, seit 29 Jahren dem Buchhandel angehörend, im Verlag wie Sortiment erfahren, 13 Jahre in einem größeren Verlage wissenschaftlicher Richtung thätig, wovon er 3 Jahre einen Vertrauensposten inne hat und den Prinzipal zeitweise ganz vertritt, m. Herstellung, Vertrieb, Korrektur und Druckerei vollständig vertraut, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, auch seines jetzigen Herrn Prinzipals, eine ähnliche Stellung im In- oder Auslande, womöglich als Lebensstellung.

Anfragen bittet man sub R. A. 33961. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[50824] E. tüchtiger gebildeter Sortimenter, seit 12 Jahren im Buchhandel, der engl., französ. u. ital. Sprache mächtig, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, per 1. Jan. 1886 ev. früher oder später je nach Übereinkunft, Stellung als erster Gehilfe in e. größeren wissensch. Sortiment des In- oder Auslandes. Suchender war in Deutschland, Österreich u. der Schweiz in hervorragenden Firmen thätig u. leitet gegenwärtig e. lebhaftes Sortiment mit Fremdenverkehr. In erster Linie wird auf e. dauernde, ev. Lebensstellung reflektiert.

Gef. Offerten werden d. H. Lindemann's Buchhandlung in Stuttgart erbeten. —

Ich kann das vorst. Gesuch aufs nachdrücklichste befürworten u. stehe zu genauer Auskunft gern zu Diensten.

Stuttgart. **P. Kurtz,**
H. Lindemann's Buchhdlg.

[50825] Für Leipzig. — Ein Gehilfe, 30 Jahre alt, welcher seit 15 Jahren dem Buchhandel angehört und während dieser Zeit teils im Verlag teils im Kommissionsgeschäft thätig war, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen, per 1. Januar 1886 oder früher dauerndes Engagement. Gef. Offerten sub O. D. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig, welcher auch auf Verlangen nähere Auskunft erteilt.

[50826] Ein j. Mann, welcher seit 18 Jahren dem Buchhandel angehört und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zu möglichst baldigem Antritt Stellung. Offerten sub P. 100. durch Herrn L. Staackmann erbeten, welcher auch zur näheren Auskunft bereit ist.

Vermischte Anzeigen.

[50827] **Clichés**
über militärische Gegenstände 2c.
offeriert Unterzeichnete pro □Ctm. 10 ₰ aus der Allgemeinen Illustrirten Militärzeitung, von welcher wir behufs Wahl ein Exemplar à condition zu Diensten stellen. Namentlich machen wir auf die Porträts aufmerksam.

Hannover. **Helwing'sche Verlagshdlg.**

Wichtig für Verleger!

[50828]

Dem gesamten Buchhandel empfehle ich meine *Reproduktions-Anstalt* zur billigsten Herstellung *vergriffener Werke*, sowie *Ergänzungen* in jedem *Typensatz* und *Alters*. Zeichnungen in *Kupferstich*, *Lithographieen*, *Holzschnitte*, *Illustrationen* etc. Preise per Bogen, 16 Seiten, von 10 bis 20 *M.* bis 100 Druck exkl. Papier. Proben auf Wunsch franco.

Berlin N., Schönhauser Allee 45.
Carl Reinecke, vormals C. Henry Hall, Lithographie u. Kunst-Reproductions-Anstalt für chemische Vervielfältigung jeder vorhandenen Drucksache.

Buchh.-Gehilfenverein Stuttgart.

[50829]

In der Generalversammlg. von 7. Oktober cr. wurde der seitherige Vorstand u. zwar

Herr Rob. Frantz, i/H. Oskar Gerschel als Vorsitr.;
Herr J. Engelmann, i/H. J. Engelhorn als Schriftf.;
Herr A. Ennen, i/H. J. Engelhorn als Kassierer;
Herr G. Hanse, i/H. Ferd. Enke als Bibliothekar,

wieder gewählt.

Bilderbücher und Jugendlitteratur

[50830] werden vorteilhaft angezeigt in der

Deutschen Jugend.
Auflage 6000.
Preis: 30 Pfennige für die dreigespaltene Petitzeile.

Berlin SW., Wilhelmstr. 121.
Leonhard Simion.

Gefälligst zu beachten!

[50831]

Inserate

zu dem mit dem 3. Hefte des XII. Jahrganges des „Deutschen Hausschatz" erscheinenden

= Weihnachts-Anzeiger =

erbitte mir längstens bis 15. November ds. Die Verbreitung der Zeitschrift ist besonders unter den gebildeteren und wohlhabenderen Klassen des kathol. Publikums und sind somit Inserate von sicherem Erfolge begleitet.

Regensburg, Oktober 1885.
Friedrich Pustet.

Phototypie.

[50832]

Durch Erweiterung meiner Anstalt bin ich in den Stand gesetzt,
die größten Ordres auf Phototypieen **schnell, gut** und zu den **billigsten Preisen**
ausführen zu können.

Ich übernehme ferner die Herstellung von
Clichés direkt nach Photographieen
und anderen Halbton-Vorlagen (Autotypieverfahren), — Lichtdrucken, — Photolithographieen, — geätzten Prägeplatten für Einbände 2c.,
und diene in jedem einzelnen Falle mit Auskünften und Kalkulationen.

Berlin SW., Lindenstr. 69.
Edm. Gaillard.

Wichtig für Verleger von Musikwerken.

[50833]

Hierdurch erlauben wir uns auf unsere Notendruckerei aufmerksam zu machen. Wir pflegen diesen Zweig der Buchdruckerkunst als Specialität und sind durch umfangreiche Einrichtungen bei Dampfbetrieb in den Stand gesetzt, allen Anforderungen, auch in Bezug auf kurze Lieferzeit großer Auflagen, entsprechen zu können.

Ferner empfehlen wir unsere Offizin zur Herstellung von Werken jeder Art, Katalogen, Anzeigen und Prospekten, sowie zum Druck von Stereotypplatten und Anfertigung derselben.

F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen, Buch- u. Notendruckerei, lith. Anstalt u. Schriftgießerei.

Inserate und Beilagen

[50834] in dem in meinem Verlage erscheinenden:

Ostfriesischen Schulblatt
(Organ des Ostfries. Lehrervereins)
finden in den Lehrerkreisen Ostfrieslands weiteste Verbreitung.

Inserate pr. 2gesp. Petitzeile 10 ₰.
Beilagen 6 *M.* Auflage 550.
Emden. **W. Haynel.**

[50835] Oscar Leiner
Buch- u. Accidenzdruckerei,
Leipzig
empfiehlt sich zur geschmackvollen und korrekten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, allen Accidenzien, Illustrations- und Farbendrucken etc.
Billigste Preise.
Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Dampf-Betrieb. — Eigene Buchbinderei. Lager und Anfertigung aller buchhändlerischen u. s. w. Hilfsmittel, Geschäftspapiere und Handlungsbücher.

Fürs Reisegeschäft.

[50836]

Handlungen, die reisen lassen und für meinen Kunst- und Architektur-Verlag Verwendung haben, werden ersucht, sich betr. Vertriebes eines leicht verkäuflichen Werkes (Preis ca. 150 Mk. ord.) direkt an mich zu wenden.

Berlin, SW. (11), 3. Oktober 1885.
Hermann Rückwardt,
Photogr. Kunst- u. Kunst-Verlagsanstalt für Kunst-Gewerbe.

Ein Stich.

[50837]

Moses am Dornenbusch,
von **Isaak Werthheim** 1795 gestochen,
wünscht Besitzer zu verkaufen. (Ohne Fehler). Das Original befindet sich in der k. k. Wiener Bildergallerie.

Gebote direkt durch **W. Grebe** in Gnoien erbeten.

[50838] Ich habe Verwendung für Werke über Massagekur u. ersuche solche in je 1 Explr. à cond. einsenden zu wollen.

Budapest, 6. Oktober 1885.
Ludw. Aigner.

SLUB
Wir führen Wissen.

Fabrik-Papierlager
Berth. Siegismund,
[50839] **Leipzig, Berlin SW.,**
Berth. Siegismund & Ko.
Frankfurt a. M.,
liefern zu Fabrikpreisen
alle f. Verlagshandl. u. Druckereien geeigneten Papiere. Anfertigung nach Muster. Proben auf Wunsch.

Für Leipziger Verleger.
[50840] Ein älterer, in allen litter. Fächern tüchtiger Schriftsteller, vielgereist (Orientreisender), sprachkundig (französisch, englisch, italienisch und slawisch), wünscht Stellung als litterarischer Beirat. — Gef. Anträge unter Z. Z. 34352. an die Exped. d. Bl.

[50841] Der Verleger eines bereits sehr gut eingeführten Familien-Kalenders beabsichtigt den Vertrieb desselben noch mehr durch Beigabe von Gratis-Prämien zu erhöhen und erbittet Offerten über dazu geeignete Artikel, sowie auch Illustrationen, Witzclichés, farbige Bilder ꝛc. unter Z. # 34407. an die Exped. d. Blattes.

[50842] **J. L. Beijers** in Utrecht sucht u. sieht Offerten direkt p. Post entgegen von:
Bücher und kleinere Schriften über Lebensversicherungswesen und Sterbekassenvereine.

[50843] In Berlin, Jägerstraße, an der Oberwallstraße, in belebtester Gegend, ist eine große Parterre-Lokalität zu vermieten. Mächtige Schaufenster, sowie ein Oberlichtsal lassen dieselbe vorzugsweise für ein Kunstverlags-Geschäft geeignet erscheinen. Adressen sub C. 34333. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Die Herren Verleger
[50844] bitte ich, mir
Prospekte
für das Publikum, die ich *sorgfältigst* versende, unverlangt zugehen zu lassen, entweder *direkt per Post* oder über Leipzig *per Frachtgut*. Firmaaufdruck erwünscht. Prospekte über allgemein interessierende Werke in 500 Exemplaren.
Waren in Meckl.
E. W. Kaibel's Nachfolger (Max Sergel).

Quellwasser fürs deutsche Haus.
4500 Beilagen. 40 ℳ
[50845]
Christlicher Schulbote.
900 Beilagen. 12 ℳ
Für beide Blätter zusammen 50 ℳ
Georg Wigand in Leipzig.

Leipziger Kunstanstalt
[50846] **f. Lichtdruck,**
Photolithographie und Steindruck.
Dorn & Merfeld in Leipzig.
Schnellpressenbetrieb.

Für Verleger!
[50847] Den Druck eines Werkes (Corpus-Antiqua oder -Fraktur) suche unter billigster Berechnung zu übernehmen.
Kaltennordheim.
K. Unglaub, Buchdruckerei.

Gangbare Lagerartikel
[50848] (gute populäre Litteratur) für den Hand- und Barverkauf in effektvoller Ausstattung. — Verzeichnis bitte zu verlangen.
Ad. Spaarmann in Oberhausen.

[50849] Die Herren Verleger
annoncieren am bequemsten u. billigsten, wenn sie Anzeigen zur Vermittelung übergeben an die erste und älteste Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

[50850] Schulstahlfedern 35 ₰ u. Alum.-Stahlf. 50 ₰ pr. Groß bei **Großmann** in Leipzig.

[50851] Unverlangte Nova
bitte ich mir nicht zu senden; bei verlangten Sendungen bitte ich dies gef. auf Faktur zu bemerken, da mein Herr Kommissionär alles Unverlangte zurückzuweisen beauftragt ist.
Kopenhagen. **P. G. Philipsen.**

[50852] Als wirksamstes Insertions-Organ für
naturwissenschaftliche Werke
empfehle ich:
Gaea. Auflage 1800. 12mal jährlich.
Revue d. Fortschr. d. Naturwiss. Auflage 1300. 6mal jährlich.
In Jahresrechnung: Insertionspreis: 25 ₰ Raum der gespaltenen Petitzeile.
Köln. **Eduard Heinrich Mayer.**

[50853] 1600 Clichés
aus den deutschen Bilderbogen.
Preis 10 ₰ für den □Cm.
Stuttgart. **Gustav Weise.**

Tafel der gesuchten Personen.

C. Prang, Lehrer, Mathematiker, aus Königsberg.
Th. Janke, Litterat.
[50854] Um gütige Mitteilung der Adressen bittet
Hamburg. **Conrad Kloß.**

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verbote. — Technische Rundschau im Buchgewerbe. IV. — Miscellen. — Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft ꝛc., von J. Kürschner. September 1885. — Personalnachrichten. — Anzeigeblatt 50628—50854.

Aigner in B. 50803. 50838.
Alt in F. 50723. 50742.
Amtsgericht, Kgl., zu Leipz. 50628.
Anonyme 50637—39. 50641—63. 50820. 50822—23. 50825—26. 50840—41. 50843.
Auer in W. 50773.
Baedeker in Ess. 50764.
Bagel, F., in D. 50736.
Baer & C. in F. 50738.
Baumgartner 50629.
Bechhold 50750.
Beijers 50842.
Bertram 50793.
Besold 50709.
Bielefeld, A., in K. 50771.
Boas 50784.
Brill in L. 50782.
Brockhaus 50739.
Brünslow 50702.
Buchh. d. Evang. Gesellsch. in St. 50681.
Buchh. d. Vereinsh. in L. 50708.
Buchh.-Geh.-Verein, Stuttg. 50829.
Buchh. d. W. 50735.
Calvary & C. 50635. 50705.
Calve 50798.
Claesen & C. 50662. 50691.
Costenoble 50675.
Craz & G. 50748.
Creutz 50770.
Dase in D. 50817.
Detloff in B. 50791.
Deubner in M. 50797.
Dorn & Merfeld 50846.
Dürr, A. 50686.
Ebhardt 50806.
v. Ebner in N. 50768.
Ebner in U. 50666.
Eckstein Nachf. 50658.
Eggenberger 50802.
Elwert 50785
Enke 50653.
Faßbender 50732.
Fiedler in G. 50640.
Fink in L. 50821.
Fraunholz 50745.
Fussinger 50734.
Gadow & S. 50833.
Gaillard in Berlin 50832.
Gaertner's Verl. in Brln. 50696.
Gaßmann'sche Sort. 50724.
Georg in L. 50789.
Gilber'sche Verl. 50700.
Gloeckner in L. 50811.
Grebe in Gnsien 50837.
Greiner & Pf. 50647.
Greßner & Sch. 50668.
Grieb & C. 50804.
Grosser in Leipzig 50646.
Großmann in Leipzig 50850.
Haack in B. 50808.
Haase in R. 50755.
Haasenstein & Vogler in Frkf. 50713
Haasenstein & V. in Le. 50849.
Hainauer 50766.
Harrassowitz 50672.
Hartleben 50650.
Haude & Sp. 50663.
Haynel in E. 50834.
Heitmann in L. 50680.
Helwing'scher Verl. 50827.
Henninger, Gebr. 50679.
Hertz in W. 50677.
Herwig 50816.
Hesse, M., in L. 50687.
Heuser's Verl. 50810.
Hirschwald 50678.
Hirt's Sort. in Br. 50763.
Hirzel 50814.
Hollmann 50794.
Hopf's Nachf. 50754.
Hübner in Brln. 50651.
Jacobsohn & C. 50722.
Jürgens in Sp. 50652.
Kaibel's Nachf. 50844.
Kaiser in Br. 50733.
Kalb 55671.
Kaltenbrunner 50630.
Kern's Verl. in Br. 50649.
Kirchheim 50805.
Klemm, O., in L. 50818.
Klemming 50795.
Klönne Nachf. 50717. 50769.
Kloß 50854.
Koch's Verl., C.A., in L. 50812.
Koehler's Sort., K. F., in Le. 50728.
Kohlschmidt 50783.
Konegen in W. 50682.
Kröner, Gebr., 50645.
Krüger, K. W., in L. 50655.
Kühl in Brln. 50731.
Kühler in O. 50815.
Kummer 50792.
Kundt 50753.
Kurtz in St. 50824.
Lamprecht 50787.
Langenscheidt 50631.
Laumann in D. 50693.
Lauterborn 50743.
Leiner 50835.
Leo & C. 50780.
Liebisch 50727.
Lipperheide 50644.
Lorentz in Le. 50747.
Lückhardt, F., in Brln. 50710.
Mayer in Kö. 50852.
Merkur, Russisch. 50654.
Mittler & S. 50648. 50676.
Müller in Ru. 50749.
Nijhoff & S. 50741.
Pabst in L. 50758. 50819.
Parrisius 50688.
Paetel, Gebr., 50711.
Peiser, W. J., 50801.
Perles' Verl. 50659. 50706.
Pfau, K. Fr., 50761.
Philipsen 50851.
Piotrowski & C. 50633.
Praetorius 50673.
Pretzsch 50670.
Pustet in R. 50831.
Raschke in Z. 50683.
Reimer, D., in B. 50698.
Reinecke in Berlin 50828.
Reuther in K. 50632.
Révai, L., 50776. 50781.
Rohn 50796.
Rommel 50674.
Rosenthal's Ant. in M. 50730.
Roth in Leu. 50669. 60725.
Roth in St. 50762.
Rübe 50695.
Rückwardt in Berlin 50836.
Schergens 50744.
Schletter'sche Buchh. 50778.
Schmidt in Bam. 50775.
Schmidt in Dö. 50765.
Schmidt in Hlle. 50752.
Schmidt & G. 50657.
Schönfeld in Dr. 50715. 50777.
Schönfeld in W. 50740.
Schröter in Z. 50697.
Schulten 50636.
Schultze, H., in L. 50756.
Schwelm 50712. 50714. 50716. 50719—21.
Schwetsche & S. 50703.
Seitz in W. 50685.
Senff in Brln. 50799.
Senff in Sch. 50718.
Siegismund 50839.
Simion 50656. 50684. 50830.
Sommer in Sch. 50729.
Spaarmann in O. 50848.
Spamer 50667.
Spemann in B. 50694.
Staude 50634.
Steiner in P. 50751. 50757.
Storch in Pr. 50786. 50788.
Strien Verl. 50699.
Stuhr 59779.
Tauchnitz, B., 50707.
Unflad in L. 50813.
Unglaub in Kaltennordheim 50847.
Veit & C. 50689. 50701.
Verl. d. kgl. stat. Bureaus in B. 50800.
Verlagsanstalt, dtsche., 50692.
Verlagsinstitut in L. 50760.
Vieweg & S. 50704.
Violet 50665.
Vogel, F. C. W., 50661.
Volckmar 50640.
Vollmann 50772.
Walther & A. 50809.
Wanderer 50807.
Wasmuth 50726. 50790.
Weber in Brln. 50767.
Weise, G., in St. 50853.
Wendel & Br. 50746.
Wigand, G., in L. 50845.
Wilberg 50690.
Winkler in Bresl. 50774.
Woznitzka's Nachf. 50759.
Zipperer 50664. 50737.

Verantw. Redakteur: Max Evers in Leipzig. — Komm. d. Exped. d. Börsenbl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 5). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.